

**Begutachtung**  
März 1897, 1. Aufl., Seite 10  
Von Dr. Borchardt  
Bemerkungen an der Universität Berlin  
Königliches Patent vom 11. April 1897  
an den Minister für Wissenschaft und  
Kunst, das nicht veröffentlicht wurde.  
Die zweigeteilte Ausgabe besteht aus  
einer Reihe von 15 Blättern, die  
in den ersten 10 Blättern eine Übersicht über  
die Entwicklung der chemischen Industrie  
und die entsprechenden Ergebnisse der  
Forschung darstellen, während die  
nächsten 5 Blätter eine detaillierte  
Beschreibung der einzelnen Prozesse  
und Verfahren enthalten.  
Die Ausgabe ist in einem  
praktischen Format gedruckt und  
enthält zahlreiche Abbildungen und  
Tabelle.

# Dresdner Nachrichten

42. Jahrgang.



Dresden, 1897

Hugo Borack

Hoflieferant  
Altmarkt  
(Ecke der Seestrasse 1).

**Neuhelten:**  
Damen - Oberhemden  
Damen - Cravatten  
Damen - Unterröcke,  
Strümpfe und Unterzöge,  
Imitirte  
schwedische Handschuhe.

## Tuchwaren.

Größte Auswahl an Neuheiten für Frühjahr und Sommer der renommiertesten deutschen u. englischen Fabrikate zu billigen Preisen.

**Friedr. Greif & Sohn,**  
Georgplatz 9, part. und 1. Etage.

## „Invalidendank“

Dresden, Seestrasse 5, I.

Fernsprechstelle 1117.

I. Annoncen-Expedition für alle Zeitungen.  
II. Bulet-Verkauf für die Dresden Theater.  
III. Effekten-Kontrolle unter Garantie.  
IV. Kollektion der Reichen Landeslotterie.



Carl Tiedemann, Hoflieferant, Gegr. 1833.

Bester Fussbodenanstrich ist

**Tiedemann's Bernsteinöllack**

mit Farbe, über Nacht trocknet, nicht klebrig.

Altstadt: Marienstr. 10, Amalienstr. 19.

Zwickauerstr. 40, Neust. Heinrichstr. (Stadt Görlitz).



## Zur Sport-Festwoche.

Grosses Lager in Neuheiten elegant garnirter Damen Hüte in jedem Genre und jeder Preislage.  
**L. Weidig, 34 Waisenhausstrasse 34.**

Wk. 135. Spiel: Drei Vereinigungen der Börsen, Handelskammern, Preisreiten, Schlachthofanlage, Ausstellung-Concerfe, Mathematische Witterung: Sonntag, 16. Mai.

### Politisches.

Der Kampf um die Börse, der zwischen der legitimten, zur Aufrechterhaltung der Geheime berufenen Staatsgewalt und dem irregulären Corps der Jobber nun schon seit Monaten geführt wird, ist in ein neues entscheidendes Stadium getreten durch das Vorgehen des Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg, der an den Vorstand des Vereins Berliner Getreide- und Produktionshändler ein Schreiben gerichtet hat, in dem der bezeichnete Vorstand Namens des preußischen Handelsministers aufgefordert wird, entsprechend den Vorrichtungen des Börsengesetzes für die als Börse zu erachtenden sogenannten freien Versammlungen im Beispiele einer Börsenordnung einzureichen. Gleichzeitig hat das Amtsgerichtsgericht der Berliner Kaufmannschaft die amtliche Aufforderung erhalten. Delegierte zu den mit dem Verein Berliner Getreide- und Produktionshändler einzuleitenden Verhandlungen zu entenden, mittels deren die Herabsetzung einer Verständigung zwischen den landwirtschaftlichen und den kaufmännischen Interessen der Produktionsbörsen verhindert werden soll.

Der von der zuständigen preußischen Behörde gehabte Schritt rechtfertigt die Erwartung aller, die um der staatlichen Autorität willen von vornherein ein energisches Einschreiten gegen die von den Börsianern betriebene offene Ablehnung wider das Gesetz gefordert hatten. Auch an dieser Stelle war erst im März d. J. der Meinung Ausdruck gegeben worden, die Regierung dürfe der Börse keine längere Schonzeit gewähren, sondern habe die unabsehbare Pflicht, jenem Institute nachdrücklich zu zeigen, daß es unter allen Umständen die von der Gesetzgebung gegebenen Schranken respektieren und auch die freien Vereinigungen den Bestimmungen des Börsengesetzes anpassen müsse. Schneller als vorzusehen war, — das Kompliment darf dem preußischen Handelsminister nicht vorenthalten werden — ist inzwischen die weitere Entschließung der zuständigen Stelle ergangen. Das ist um so erstaunlicher, als jede längere Fortdauer des bisherigen Vorstands der Ungewissheit in den Kreisen der stellenden Getreidehändler den Eindruck verstärken mußte, daß die Regierung im Finstern tappte und noch einen Ausweg suchte, weil noch dem Auszuge des Kinder-Judaïsches Licht in Berlin erloschen sei und egyptische Finsternis die Reichshauptstadt umlagerte. Dieser Irrtum ist nunmehr gründlich zerstört worden, indem die maßgebende Stelle ihren unverzüglichen Entschluß fundgegeben hat, auch die Terminspieler wie alle anderen Sterblichen unter das unerbittliche Joch des Gesetzes zu beugen. Das die von der jüdischen Regierung betroffenen Kreise überhaupt einen Augenblick an die Möglichkeit eines Erfolges ihrer Obstruktion glaubten, daß sie auch nur den Versuch machen könnten, den gemeingefährlichen, ganz und gar revolutionären Grundton der corporativen Unbotmäßigkeit gegen ein unter genauer Beobachtung der konstitutionellen Formen erlösenen staatlichen Gesetz zu proklamieren, das zeigt von einer hochgradigen Verachtung der Begriffe über die Rechte und Pflichten der Staatsangehörigen. Mit der Wirkung dieser in die Lüfte gehenden Anschauungsweise muß auch bei der Beurteilung der Haltung gerechnet werden, die jetzt in den Kreisen der Berliner Produktions- und Getreidehändler gegenüber der neuesten Verfügung der preußischen Behörde zum Ausdruck kommt.

Die leitenden Börsenorgane äußern sich nämlich ziemlich einstimmig dahin, daß es der Kaufmannschaft „nicht einfallen“ werde, die vom Minister gehobene Börsenordnung einzureichen. Eines dieser Blätter versteht sich sogar zu der pathetischen Versicherung, man werde es dem Handelsministerium überlassen, ob es das Oberverwaltungsgericht anrufen oder ob es die Kaufleute einfach durch den Polizeibüro aus dem Beispiele austreiben werde. Warum denn gar so beschließen? Die Herren sind ja doch in der letzten Zeit so stolz geworden, daß es eigentlich gegiemender gewesen wäre, daß genannte Börsenblatt hätte sich mit dem Büttel gar nicht erst eingelassen, sondern mit den historischen Worten Mittobeau's erklärt, daß die stellenden Getreidehändler sich nur durch die Gewalt der Bajonetten aus dem Beispiele vertreiben lassen würden! In Wirklichkeit liegt die Sache ganz einfach: es muß auf jeden Fall Ordnung parat werden, so oder so. Um Mittel zur Erzwingung des schuldigen Gehorsams ist die Staatsregierung glücklicher Weise auch den Jobbern gegenüber nicht verlegen. Bündisch freilich ist der preußische Handelsminister offenbar von der Absicht ausgegangen, die kaufmännischen Börseninteressen würden ein Einreden haben und sich in das Unvermeidliche fügen. Daraus läßt der Mangel einer Grasandrosung für den Fall der Zwangsabhandlung in dem Schreiben des Oberpräsidenten schließen. Wenn aber von borsionischer Seite aus diesem Umstand zum Theil die Folgerung gezogen wird, der Minister habe dadurch dem Vorstand des Vereins Berliner Getreidehändler die Möglichkeit abschneiden wollen, gegen die Strafandrohung Rechts an das Oberverwaltungsgericht einzulegen, so heißt das, daß die immer noch wohlwollende Absicht des Ministers in kleinlicher Weise versennen. Zur gerichtlichen Entscheidung muß die Angelegenheit ja doch gelangen, wenn die Produktionshändler tatsächlich in ihren Unbotmäßigkeit beharren sollten. Ob dabei die Regierung die Initiative eignet oder die Börse ist für die Sache selbst ganz ohne Bedeutung. Wahrscheinlich würde der weitere Verlauf zunächst der sein, daß der Minister im Halle der Nichtbefolgung seiner ersten Aufforderung eine zweite ergehen läßt und in dieser die jetzt fehlende Strafandrohung nachholt. Die Herren, die es angeht, haben das nicht auch. Und zwinge uns nicht dazu das Beispiel unserer

Der Redaktion unseres Blattes ging folgender Aufruf mit der Bitte um Abdruck zu:

### Deutsche Männer!

Soll es bei dem Beschlusse des Reichstags in Betreff unserer Marine bleiben?

Diese Frage wurde ohne Rücksicht von Tausenden aus den verschiedensten Kreisen des deutschen Volkes mit einem lauten „Nein“ bereits an dem Tage beantwortet, an welchem der Reichstag die unbedingt notwendige Vergedächtnung unserer Kriegsschiffe abwies. Der Sturm der Enttäuschung, der damals das deutsche Volk in allen Kreisen erfaßte, hat sich ja gezeigt: zahlreiche Kundgebungen bewiesen dies bis in die jüngste Zeit, besonders als von St. Pauli dem Kaiser an den Brüder Heinrich dem Befehl erging, das Deutsche Reich bei dem Jubiläum der Königin von England zu vertreten, hierbei aber unter Kaiser sich außer Stande erklären mußte, seinem erlauchten Bruder ein der deutschen Kriegsmarine würdiges Schiff zur Verfügung zu stellen. Weil das Volksbewußtsein immer mehr erwachte und die Einsicht, daß es nationale Pflicht ist, am Mittel zur Verstärkung unserer Wehrkraft zur See bedarf zu sein, alle Schichten der Bevölkerung immer stärker und tiefer ergriff, so ruht und regt es sich Gottlob in deutscher Landen: man ist sich klar, daß etwas geschehen muß. Überall soll der „Spectator“-Artikel, der uns unter Ohnmacht in einem Seekrieg mit rücksichtsloser, aber unverdecklicher Wahrheit vor Augen führt, recht erhalten? Was würden die Engländer geben, wenn ihre Volksvertretung eine von der Regierung als unerlässlich bezeichnete nationale Förderung abzulehnen gewagt hätte? Sie hätten sich erhoben wie ein Mann, und das Volk hätte sich gehoben ohne Parlament! Können wir das nicht auch? Und zwinge uns nicht dazu das Beispiel unserer

Meine  
Seite  
für  
Wette  
und  
Haushalt

Triumph-Seife

in  
Sofie  
Seife

Meine  
Seite  
für  
Wette  
und  
Haushalt

\* Rig a. Bei dem Eisenbahnunglück auf der Strecke Dorpat-Wolf wurden 42 Mann getötet, 70 schwer und 33 leicht verwundet.

Berlin. Dem Abgeordnetenhaus ist eine Vorlage wegen Verstaatlichung der Kochen-Wahlstraße Eisenbahn eingegangen. Bei Beratung der Staatshaushaltssouveränität für 1897 regte Abg. Richter (stell. Ver.) die Beteiligung der Beamtenkantinen an; unter groben Bitten hätten schon längst darauf verzichtet, sich von ihren Beamten Kanton stellen zu lassen. Minister v. Miguel erwiderte, die Sache sei gewiß einer eingehenden Erörterung wert, aber im Staatsinteresse werde man nicht so weit gehen können, die Kantinen ganz zu beseitigen. — Die Vorlage wegen des Umbaus des Berliner Charlotten-Krankenhauses und der Verlegung des Berliner sozialistischen Gartens nach Dahlem wurde einstimmig angenommen, nachdem sich die Berliner Abgeordneten wieder darüber beschwerten, daß das Terrain des jungen botanischen Gartens bebaut werden solle. Minister v. Miguel erwiderte, man würde ihn hier als Finanzminister wohl sonderbar ansehen, wenn er einer so leistungsfähigen Gemeinde wie Berlin ein so wertvolles Terrain schenkungsweise überlassen würde. Der junge Abg. Schulz drohte, Berlin werde eventuell seine Rechte auf Grund der bekannten Baumasse geltend machen, um die Bebauung zu verhindern. Schließlich wurde auch die Nachtragserfordernis für den Dortmund-Ems-Kanal in Höhe von 14<sup>1/2</sup> Mill. Mark angenommen. Abg. Graf Raatz (stell.) forderte, daß der Gebietsrat für die Nutzung des Kanals in bemessen werde, das dertiale eine angemessene Vergütung und Amortisation der Kosten verfüge. Minister Thiel erwiderte, von einem Betreher auf dem Kanal könne für die Zukunft nur dann die Rede sein, wenn hohe Kanalabgaben von einer Verfrachtung nicht abschrecken. Mindestens würde der Kanal erst sein, wenn die Verbindung mit dem Rhein hergestellt sei. — Am Montag steht die Novelle zum Beispiegleich zur ersten Abstimmung.

Berlin. Der Vorstand des Vereins Berliner Getreidehändler hat heute beschlossen, an den Oberpräsidenten von Ahrensburg auf dessen Schreiben zu erwidern, daß der Verein auf seinem Standpunkt behalte, daß er keine Börse bilde; ferner wurde beschlossen, sofort das Oberverwaltungsgericht gegen die Aufforderung des Oberpräsidenten anzutreten. — Die nationalliberale Kraft hat beschlossen, sich als solche an der Durchführung des Antags auf Edelz. eines Beispielsnotganges zu beteiligen.

Berlin. In der „Aero“ zu Charlottenburg bat der Schläger Paul Eichler den Engros-Schläger Edwin Schulz erlogen. Sie wollten ein Glas Bier ausschütten, es wurde ein Revolver beschleudigt, von welchem Eichler annahm, daß er nicht getroffen sei. Er legte auf Schulz an, der Schulz ging los und traf Schulz in die Lunge. Der Thäter hat sich der Staatsanwaltschaft selbst gestellt.

Köln. Der Kaiser und die Kaiserin werden am 18. Juli der Einweihung des Kaiser-Wilhelm-Denkmales bewohnen und dann wahrscheinlich einige Tage im Residenzschloß zu Brühl verweilen.

Görlitz. Die „Aero“ warnt davor, daß man in Komposition gegen die Regierung einzuwenden lache, auf deren Seite das Junkturum gewisser Politiker nicht gegen die bestätigten und beliebten Mitglieder des Regierungsrates, die wenn sie auch in einer einzelnen Frage aus tatsächlichen Gründen nachgeben, in der Haupthand doch als wichtige Schutzrothe gegen unliebsame Überzeichnungen zu betrachten sind. Jedenfalls muß der Kampf entschieden, aber mit scharfer Begrenzung auf die Sache gelöst werden.

Wiesbaden. Der Kaiser und die Kaiserin sind heute Mittag hier eingetroffen. Die Stadt ist festlich geschmückt, die in den Straßen angesammelte Menge brachte dem Kaiserpaar entusiastische Ovalationen dar. Später begab sich das Kaiserpaar nach dem Theater, um der Probe zum „Burgräuber“ und die Großherzogin von Sachsen zum Besuch des Kaisertheaters hier ein.

Coburg. In dem Geschäftsgebäude der „Thuringia“ riss eine Gasexplosion durchbare Bewohner an und verletzte einen Brand. Der Vorleser und 2 Dienstmädchen sind schwer verwundet. Die Explosion entstand durch Entzündung einer großen Gasmenge, die aus einem geöffneten Gasbahn in das Badegäste gedrungen war und bei dem Umschlagen mit dem Streichholz entzündet.





## Vorlesung und Gedächtnis.

**Bericht über den Brand.** Am 11. Mai ist eine in Großwohlsdorf 51 Jahre alte Witwe nach Dresden gekommen und bat von hier aus eine Depesche und einen Brief an ihre Angehörigen geschickt, aus welchen hervorgeht, daß die Frau die Abfahrt gehabt hat, sich das Leben zu nehmen. Die Frau ist hier nicht mehr zu ermitteln gewesen, und es scheint, daß sie ihr Verhältnis ausgesetzt hat. Die Vermöthe ist davon besonders fasslich, daß sie an der linken Wange eine erhebliche Narbe und am linken Mittelfinger einen verhorchten Nagel hat. Bekleidet ist sie mit schwierigem Jäger, grünem Kleide, vermutlich braunem Filzjackett mit schwierigen Strickfledern und B. K. gezeichnetem Mütze. — In der Seewoßtadt hat sich am Freitag ein Kind durch den Genuß von Benzink und Salzmittel zu vergrätten gesucht. — Aus einem Neubau in der Hammerstraße ist am Mittwoch ein Maurer aus dem dritten in das zweite Stockwerk gefallen und hat mehrere Knochen gebrochen. — Am Montag, 3. Mai wurde ein 31 Jahre alter Monteur bei dem Betreten eines Saarhauses in der Altenstraße von einem ihm austretenden Schrank in den rechten Oberarm gebissen. Nach 8 Tagen sollte sich Unwohlsein ein, das in Toblucht überging. Am Donnerstag ist der Mann verstorben.

— Die Brücke über die Terrasse wird im nächsten Jahr einen weiteren größeren Schaden erhalten. Der ca. 100 Quadratmeter große Raum zwischen dem Albertinum und der Königl. Akademie der bildenden Künste (Ausstellungsrathaus des Sachsen-Kunstvereins), der als Steinmeierverhältnis benutzt wird, wird neu in zeitige Gartenanlagen umgewandelt.

— Es mag sein und als solchen darf man es sich gefallen lassen, wenn sehr bei der ewig grauen, trüben, nassen Witterung einem die Tugende von Handarbeiten in den Sinn kommen. In denen die Frage: Welche Sommerfrische wählen wir? zu Gunsten aller möglichen und unmöglichen Eldorado's beantwortet wird. Voraussetzung Weise bleibt es bei dem unausgesetzte vergeblichen Sie das heile Wort, aber selbst ein Hamburgischer Senator braucht den Ausdruck ohne Bedenken — „mäßigen“ Wetter in diesem Jahr überhaupt nur eine Sommerfrische, nämlich die Wasserfontäne. Wer also die Feuchtigkeit durchaus anderswo genießen will, kann so dahin gehen. Bildiger und beweiser ist's aber jedenfalls hier zu bleiben, weil die Kreuzen des Regens an Ort und Stelle genau so gründlich durchgesetzter werden können. Sofern nämlich ist es auch, sich vorzutasten, was wohl der Endkinder des Ausdrucks „Wasserfontäne“ für ein Gesicht machen würde, wenn er plötzlich auf die Erde in den 1887. Mai zurückkehrte würde. Verwandt gewisslich verzeichnen nur bald die Abende zu werden. Man läßt noch einmal tüchtig einheben (als Material sind passend dann den laufenden Heuschobern das kleine Blatt um sich, dem man von den schönen Seiten ergibt, als in Mitteleuropa noch die Sonne schenkt und Regen nur ob und zu in geringen Strohhaufen zu fallen tritt). So hat auch das ewige „Lebewieder“ seine hochzeitlichen Seiten, die man nur herauszufinden verstecken muß. Wenn's so weiter geht, werden vor Mittwochspäten ja doch so wie so unzählige ganzen Lebensgewohnheiten ändern müssen. Allzu nur zwingt sich mit dem Gedanken an die Annahmenkeiten einer monatelangen Regenzeit vertrostet gemacht! Vielleicht erleben wir's sogar noch, doch uns die Erwähnung einer wissenschaftliche Errettung herüberbringen zum Studium der europäischen Regenzeit, wenn diese erst einmal in einer ständigen Einrichtung unserer Seme geworden sein wird. Vorläufig regnet es fort; das ist nach Gott so gewiß, wie daß die Rose von der Feuchtigkeit kommt.

— Herr Carl Knobell, Befehlshaber, Dresden, Lindenaustrasse 16, erhielt am der ersten Allgemeinen Gartenbau-Ausstellung vom 2. April bis 12. Mai in Berlin für seine Arbeit, Gartentechnik und gestaltbare Pflanzungen die 31. Stärke Medaille.

— Im Palast-Restaurant, Leibnizstraße 4, finden heute Sonntag, 3. große Czara-Concerte mit vollständig neuen Programm statt.

— Die Leipziger Blechbrücke paßten vom 8. bis am 14. Mai 23.174 Personen an 2.167 Verboten an 2.149 und 1993 Personen an 19.107. Die Betriebsentnahme betrug einschließlich 240 M. leitende der Eisenbahnen 1257 und 26 M.

— An 2.000 m. hat der Stadtrat beschlossen, zu dem Errichtungsbau der Kirche 150.000 M. Beihilfe aus Stadtmitteln zu gewähren.

— Den Bürgern Richard Stein, Hermann Tonholz und Paul Schmid, welche 25 Jahre der Gemeinnützige Feuerwehr in Werdendorf angehören, wurde von Dr. Wagner dem Ratsch gehörte Ehrenzeichen verliehen.

— Mit Genehmigung des Königl. Finanzministeriums hat die bisherige Statut der Elsterwerdaer an der Linie Brunn-Greif die Bezeichnung Greif-Alstadt erhalten.

— Bei einem Untergang in Görlitz an der Elbe in Dienst befindliche Leibwache Paul Höntel wurde gestrichen. Vorwurmen inhaltige Schenkens des Verlusts von dem mit Stroh bedeckten Wagen heftigstebläut und geriet unter die Räder, die ihn über die Brücke gingen. Der Schwerverletzte wurde mittels Krankenwagen in das Krankenhaus überführt.

— Im Döbeln ist bekanntlich vor Kurzem der Profotrolf einer jungen Fabrik wegen bedeutender Unterüberschüsse (ca. 25000 Mark) festgenommen worden. Am Freitag Nachmittag ist nun auch ein Buchhalter eines Gehalts, der aus Niederschlesien gebürtig und verheirathete jüdische Kaufmann, B. zur Haft gebracht worden. Er teilte ihm verdächtig, bei den Unterüberschüßen im Eigentum mit dem Buchhalter gewesen zu sein. Er von B. unbar angelegter Vertrag von gegen 9000 Mark wurde bestätigt, daß B. über diesen Verlust nicht zweiteloßes Nachweis geben könnte.

— Ein gutes Jahr scheint heuer bevorzustehen. Bei Bischopau sind bereits die ersten Stockwerke geladen worden.

— Nach Elster. Das biesige Elektrolytwerk, welches von der Elster-Elektricitäts-Gesellschaft erbaut wird, wird voransichtlich Ende dieses Monats in Betrieb gesetzt werden.

— Vergangenen Freitag gegen 11 Uhr ist der in Blauenenthal stationierte Pferdehüter Unger, als er kurz vor dem von dort kommenden Personenwag die Bahnhofsanlagen am Straßenübergang vor genannte Haltestelle schlafen wollte und zu diesem Zwecke das Gleis überquerte, von der Maschine erfaßt, überfahren und getötet worden.

— Die Magdeburg war gestern in der Nacht zum 13. d. M. die grete Saatdiebstahl durch eine Windstille erlöschene Maschine in Brand. Das Feuer war im Mittelgeschoss des großen Fabrikgebäudes entstanden und breitete sich mit rätsiger Schnelligkeit den oberen Stockwerken mit. Das Dach stürzte unter lautem Krachen nach kurzer Zeit in sich zusammen, machte die hohle Decke flammen verursachend. Das Feuer stand in den zahlreichen Gängen und Stufenräumen reichliche Nahrung, die in der Garng- und Rahmenindustrie ausgestellten Maschinen rührten gleichfalls verhindert. Der Schaden ist ein ganz bedeutender. Menschenverluste sind nicht zu befürchten. Die angrenzenden Fabrik- und Wohngebäude sowie das Kesselhaus waren stark gefährdet, blieben aber, Dank der Energie des Feuerwehrwagens, von dem verheerenden Element verschont.

— In der Nacht zum 14. d. M. brannte in Modau eine zum Witterungsgebäude, zum Theil mit Getreide gefüllte Scheune nieder.

— Eine prächtige Fischbörse — 1 Meter lang und 11 Pfund schwer — bot in der Nacht zum Mittwoch des Fischereipächter Wollman in der Bischopau gelungen.

— Einer der dichten Schalmaß Männer Sachsen feiert heute seinen 90. Geburtstag, der in Leipzig-Schönwitz wohnende, im Jahre 1817 geborene, bis 1877 in Bautzen bei Leipzig im Amt geweihten Fischereipächter Friedhelm Wilhelm Haase.

— Rosswein, 15. Mai. Zwischen Grünau und hier, an der Straße Chemnitz-Hainichen-Lößnitz gelegen, verlor gestern Nachmittag der 45jährige Bierbrauer W. sich von dem gegen 2 Uhr hier eintreffenden Personenzug überfahren zu lassen. Der junge Mann sprang zwischen den Post- und den letzten Personenwagen, wurde jedoch von Trittbrettfuß zurückgeschleudert, wobei er schwere Verletzungen des Kopfes und Armes erlitt. Der Worgang wurde vom Polizeihauptmann bemerkt und der Zug zum Gasthofe gebrochen, welcher den Lebendtransport mit nach Lößnitz nahm, wo heißt er im Stadtkantone Aufnahme fand. W. hat die That aus Schwerpunkt begangen. Es war ihm laut dringlichen Wünschen der Bevölkerung geworden, daß er nicht in den Beruf einzutreten könne, welchen er zu ergreifen beabsichtigte.

— Über den Fächerbrand in Bischopau wird jetzt noch manche Einzelheit bekannt. Danach wurde der Brand von verschiedenen Wäldern, die sich hells auf dem Fächerhofe, hellen auf den Flurdenen der einzelnen Hütten befanden, am 24. v. M. Abends nach halb 10 Uhr gleichzeitig bemerkt und zwar zuerst

um in Gestalt der Flamme einer Petroleumlampe, welche man in den Aufbewahrungsräumen im Dachstuhl des Wälderkastens des mittleren und Westbaues wählte. Dies flackernde Licht wurde feste Zeit beobachtet, bis das betreffende Dachstiel rotten Schein zeigte, worauf die Beobachter zur Feuerzeugung kamen, das die vermeintliche Flamme ein entstehender Brand sei, und ihre Reviere alarmierten. Diese entnahmen die Feuerbereitschaften, welche auch zu tödlichen versuchten, von dem starken Rauche und dem sich schnell entwickelnden Feuer aber zurückgedrängt wurden. Da die Flamme kam, um sich greif, wurde das Regiment alarmirt. Angethet ist worden, daß das Feuer in dem Dachstuhl des gebrochenen Wälderkastens verhängen ist. Beide Flügel bildeten dort einen Winkel, und man nimmt also sicher an, daß eine Falle ausgezogen und der brennende Fuß vom Winde auf das Dach gebrückt worden ist, der aber sich auf Holzhölle aufgelegt und diese entzündet hat.

— Ein junger Kaufmann ist fürsorglich mit seiner Geliebten von Plauen in B. abgereist, um nach Amerika auszuwandern. In Hamburg bat er jedoch aus unbekanntem Grunde Gift genommen. Der junge Mann wurde in das Stadtkrankenhaus zu Hamburg gebracht und ist dort nach mehrstündigem Leiden gestorben.

— Die vor 12 Jahren gegebene Wörth, welcher der Königl. Galasie Adler Franz Matz zum Opernchef ernannt wurde, verhängt am 12. d. M. das Schwurgericht zu 14 Jahren auf. Abermals. Bekanntlich war der 12 Jahre alte Maurer und Weber Anton Neyer aus Döbeln bei Frau Pfarrer als der Mörder des Adolfs am 18. Februar d. J. zum Tode durch den Strang verurtheilt worden. Infolge der gegen dieses Urteil seitens des Vertheidigers eingegangenen Nichtigkeitsbelehrwerde hob der obere Gerichtshof das Urteil auf und verweist die Sache zur nochmaligen Verhandlung an das Schwurgericht. Die Geschworenen beschworen die auf Verbrechen des Wördes gerichtete Prozeß mit 9 Stimmen. Der Angeklagte wurde hierauf zu 12 Jahren schwerer Peitzen verurtheilt, die mit einer Feste in Einzelheit in jedem Vierteljahr verhängt werden.

— Oesterreichische Verbrennungen in den Königsberger Festen. Sonntag, den 20. Mai, Dresden: Paul Kubitschek und Heinrich Strobls 6 und Helmoldts 10. Hausgrundstück mit Kapelle und Garten in Dresden-Strehlen (Spatzenteichestraße 11), 48.000 M. Döbeln: Paul Richard Davids' Hausgrundstück mit Unterwohngebäude, Kapelle und Garten in Dresden-Strehlen (Spatzenteichestraße 11), 48.000 M. Döbeln: + Erich Heinrich Lehmanns' Bausitzung in Niedercunnersdorf, 36.450 M. Grämnitz: + Paul Ulrichs' Bausitzung in Cunnersdorf, 36.000 M. Leipziger Straße 14: 1. Axel Wohlauer nebst Gatten und 2. Axel Wohlauer, 2. Axel Wohlauer, 3. Axel Wohlauer, 4. Axel Wohlauer, 5. Axel Wohlauer, 6. Axel Wohlauer, 7. Axel Wohlauer, 8. Axel Wohlauer, 9. Axel Wohlauer, 10. Axel Wohlauer, 11. Axel Wohlauer, 12. Axel Wohlauer, 13. Axel Wohlauer, 14. Axel Wohlauer, 15. Axel Wohlauer, 16. Axel Wohlauer, 17. Axel Wohlauer, 18. Axel Wohlauer, 19. Axel Wohlauer, 20. Axel Wohlauer, 21. Axel Wohlauer, 22. Axel Wohlauer, 23. Axel Wohlauer, 24. Axel Wohlauer, 25. Axel Wohlauer, 26. Axel Wohlauer, 27. Axel Wohlauer, 28. Axel Wohlauer, 29. Axel Wohlauer, 30. Axel Wohlauer, 31. Axel Wohlauer, 32. Axel Wohlauer, 33. Axel Wohlauer, 34. Axel Wohlauer, 35. Axel Wohlauer, 36. Axel Wohlauer, 37. Axel Wohlauer, 38. Axel Wohlauer, 39. Axel Wohlauer, 40. Axel Wohlauer, 41. Axel Wohlauer, 42. Axel Wohlauer, 43. Axel Wohlauer, 44. Axel Wohlauer, 45. Axel Wohlauer, 46. Axel Wohlauer, 47. Axel Wohlauer, 48. Axel Wohlauer, 49. Axel Wohlauer, 50. Axel Wohlauer, 51. Axel Wohlauer, 52. Axel Wohlauer, 53. Axel Wohlauer, 54. Axel Wohlauer, 55. Axel Wohlauer, 56. Axel Wohlauer, 57. Axel Wohlauer, 58. Axel Wohlauer, 59. Axel Wohlauer, 60. Axel Wohlauer, 61. Axel Wohlauer, 62. Axel Wohlauer, 63. Axel Wohlauer, 64. Axel Wohlauer, 65. Axel Wohlauer, 66. Axel Wohlauer, 67. Axel Wohlauer, 68. Axel Wohlauer, 69. Axel Wohlauer, 70. Axel Wohlauer, 71. Axel Wohlauer, 72. Axel Wohlauer, 73. Axel Wohlauer, 74. Axel Wohlauer, 75. Axel Wohlauer, 76. Axel Wohlauer, 77. Axel Wohlauer, 78. Axel Wohlauer, 79. Axel Wohlauer, 80. Axel Wohlauer, 81. Axel Wohlauer, 82. Axel Wohlauer, 83. Axel Wohlauer, 84. Axel Wohlauer, 85. Axel Wohlauer, 86. Axel Wohlauer, 87. Axel Wohlauer, 88. Axel Wohlauer, 89. Axel Wohlauer, 90. Axel Wohlauer, 91. Axel Wohlauer, 92. Axel Wohlauer, 93. Axel Wohlauer, 94. Axel Wohlauer, 95. Axel Wohlauer, 96. Axel Wohlauer, 97. Axel Wohlauer, 98. Axel Wohlauer, 99. Axel Wohlauer, 100. Axel Wohlauer, 101. Axel Wohlauer, 102. Axel Wohlauer, 103. Axel Wohlauer, 104. Axel Wohlauer, 105. Axel Wohlauer, 106. Axel Wohlauer, 107. Axel Wohlauer, 108. Axel Wohlauer, 109. Axel Wohlauer, 110. Axel Wohlauer, 111. Axel Wohlauer, 112. Axel Wohlauer, 113. Axel Wohlauer, 114. Axel Wohlauer, 115. Axel Wohlauer, 116. Axel Wohlauer, 117. Axel Wohlauer, 118. Axel Wohlauer, 119. Axel Wohlauer, 120. Axel Wohlauer, 121. Axel Wohlauer, 122. Axel Wohlauer, 123. Axel Wohlauer, 124. Axel Wohlauer, 125. Axel Wohlauer, 126. Axel Wohlauer, 127. Axel Wohlauer, 128. Axel Wohlauer, 129. Axel Wohlauer, 130. Axel Wohlauer, 131. Axel Wohlauer, 132. Axel Wohlauer, 133. Axel Wohlauer, 134. Axel Wohlauer, 135. Axel Wohlauer, 136. Axel Wohlauer, 137. Axel Wohlauer, 138. Axel Wohlauer, 139. Axel Wohlauer, 140. Axel Wohlauer, 141. Axel Wohlauer, 142. Axel Wohlauer, 143. Axel Wohlauer, 144. Axel Wohlauer, 145. Axel Wohlauer, 146. Axel Wohlauer, 147. Axel Wohlauer, 148. Axel Wohlauer, 149. Axel Wohlauer, 150. Axel Wohlauer, 151. Axel Wohlauer, 152. Axel Wohlauer, 153. Axel Wohlauer, 154. Axel Wohlauer, 155. Axel Wohlauer, 156. Axel Wohlauer, 157. Axel Wohlauer, 158. Axel Wohlauer, 159. Axel Wohlauer, 160. Axel Wohlauer, 161. Axel Wohlauer, 162. Axel Wohlauer, 163. Axel Wohlauer, 164. Axel Wohlauer, 165. Axel Wohlauer, 166. Axel Wohlauer, 167. Axel Wohlauer, 168. Axel Wohlauer, 169. Axel Wohlauer, 170. Axel Wohlauer, 171. Axel Wohlauer, 172. Axel Wohlauer, 173. Axel Wohlauer, 174. Axel Wohlauer, 175. Axel Wohlauer, 176. Axel Wohlauer, 177. Axel Wohlauer, 178. Axel Wohlauer, 179. Axel Wohlauer, 180. Axel Wohlauer, 181. Axel Wohlauer, 182. Axel Wohlauer, 183. Axel Wohlauer, 184. Axel Wohlauer, 185. Axel Wohlauer, 186. Axel Wohlauer, 187. Axel Wohlauer, 188. Axel Wohlauer, 189. Axel Wohlauer, 190. Axel Wohlauer, 191. Axel Wohlauer, 192. Axel Wohlauer, 193. Axel Wohlauer, 194. Axel Wohlauer, 195. Axel Wohlauer, 196. Axel Wohlauer, 197. Axel Wohlauer, 198. Axel Wohlauer, 199. Axel Wohlauer, 200. Axel Wohlauer, 201. Axel Wohlauer, 202. Axel Wohlauer, 203. Axel Wohlauer, 204. Axel Wohlauer, 205. Axel Wohlauer, 206. Axel Wohlauer, 207. Axel Wohlauer, 208. Axel Wohlauer, 209. Axel Wohlauer, 210. Axel Wohlauer, 211. Axel Wohlauer, 212. Axel Wohlauer, 213. Axel Wohlauer, 214. Axel Wohlauer, 215. Axel Wohlauer, 216. Axel Wohlauer, 217. Axel Wohlauer, 218. Axel Wohlauer, 219. Axel Wohlauer, 220. Axel Wohlauer, 221. Axel Wohlauer, 222. Axel Wohlauer, 223. Axel Wohlauer, 224. Axel Wohlauer, 225. Axel Wohlauer, 226. Axel Wohlauer, 227. Axel Wohlauer, 228. Axel Wohlauer, 229. Axel Wohlauer, 230. Axel Wohlauer, 231. Axel Wohlauer, 232. Axel Wohlauer, 233. Axel Wohlauer, 234. Axel Wohlauer, 235. Axel Wohlauer, 236. Axel Wohlauer, 237. Axel Wohlauer, 238. Axel Wohlauer, 239. Axel Wohlauer, 240. Axel Wohlauer, 241. Axel Wohlauer, 242. Axel Wohlauer, 243. Axel Wohlauer, 244. Axel Wohlauer, 245. Axel Wohlauer, 246. Axel Wohlauer, 247. Axel Wohlauer, 248. Axel Wohlauer, 249. Axel Wohlauer, 250. Axel Wohlauer, 251. Axel Wohlauer, 252. Axel Wohlauer, 253. Axel Wohlauer, 254. Axel Wohlauer, 255. Axel Wohlauer, 256. Axel Wohlauer, 257. Axel Wohlauer, 258. Axel Wohlauer, 259. Axel Wohlauer, 260. Axel Wohlauer, 261. Axel Wohlauer, 262. Axel Wohlauer, 263. Axel Wohlauer, 264. Axel Wohlauer, 265. Axel Wohlauer, 266. Axel Wohlauer, 267. Axel Wohlauer, 268. Axel Wohlauer, 269. Axel Wohlauer, 270. Axel Wohlauer, 271. Axel Wohlauer, 272. Axel Wohlauer, 273. Axel Wohlauer, 274. Axel Wohlauer, 275. Axel Wohlauer, 276. Axel Wohlauer, 277. Axel Wohlauer, 278. Axel Wohlauer, 279. Axel Wohlauer, 280. Axel Wohlauer, 281. Axel Wohlauer, 282. Axel Wohlauer, 283. Axel Wohlauer, 284. Axel Wohlauer, 285. Axel Wohlauer, 286. Axel Wohlauer, 287. Axel Wohlauer, 288. Axel Wohlauer, 289. Axel Wohlauer, 290. Axel Wohlauer, 291. Axel Wohlauer, 292. Axel Wohlauer, 293. Axel Wohlauer, 294. Axel Wohlauer, 295. Axel Wohlauer, 296. Axel Wohlauer, 297. Axel Wohlauer, 298. Axel Wohlauer, 299. Axel Wohlauer, 300. Axel Wohlauer, 301. Axel Wohlauer, 302. Axel Wohlauer, 303. Axel Wohlauer, 304. Axel Wohlauer, 305. Axel Wohlauer, 306. Axel Wohlauer, 307. Axel Wohlauer, 308. Axel Wohlauer, 309. Axel Wohlauer, 310. Axel Wohlauer, 311. Axel Wohlauer, 312. Axel Wohlauer, 313. Axel Wohlauer, 314. Axel Wohlauer, 315. Axel Wohlauer, 316. Axel Wohlauer, 317. Axel Wohlauer, 318. Axel Wohlauer, 319. Axel Wohlauer, 320. Axel Wohlauer, 321. Axel Wohlauer, 322. Axel Wohlauer, 323. Axel Wohlauer, 324. Axel Wohlauer, 325. Axel Wohlauer, 326. Axel Wohlauer, 327. Axel Wohlauer, 328. Axel Wohlauer, 329. Axel Wohlauer, 330. Axel Wohlauer, 331. Axel Wohlauer, 332. Axel Wohlauer, 333. Axel Wohlauer, 334. Axel Wohlauer, 335. Axel Wohlauer, 336. Axel Wohlauer, 337. Axel Wohlauer, 338. Axel Wohlauer, 339. Axel Wohlauer, 340. Axel Wohlauer, 341. Axel Wohlauer, 342. Axel Wohlauer, 343. Axel Wohlauer, 344. Axel Wohlauer, 345. Axel Wohlauer, 346. Axel Wohlauer, 347. Axel Wohlauer, 348. Axel Wohlauer, 349. Axel Wohlauer, 350. Axel Wohlauer, 351. Axel Wohlauer, 352. Axel Wohlauer, 353. Axel Wohlauer, 354. Axel Wohlauer, 355. Axel Wohlauer, 356. Axel Wohlauer, 357. Axel Wohlauer, 358. Axel Wohlauer, 359. Axel Wohlauer, 360. Axel Wohlauer, 361. Axel Wohlauer, 362. Axel Wohlauer, 363. Axel Wohlauer, 364. Axel Wohlauer, 365. Axel Wohlauer, 366. Axel Wohlauer, 367. Axel Wohlauer, 368. Axel Wohlauer, 369. Axel Wohlauer, 370. Axel Wohlauer, 371. Axel Wohlauer, 372. Axel Wohlauer, 373. Axel Wohlauer, 374. Axel Wohl



Höchst empfehlenswerth  
in der Sehenswürdigkeit des  
**Bismarckthurnes**  
in Plauen.

Großartigste Feierlichkeit.

Variété-Theater  
**Deutscher Kaiser**  
Pieschen.



Mörbitz-Benefiz  
Mittwoch den 10. Mai  
Anfang 8 Uhr.

Nicht vergessen  
eigentlich vegetarisch zu essen im  
Caféhaus „Thalia“,  
Emmstraße 11. I.

„Beste  
Frühlingskur“.  
**Reisebegleitung**

1. unverb. Beamter 1. Klasse  
Breslau, Prag, Wien, Budapest usw.  
Sonnabend 12 Uhr ab 9. Kost u.  
Wien Postamt 6, Leipzig.

Herberghaftes Privat  
Unterstand für 1. Klasse, 2. Klasse  
und 3. Klasse, Schuhkram usw. Zuhause  
geleistigen Verkehrs.  
Fischer, etc. P. L. 25  
Postamt Holzmarkt.

**PRIVAT**  
RESPRECHUNGEN

Militär-Verein  
**K. S. Carabiniers**  
abgäng. 1. Heimstellen  
für Dresden u. Umgegend.  
Seite zur Partie nach dem  
Schwund und Abbruch Rades-  
bergs 12.12.1872. Einem Prädik-  
tore ist alle Kameraden  
nach eingetragen zu schreiber  
Besichtigung ein.

Der Gesamtvorstand.

Kranken-Hilfsstiftungs-  
und Herkassche der

**Markthelfer**  
zu Dresden.

Sonntag den 21. Mai a. c.

**Schweizpartie**  
mit Extra-Sommerfahrt mit  
Musikbegleitung

u. Kaffee, Käseplatte, Waffers-  
soße, Weißwurst u. Rübli,  
Käsekruste, Käsekruste bei Inner-  
durch die Biertheke, Bier-  
heim, zumal durch den Käse-  
kruste Käsekruste nach Leibnitz,  
wohl in dem berühmt gelegenen  
Schuhkruste des Tante Sophie

Leibnitz.

Spätzeit 10.30 Uhr.

Büffet für Mitglieder und  
ihre Angehörigen und recht bald  
zu entnehmen, bei sommertlichen  
Werkstättentheatern u. Bierthe-

ten recht zahlreiche Beteiligung

bietet.

**Der Vorstand.**

E. Werner, Vorsitzender ■

Hausbesitzer-Verein  
Striesen.

Montag den 31. Mai 1897

Anfang 10 Uhr:

**Generalversammlung**

im Restaurant „Augsburger  
Hof“.

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

**Allgemeiner  
Turn-Verein.**

Geg. 12. Febr. 1844.  
Sonntag den 23. Mai Vorm.  
11 Uhr

**Schauturnen**  
sämtlicher Abtheilungen in  
der neuen Turnhalle an der  
Permoserstraße

(nahe dem Otto-Allee).  
Eintritt gegen Entrahmen einer  
Ordnung Niedermann gestattet.

Abends 7 Uhr daselbst

**Festküpfe.**

Der Turnwart.

**Döring-Verein.**

Sonntag den 16. Mai Aus-  
fahrt nach Görlitz, Schön-  
wiese u. Admarch, zunächst  
1 Uhr Endstation d. Straßenb.-  
bahnenfrage.

**Gelegenheit  
zum Turnen**  
bietet der Allgem. Turnverein  
in seiner neuerrichteten

**Turnhalle**  
an der Permoserstraße,  
für Männer und Jungfrauen,  
Frauen und Jungfrauen,  
Knaben und Mädchen, an  
den Tages- und Abendunden  
sämtlicher Wochenstage. Aus-  
fahrt ertheilen die Turnpartie,  
der Turnlehrer und der Haus-  
meister.

Die Besichtigung der Halle ist  
während des Turnens, sowie an  
den 25. Februar, Mittwochsabends  
von 2-4 Uhr gestattet.

**Der Turnwart.**

**Allgemeiner  
Miethbewohner-  
Verein-Dresden**

Geschäftsstelle:  
Terestraße 8, part.

Geschäftssachen:  
Vorm. 11-12 Nachm. 4-7 Uhr.

**Notärdertheilung**  
in Miet- und Mietgegenbaren und  
Verkauf von Mietverträgen.

**Barmherzigkeits-Verein**

**Bettelstudenten.**

Seite Sonntag, 16. Mai, im  
Saale der Großen Wirth-  
schaft ein

**Tänzchen.**

Anfang 1 Uhr.

Um zahlreiche Beteiligung  
bittet.

P. S. Da des schlechten Wetters

wegen das

**Frühlings-Fest**

am 9. Mai im Stadt-Park  
nicht abgehalten werden konnte,  
wird derselbe in demselben Ge-  
bäude am

**Sonntag den 30. Mai**

abfinden. Vereinsausgehende  
Programme behalten die Gültig-  
keit.

T. C.

**Grosser  
Philharmon.**

**Chor.**

Ausschreibungen zum Eintritt i. d.  
Chor sind zur richen an Ravel-  
meister Kurt Hösel, Per-  
moserstraße 5, Sprechzeit von  
1-3 Uhr. Sungen und jede  
nähere Auskunft derselbst folgen.  
Abtheitstag 10 M. Ueber-  
ungen an jedem Montag Abend.

**Sonderdampfschiff mit  
Musikbegleitung.**

Herrntheater, Preishofthe-  
ater, Edmundskamm.

Älteres durch ältere An-  
kündigungen.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

**Sonderdampfschiff mit**

**Musikbegleitung.**

Herrntheater, Preishofthe-  
ater, Edmundskamm.

Älteres durch ältere An-  
kündigungen.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

Um zahlreiches und vünftliches  
Ergebnis bitten.

**Der Vorstand.**

1. Neuwahl des Vorstandes.

2. Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Rentenbericht.

4. Gewinnangelegenheiten.

5. Eventuelle Anträge der Mit-  
glieder.

# Hotel Duttler.

Heute Sonntag, den 16. Mai

## Grosse

### Eröffnungs-Vorstellung

meines hochelaganten

### Sommer-Variété-Theaters.

Beginn: Nachmittags 4—5 u. Abends 8—11 Uhr.

Ohne Konkurrenz. Einzig in Dresden.

30 Künstler nur ersten Ranges.

#### Programm für Mai:

Es ist mir gelungen das berühmte Ballet-Ensemble vom Stadttheater in Köln a. Rh., Balletmeister Zoebisch mit 12 jungen Damen, darunter 2 Solo-Tänzerinnen, zu einem kurzen Gastspiel nur mit größten Opfern zu verpflichten.

**Frl. Lilly Nora**, Walzer- u. Liedsängerin. — Der berühmte **Jean Paul**, Mimiker.

**Ludwig Glaser**, Humorist. — **Rigoletto-Troupe**, Produktion auf dem elektrischen Balance-Apparat. — **Neu!! The Escamillo's**, Hand- und Kopf-Equilibristen auf dem Drahtseil. — **Frl. Wanda Wandina**, Verwandlungs-Tanz-Soubrette. —

**Brothers Williams**, musikalische Clowns u. chinesische Excentrics Akrobaten. — **Neu!! Nur beste Spezialitäten mit vollständig neuen Original-Künsten.**

Starbesetztes Orchester bestgeschulte Musiker. Direktion: Herr Kapellmeister Kage.

#### Preise der Plätze:

An der Kasse: 1. Platz M. 1,50, im Vorverkauf: 1. Platz M. 1,25, 2. Platz M. 1,00, 3. Platz M. 0,75, 4. Platz M. 0,50.

**Billets im Vorverkauf** sind zu haben: Im sammelnden Wolfischen Cigarrengeschäft, Cigarrengechäft Möblied, Worbinkohe, Cigarrengechäft Mathe, Reichtshaus, Cigarrengechäft Röder, Rosenthaler, auf Elmar Gebert, Ferdinandstraße 16 und Bismarckplatz 6, Kaufmann Krebs, Bismarckstraße 18 und Bismarckplatz 6, Kaufmann Gräblich, Dresden-Strehlen.

Dem geehrten Publikum noch zur aktuellen Kenntnahme, daß ich den weitergeführten Raum, um allen Anträgen gerecht zu werden, vollständig neu gestaltet habe.

Mein Unternehmen gärtet zu unternehmen, bitte hochachtungsvoll

**G. Duttler.**

# Stadtwaldschlösschen,

Postplatz.

Täglich: Grosses Elite-Concert von der Wiener Damenkapelle „Donauwellen“,

Direktion: Hl. P. Goldstein.

Montag Abendtage 5 Uhr. Sonn- und Feiertags 4 Uhr und

Frühschoppen 11—1 Uhr.

Eintritt frei. Hochachtungsvoll Max Mäser.

Concert- und Garten-Etablissement

# Hotel Bellevue,

Blasewitz.

2 Min. von der Dampfschiffstation gelegen. — Haltestation der elektr. Straßenbahn: Seidnitzer Straße.

Mühiger und staubfreier Aufenthalt.

Ästhetische Rätselaufgaben, sowie verich. selbstgebundene Studien.

Delikates Kaffee.

Ergänzte Käufe. Nur echte Biere.

Weine feinstes Marken.

Indem ich ein verichtes Publikum, sowie gebrüte Vereine zu

recht zahlreichem Besuch einlade, zeige hochachtungsvoll

**Robert Naumann.**

# Dresdner Sport-Fest-Woche.

Au der am 24. Mai in Aussicht genommenen Fahrt nach Moritzburg werden auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz ein Coach und mehrere Landauer Vormittags 1½ Uhr bereit stehen, zu denen einzelne Plätze à 6 M. für die Coach und à 5 M. für die Landauer abgegeben werden. Bestellungen hierfür werden bis zum 20. Mai im Sekretariat des Dresdner Rennvereins eingegangenommen.

# Tivoli.

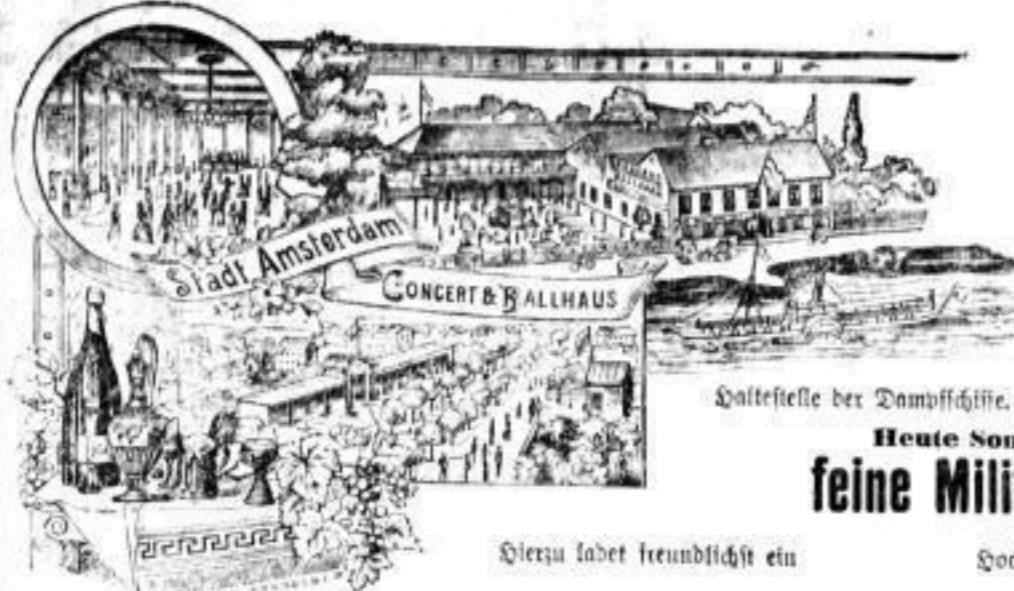
Heute und morgen

# Ballmusik

bis 1 Uhr.

Heute von 4—7, morgen von 7—10 Uhr Tanzverein.

Hochachtungsvoll **G. Böttcher.**



Hierzu lädt freundlich ein

# Gasthof zu Laubegast, Stadt Amsterdam.

Fernsprechstelle 903.

Haltestelle der Dampfschiffe. — Endstation der elektrischen Bahn.

Heute Sonntag den 16. Mai

### feine Militär-Ballmusik.

Hochachtungsvoll **Moritz Saape.**

Verein zur Begründung von Volksheilstätten für Lungenkrankre im Königreiche Sachsen.

Bei diesjährigen

### Haupt-Versammlung

werden die geehrten Mitglieder für

Sonntag, den 30. Mai 1897,

Vormittags 11 Uhr

nach Plauen i. Vogtl.,

Gasthaus „Wettiner Hof“

eingeladen.

#### Tages-Ordnung:

1. Bericht über die bisherige Vereinstätigkeit.
2. Genehmigung von Berichten.
3. Entgegnahme der Jahresrechnung für 1896 und des Berichtes der Rechnungsprüfer, Richtigrechnung der Rechnung.
4. Ernennung von drei Rechnungsprüfern und Bestimmung von deren Amtszeit.
5. Wahl des Vorsitzenden.
6. Bestimmung des Ortes für die nächste ordentliche Hauptversammlung.

Auerbach i. B. den 14. Mai 1897.

### Der Vorstand.

**Georgi** (Wulau i. B.)

Neu renovirt! **Schenkwerth!** Neu renovirt!

# Stadt Kirchberg,

Grosse Frohngasse 5. Teleph. 3689.

ff. Lager, ff. Külmacher, dlv. Pförtore, vorzüliche kalte u. warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Bobstreichem Besuch entgegenstehend, zeichnet hochachtungsvoll **K. Naundorf.**

Neu renovirt! **Schenkwerth!** Neu renovirt!

# Welt-Restaurant „Société“

Dresden-M. Wallenhausenstraße 18.

Inhaber: **Fritz Krüger.**

Vorzügliche Rücksicht. Bestegefliegte Biere.

ff. Weine.

# Täglich Grosse Künstler-Soirée

und Familien-Concert der Haustaville.

**Carl Bergmann,**

Opern- und Concertsänger.

Bon 12—2 Uhr eintrittsfrei

### Frühschoppen-Concert.

1500 Säpple.

Rendez-vous aller Fremden.

Wir haben die Ehre, den hochgeehrten Herren Etablissements-Inhabern, sowie Herren Vereinsvorständen zu die Anzeige zu machen, daß wir am biegsigen Platze eine bessere Sängergesellschaft unter dem Namen

### Max Reincke's

### humoristische Dresdner Sänger

gegründet haben. Wir werden uns den Ausführungen von Comedien in Humor, Gesang, sowie künstlerischen Darbietungen mit aller Eifer widmen und glauben in den Stand gerichtet zu sein, die höchsten Ansprüche und Anträge befriedigend ausführen zu können.

**Pieschen-Dresden**, Concordienstraße 3, 2.

vom 15. Juni d. J. ab:

**Dresden-M.** Leibnizstraße 9, 3.

Hochachtungsvoll

**Die Direktion.**

**Max Reincke.**

# Gasthof zum Lamm

**Trachau.**

Bierdebauliste: Bohlitz-Bieblach, Endstation.

Deut. Sonntag

### Gr. öffentliche Ballmusik.

Hochachtungsvoll **H. Werner.**

# Paradies-Garten, Zschertnitz.

Heute Tanzmusik.

Hochachtungsvoll **L. Heide.**

# Stadt Leipzig.

Heute Sonntag grosse Ballmusik.

Von 4—7 Uhr Tanzverein.

**C. Fischer.**

# Ballmusik.

Ballhaus, Bahnhofstraße, Prunkäale, Lindenstraße, Königstraße, Odeum, Karlsstraße, Schützenhaus, Windmühlenstraße.

Heute von 4—7, morgen von 7—10 Uhr Tanzverein.

### Sportplatz zu Leipzig

Sonntag den 16. Mai 1897

### Rad-Wettsfahren:

63 Fahrer, 150 Nennungen,

21 einzelne Rennen.

# Königliches Belvedere

der Brühlschen Terrasse.

Heute Sonntag

## CONCERT

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,

Direktion:

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**

Anfang 5 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

**Wieners Garten.**

Heute Sonntag den 16. Mai

## Gr. Streich-Concert im Saal

von der Kapelle des Kgl. Infanterie-Regiments Nr. 101  
"König Wilhelm, König von Preußen".

Direktion: **L. Schröder.**

Anfang 5 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Abonnementskarten a 30 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen.

Telefon: 1111, Nr. 41.

## Frühschoppen-Concert

von 11-1 Uhr von obiger Kapelle.

Eintritt 10 Pf.

## Westendschlößchen

Pferdeb. Postpl. Plauen. End-Station.

Heute Sonntag

## Gr. Militär-Concert

von  
Erompete-Corps



dem  
des Königl. Sächs.  
Garde-Reiter-  
Regiments

unter Leitung seines  
Stabstrompeters

Herrn **H. Stock.**

Sehr gewähltes Program! Eintritt 30 Pf.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Bei ungünstiger Witterung Streichmusik im Saale.

Nach dem Concert: Grosser Ball.  
Eintrittskarten (Familienkarten) 1 Stück 1 M. sind am  
Kassen zu entnehmen. Hochachtungsvoll P. Plätze.

## Bergfeller.

Vierde bahn Postplatz-Bergfeller Endstation.

Heute Sonntag

## Gr. Garten-Concert

von der Kapelle der Kgl. Zöbi. Pioniere.  
Leitung: Königl. Musikdirektor

**A. Schubert.**

Anfang 4 Uhr. Seines Programms. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Concert großer Ball. Eintritt 30 Pf.

Eintrittskarten 1 Stück 1 Mark an der Kasse.

Vereinsbillets haben Gültigkeit.

Großartig und herrlicher Aufenthalt in dem über 2000  
Personen fassenden prachtvoll idycom und schattigen  
Garten. Aussicht über ganz Dresden.

NB. Jeden Montag Concert und Ball von obiger Kapelle.

Anfang 7 Uhr. Hochachtungsvoll Edm. Dressler.

## Lincke'sches Bad.

Prachtvoll renovirt, neue herrliche Besendlung.  
Heute Sonntag, den 10. Mai e.

## Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des Kgl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-  
Regiments Nr. 12.

Direktion: Stabstrompeter **W. Baum.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Familienkarten 1 Stück 1 M. an der Kasse.

Nach dem Concert großer Ball. Eintritt 30 Pf.

Hochachtungsvoll A. Hennet.

NB. Morgen Montags großer Ball. Anfang 1/2 Uhr.

## Restaurant Kennitz.

Heute ein Tänzchen.

Hochachtungsvoll F. Weinhold.

## Gasthaus Neustraße.

Heute Sonntag Ballmusik.

Hochachtungsvoll A. Hänel.

## Concert- und Gesellschaftshaus

### ZOOLOGISCHER GARTEN



Heute Sonntag den 16. Mai

von Nachm. 5 Uhr an

## GROSSES Concert

von der Kapelle des R. S. I. (Leib) Grenadier-Regt. Nr. 100.

Direktion: **O. Herrmann.**

Eintritt 50 Pf.

## Jahres- u. Saisonkarten für Familien und Einzelpersonen.

Die Direktion.

Neu! Neu!



"Drei-Kaiser-  
Hof",  
Dresden-Löblau.

Heute Sonntag, den 16. Mai

## Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments  
"Prinz Georg" Nr. 102.

Direktion: Stabshornist **G. Keil.**

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Postkarten im Vorverkauf à 30 Pf. sind bei den Herren: Buch-  
händler Göse, Neuermarkt 15. und Kaufmann Tolzauer,  
Schiffbaustr. 1, zu haben.

Hochachtungsvoll Willh. Fröde.

## I. Internationale Kunst-Ausstellung

Dresden 1897

im städtischen Ausstellungs-Palaste.

Heute Sonntag den 16. Mai

von Vormittag 11-1 Uhr

## Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108.  
"Prinz Georg". Direktion: Stabshornist G. Keil.

Von Nachmittag 1/4 Uhr an

## Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des Kgl. Sächs. Infanterie-Regiments Nr. 177.

Direktion: H. Rövenack.

Eintrittspreis 1 Mark.

Bei ungünstiger Witterung finden die Concerte in der Haupt-  
halle statt.

Ausstellungsräume geöffnet von früh 9 bis Abends 1/2 Uhr.

Von Montag den 17. Mai ab finden Concerte  
der Kgl. Schwedischen Gardehusaren statt.

## Große Wirthschaft im Kgl. Großen Garten.

### Täglich gr. Concert

von der 36 Mann starken Kapelle des Hauses unter Leitung des  
Musikdirektors A. Wenzel.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Hochachtungsvoll H. Müller.

## Luftkurort Rainwiese

bei Herrnskretscham a. E.,

Bahnhof Schönau in Sachsen,

Telegraphstation Herrnskretscham.

## Hotel und Pension Zur Rainwiese.

Wohltätig und gesund im hohen Tannenwald gelegen.

Einzelne gute Räume.

Entspannen, an der Firma erkenntlich, halten stets am Dampf-  
schiff-Bahnhofsschlaf.

Vom 1. Juli regelmäßige Omnibusverbindung mit Herrns-  
kretscham. Die Abfahrten werden durch Trompetensignale angezeigt.

Telegramm-Adresse: Meyer. Herrnskretscham.

zugleich Inhaber vom Predigtchor u. Edmundskamm.

Ball-Etablissement

## Zu den Linden,

Cotta-Dresden.

### Heute schneidige Ballmusik.

Hochachtungsvoll Max Zeißig.

Z. G. K.

Hotel  
4 Jahreszeiten.

Dienstag d. 16. d. 20. d. 24. d. 28. Mai

L. A. U. J.

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

13.

14.

15.

16.

17.

18.

19.

20.

21.

22.

23.

24.

25.

26.

27.

28.

29.

30.

31.

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

13.

14.

15.

16.

17.

18.

19.

20.

21.

22.

23.





### Bermischtes.

\* Über das Brandungsfest, das am Montag den allen Tousten unbekannten Markt Windisch-Motz im Thälitzheim schaft hat, berichtet die "Kraut. Blg.": Das Feuer kam in der Mühdörre des am Nordende liegenden Brühauses aus. Da ein heftiger Norwind ging und die Häuser zum Teil mit Schindeln gestoßen sind, griff das Feuer ungemein rasch um sich, blieben zwei Stunden stand fast alles in Flammen. Die Löscharbeit war durch den Wind, den furchtbaren Rauch und den Umstand, daß das trübe Wasser des Baches die Sprüche oft verstopfte, sehr erschwert. In Einrichtungsstücken konnte wenig gerettet werden. Abgebrannt sind 80 Häuser, darunter das Gemeindehaus mit der Schule und das Spital. Die Kirche wurde erhalten, ebenso das Bezirksgericht, dessen Dachstuhl bereits brannte. Vorder ist auch ein Mensch in den Flammen umgekommen. Der Maurerbauer von Huben wurde bei der Löscharbeit von einer Dachrinne niedergeschlagen und verbrannte. Der Markt Windisch-Motz (nicht zu verwechseln mit dem Motz an der Brennerstraße, und "Windisch" genannt von den Slaven), die hier im 6. Jahrhundert sich niedergelassen, zählt gegenwärtig etwa 600 Einwohner, die Zahl der Häuser (vor dem Einzehaus 102).

\* Über das Attentat im Gerichtshof des Premer Amtsgerichts schreibt die "Kreiszeitung": Der Richter Dr. Arnold hatte am Sonnabend dem Maler Julius Blas, der am 21. Juni 1828 in Verbindung mit Kindern geboren war, ein Urteil verhängt, wonach er als Vermieteter 187 M. Wiederverdienstung wegen Kontaktausbruchs zu zahlen hat. Blas, der schon im vorigen Termine sehr angeregt war und deshalb von Dr. Arnold zu angemessenem Betragen ermahnt werden mußte, nahm den Schied mit Schelten auf und rief, wenn er so kein Recht nicht finden könnte, wollte er es auf andere Weise verhindern. Er rief einen geladenen Revolver aus der Tasche und feuerte ihn auf den Richter ab, der sich seitwärts abwandte und am rechten Arm getroffen wurde. Durch den Talar und den darunter befindlichen Rock und das Unterzeug wurde die Gewalt der Angel sehr abgeschwächt, sodass sie nur eben in die Haut eindrang. Der Richter beging fehl nun wieder, dadurch ging ein von Blas abgeworferter zweiter Schuß fehl die Angel ging über Dr. Arnold's Kopf hinweg und schlug in eine Fensterscheibe. Eben vorher war Rechtsanwalt Dr. v. Buttau in die Thür getreten, er packte den Attentäter am rechten Handgelenk, gerade als er zum dritten Male schiessen wollte. Blas verzerrte sich nun loszuwerden und die Waffe auf Buttau zu richten, wurde aber vom Rechtsanwalt Scherer und dem Gerichtsschreiber Chudoba zu Boden gerissen und festgehalten.

\* Der "Voss. Blg." wird aus Paris geschrieben: Deut, da das erste Entsehe über den Brand des Wohlthäftsbares überwunden ist und man anfangt, mit lassem Blute alle Einzelheiten des furchterlichen Ereignisses zu prüfen, beginnt für die vornehmsten Herren des Auschusses der frischen Vereine eine döse Zeit. Das erste, was sofort festgestellt wurde, war, daß unter den 120 bis 125 Leichen, die auf der Brandstätte geblieben sind, Alles in Allem sich nur zwei männliche befunden haben. Das ist und bleibt eine dorte und sehr traurische, an der man herumdenkt, aber die man weder wegkönnen noch andern kann. Die erste Ansicht der Klubleute war: unter dem Publikum waren überhaupt nur sehr wenige Männer. Das erwies sich als falsch. Der Auschuss bestand allein aus etwa dreißig Herren, die alle zur Stelle waren, die alle Dienst thaten. Gerade von ihnen ist ein einziger auf der Wahlstatt geblieben. Die zweite Ansicht war, daß die Herren in Folge ihrer zweitmägigen Tracht dem Jener keine solchen Angriffspunkte boten wie die Damen. Ein Unkliderer, Inez Haar — in vielen Rollen eine triumphierende Glorie! — knapp anliegende Kleider aus seitem Tuch gewähren größere Sicherheit als ein ungebener Hut aus lustigem Gazettiss, Federn und Kunstmäusen, eine Kette langen, lose gesammten Haars, Schleier, Halsträusen aus Spänen, Schleiermantelchen aus dünnem Zeng mit wehendem Spikenbesatz, Krägen, Schleifen, Bändern u. s. w. Das ist richtig. Aber es ist kein mildender Umstand für die Männer, sondern ein erschreckendes. Da sie weniger Platz haben als die Damen, so war es doppelt und dreifach ihre Wollust, ihnen beizustehen, sie zu retten zu suchen. Das ist aber nicht geschehen. Die Herren, die nicht dranstanden, sprangen davon wie die Windhunde und liegen die Frauen, die zu bremsen angefangen hatten, schmoren. Es ist kein einziger Fall bekannt geworden, in dem ein Mitglied des Ausschusses einer Dame beigestanden hätte. Alle Rettungen sind von außen her bewerkstelligt worden, von unberührten Vorübergehenden, die von der Stelle der eindringen, von Nachbarn, die durch Fenster oder über Mauern weg Hilfe brachten. Aber mit der bloßen Feststellung, daß die im Palast anwesenden Männer nichts gehabt haben, um den Frauen beizustehen, ist die Sache nicht erledigt. Man versichert jetzt auf allen Seiten, daß diese Männer vor den furchtbaren Gewaltthaten nicht zurückgeschrückt, um ihren elenden Viehnam in Sicherheit zu bringen. Sie lieben mit Habsüten und Süchten auf die Damen ein, die sich gleichfalls zu retten suchten und ihre reiche Rucht hinderten. Sie warten sie über den Haufen, stampfen sie nieder, traten über sie hinweg und gelangten um diesen Preis in's Freie. Man hatte behauptet, Frau Hoffmann habe im Gesicht schwere Brandwunden erlitten. Das war eine traurige Woge. In Wirklichkeit war sie von einer Gruppe toll über sie hinaufkletternder Männer in Boden geschleudert und furchtbar im Gesicht zertrümmert worden. Die rechte Wange bewohnt mit anfliegender Entzündung den tiefen Abdruck eines scharfen Schuhabsatzes. Ein Knöpflein, eine Gentenlochette, hat auf der Kopfhaut eine flottende Wunde, die von einem mit mehrfachem Gewalt geschütteten Stockhieb verursacht. Dieser Verwundung der langen, schmalen, schartendigen Wunde ist ebenso unverkennbar wie der tiefe Tritt in die Nase der Frau Hoffmann. Das dem armen Kind nicht der Schädel zertrümmert wurde, verdankt es einzlich dem Hute und dem kippigen Haarhaas, das den wütenden Hieb abdämpfte. Andere Damen haben neben leichten Brandwunden mächtige Streichen über Schultern, Arme und Händen, Spuren der Stockhalsage, die auf sie bageldicht niedergeworfen waren. Das Unheimliche ist, daß viele Damen die Unholde kennen, die sie derart misshandelt und fast niedergemacht hatten: es sind dieselben kleinen Herrchen mit Monocle und Blume im Knopftuch, die eine Sekunde vor dem Ausbruch des Feuers mit den Damen läch und schön thaten und sich in Galanterie erschöpften. Die Damen schämen sich für diese Männer ihrer Freiheit und wollen ihre Namen nicht preisgeben. Der Unternehmungsrichter Herr Berthold ist aber entschlossen, diese Namen zu erhalten. Die umlaufenden Erzählungen sind auch ihm bekannt geworden und er glaubt nicht, daß selbst Lebensgefahr Männer berechtigt, wie teilende Thiere über schwache, weibliche Frauen herzufallen und sie mit Habsüten, Süchten und Abhören zu mortieren.

\* Den Berichten der "Meyer Zeitung" über den Aufenthalt des Kaisers in Düsseldorf nachstehende kleine Episoden entnommen: Als der Kaiser, am Exzerzierplatz angekommen, den Wagen verließ, sprach er den Wunsch aus, sein Steifpferd von dem Stein aus zu bestiegen, den sein verehrter Großer Oskar Wilhelm I. bei der Parade am 7. Mai 1877 zu einem gleichen Zwecke benutzt hatte. Der zu diesem Antheil durch ein Drachttier eingerückte Stein erschien jedoch unnahbar. Der Auftrag, daß Gitter zu befestigen, war durch ein paar Soldaten schnell erledigt, woran der lächerliche Oskar keinen pietätvollen Wunsch ausführte. Den Dienst der Soldaten lohnte ein Schmuckstück.

\* Ein neue Reichstagssession, die "tolerante", soll in Berlin in einer öffentlichen Versammlung, zu der ein Herr C. L. Vorschoßl-Rixdorf, alle "ersten und religiös gefestigten Männer jedes Standes" einlädt, in's Leben gerufen werden. Genannter Herr, der sich aus einer Nachwollkommenheit zum Führer der neuen Fraktion gesetzt, hat wenigstens nicht über Unbildung oder mangelnde Übereinstimmung der Anhänger zu klagen, da er vorläufig doch einige Mitglieder der Partei ist. Letztere geht aber "gleich auf's Ganze" und stellt gleich für die nächsten Reichstagswahlen im vierten Berliner Reichstagswahlkreis in der Person ihres Begründers einen Kandidaten auf.

\* Eine höchst ergötzliche Geschichte ereignete zur Zeit in Kreisen russischer Briefmarkensammler ebenso viel Heiterkeit als — Argernis. Erstlich da nämlich auf der Grenzstation Grajewo ein eingetriebener Brief von ca. 30 Gramm Gewicht ein, adressiert an Herrn Schonleben, Z. in Grodno. Das Gewicht des Briefes machte das Postamt stutzig und es überging die verdächtige Sendung dem Postamt deutscher Beurtheilung. Die Poliner öffneten den Umschlag und fanden darin 150 ausländische Briefmarken, die man dem Deutschen für gelehrte russische Marken aus Paris sendete. „Um, um!“ sagten die Herren Postbeamten und schlugen im Postamt nach. Da fanden sie natürlich den Artikel „alte Briefmarken für Sammler“ nicht. Aber es ist doch unverfehlbar eine „Post“ — meinen sie und verzollt musk sie werden. Aber wie? Als was? Endlich entschlief man sich, sie unter die Rubrik „verschiedene“

Fortsetzung siehe nächste Seite.

\* Von Augenarzt Dr. Weller (Wallenhausenstr. 13) erfuhr: Das Licht d. Auges u. dessen Pflege. 3. Aufl. (Danzig, Welt). Oberarzt a. D. Tischendorf. Spezialarzt, 10g. wie bisher. 9.—14. Abds. 7.—8 zu sprechen: Ammenstrasse 58. 1. Ausw. briefl.

\* Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40. 1. für geheime Kraut-, Haut- u. Garmleiden, Geschwüre und Schwellen. 2. Schleife, v. 9.—13 u. 5.—8 Uhr. Ausw. briefl.

\* Hörarzt, Schlossstrasse 6, stellt freide und ganz veraltete geheime Kraut-, Geleit-, und Ganzstraff. Hörarzt.

\* Wittig, Schleife, 31, 2. Et., heißt Ganzstrafflager, Flecken, Geschwüre, Garmleiden, Schwellen. Spezialist 9.—11.

\* Goscinisky, Binzendorfstr. 17. pt. heißt noch längst G. Schwabe, Gant- u. Garmleiden ic. Tag 9.—14 u. 6.—8 Abds.

\* Hellsystem Allmonda, über 25. erfreut u. verholt in allen Kraut-, Prost., über die best. Apparate gr. bei dem Generalverteiler f. Zahnl. in P. Schmidt's elekt. Zahn- und Zahnarztfach.

\* 1. Dresden elektrische Hellanstalt (gegründet 1881), gr. Klosterstrasse 2. Gebühren 9.—13. Sonnt. 8.—10. (Altdorf). Profil inkl. neuer Brohne über Neuerwandsche 50 Pf.

\* Zeldenaarzt, Wilhelm Naunz, Pragerstr. 14. Großes Spezialgebiet für lebende Kleider und Kleidung. Besonders Herstellung des Gewebes Wunder bereitst.

\* Chemisches Laboratorium Dr. Friedrich Schmidt, Dresden, Moritzstraße 2. Untersuchungen jeder Art, z. B.: Urin, Sputum, Nahrungs- und Genussmittel, technische Produkte usw. Meinenheit schnell, billig.

\* Bottlerarzt bei R. Voigt, sonst Wart, Fleischgarf. Appetitlosigkeit. Sein Dr. Voigt, 1. L. erneut Schmidtsche des F. L. allgem. Krankenhaus in Bodebach beschreibt: „Mit der Bildung von Dr. Hommel's Hamatome“ bin ich sehr zufrieden und ihm insbesondere die **gewaltige appetitlose Einwirkung** unverzinsbar. Das Mittel wird von Kindern auch des unten Geschilderten wegen sehr genommen.“

\* Concentrirtes, gereinigtes Hämoglobin (D. R. P. Nr. 81291) 70. Hämoglobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan-Beweinigung der Nahrungsmitte. Weingeschmäuse: Glyc. puriss. 20. Vin. malac. 10. Lepos in allen Arzneien.

\* Mottenschäden belasteten früher das Budget unserer Haushalte auf's Empfindlichste. Bald waren die Motten in die Kleidung gekommen, bald hatten sie auf Kleider oder Wäres übertragen an vielen Stellen von der Wolle betont. Daher wird der Kampf gegen diese Plagegeister auch mit feiner Erinnerung von unseren Haushaltern geführt. Camphor, Natriumal und wie die schweren Mittel alle helfen müssen, haben indirekt nicht bewahrt — aber seitdem die Motten-Befüllungsschiffen von Herrn J. Wickersheimer, Präsident des Königl. Universitäts, von den Königl. St. J. F. Schwarzkose Söhne, Berlin SW., Marstallstraße 29, von vielen Leuten Mottenschäden findet, dort man von diesen wenigstens keine Angaben über Wäres mehr. Es verlässt daher niemand, die Ewig von J. Wickersheimer zu verwenden. Erfolge übernimmt bei richtiger Anwendung die Garantie für den Erfolg. Zu M. a. 50. 100. 2. 275. 5. 11. 11. zu haben bei Paul Schwarzkose, Schloßstr. 13. Weinel & Zech, Moritzstr. 12. Alfred Bleibert, Weißdruckerstr. 36. Hermann Koch, Altmarkt.

\* Eine Neuheit auf dem Gebiete der Nährmittel ist die von den Höchst-Zahnärzten in Höchst am Main hergestellte Nutrose. Nutrose ist ein Watur, das den Eiweißgehalt bei Milch, wie er aus frischer, abgerührter Rohmilch gewonnen wird, auf Grund einer neuen Methode in einer sicher unreichen Reinheit darstellt. Auf diese Weise wird ein Ernährungsmittel gewonnen, das gegenüber der schweren Verdauungsbelastung den Körper leichter Verdaulichkeit und Löslichkeit bei ungünstiger Nährwert bringt. In all den Rollen, wo dem gewöhnlichen Watur keine übermäßige Aufregung zugemessen werden soll, wird Nutrose mit Erfolg verwendet. — Nutrose ist in Probebeuteln (à 100 Gr.) zum Preise von 2 Mark durch alle Apotheken, sowie Droger- und Kolonialwarenhandlungen zu beziehen.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Eine Neuheit auf dem Gebiete der Nährmittel ist die von den Höchst-Zahnärzten in Höchst am Main hergestellte Nutrose. Nutrose ist ein Watur, das den Eiweißgehalt bei Milch, wie er aus frischer, abgerührter Rohmilch gewonnen wird, auf Grund einer neuen Methode in einer sicher unreichen Reinheit darstellt. Auf diese Weise wird ein Ernährungsmittel gewonnen, das gegenüber der schweren Verdauungsbelastung den Körper leichter Verdaulichkeit und Löslichkeit bei ungünstiger Nährwert bringt. In all den Rollen, wo dem gewöhnlichen Watur keine übermäßige Aufregung zugemessen werden soll, wird Nutrose mit Erfolg verwendet. — Nutrose ist in Probebeuteln (à 100 Gr.) zum Preise von 2 Mark durch alle Apotheken, sowie Droger- und Kolonialwarenhandlungen zu beziehen.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei. Prop.

\* Selbst-Unterricht mit kont. all. Arbeit. Nach 1000fach. pratt. bewahrt. Reform-Methode Reill (Lehrmethode d. Zahnf. Dr. Berlin SW. 19. lernt man höchst interessant, fast freudig: englische u. franz. Volkssprache ob. Buchstaben, dopp. einsl. Sort. Buchst. Rechn. Stenogr. Jedes Wochenpaket nur 25 Pf. postfrei



## Offene Stellen.

Der Errichtung eines hohen Gewinn-sichernden Industrie-Unternehmens werden noch

## Theilnehmer gesucht.

Jedes Risiko ausgeschlossen. Großer Theil des mobilen Kapitals schon gesichert. Offerten unter S. E. 859 erh. "Invalidenfund" Dresden.

## Schweizer

auf Freistellen erhalten bei mehr täglicher Stellung bei grob. Lohn, desselb. auch stets viele Unterhöfler und Burleschen zum Verrennen.

G. Beutler,

Schweizer-Bureau, Görlitz, R. 1. 22.

Dotiert die billigste u. beste Bezugssquelle sämtlicher Schweizer-Artikel.

Baufürschen

schnell gefunden Schäferstraße 55.

## Forstgehilfe

wird gefunden von der Reg. Revierverwaltung Rüderswalde.

## Gesucht

wird per 1. Juni für eine gehobene Brauerei ein

tüchtiger, solider

## Oberböttcher.

Offert. unter W. G. 4512 in die Exped. d. Bl. erhoben.

## Reisender,

welcher mit Erfolg Buchdruckerei besucht hat, kann in e. Blumen- u. Federn-Handel vor bald angenehme Stellung erhalten. Offert. mit Tätigkeit, Touren u. Gehaltsangabe unter S. R. 870 an "Invalidenfund" Dresden.

## Theilhaber!

Für ein gutgeb. Fabrikgeschäft mit Lampenbetrieb (Mahlungs-mittelkunst) wird ein tüchter Theilhaber mit ca. 10-15 Mille Einlage gesucht. Das Geschäft arbeitet in Fabrik mit Öl Proz. Waren u. besteht am Platze zwei getrennt. Detailgeschäfte Sicher. genügend vorh. Nur Selbstmänner sich melden. Agenten verb. auf unter U. B. 308 positi. Blaueis Dresden.

Tüchtiger, solider

## Gürtler und Galvaniseur

mit guten Zeugnissen, im Aufarbeiten alter Blechdungsstäbe vollständig bewandert, bei hohem Lohn in dauernde Stellung gesucht.

Karl Schröder & Co., Leipzig, Schloßgasse Nr. 11.

## Unfall.

Von einer alten erfüllten Lebens- u. Unfall-Versich. Ges. werden für Dresden und Umgegend tüchtige Agenten für die Einzelunfallbranche bei 40% Abschlußprovision gesucht. Offerten unter W. J. 917 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erhoben.

## 2 Verwalter,

1 led. Vogt,

1 Brenner,

2 Wirthschafterinnen

für Güter

F. A. Claus,

Güterbahnhofstraße 7, 3.

Eine Hausmädchen, welch. i. d. Verlauf eignet, ge. Chem-

ist. 61, L. V. b. Lehmann.

Einige zuverlässige Kutscher

sucht für sofort G. Thamm.

Terrassenstr. 10.

In ein gebührtes Kolonial-

Güter- u. Delikatessen-

geschäft Wiesbadens wird ein

tüchter und tüchtiger

## Verkäufer

gesucht. Nur aufs Beste ein-

probablem Bewerber wollen ihre

Off. unter A. H. 202 daupt-

posttag und Wiesbaden ein.

## Erzieherin,

für 3 Kinder (im Alter von 10, 9 und 6 Jahren), welche die Schule besuchen, wird von einem Israel-Hause in einer lebhaften Stadt Norddeutschlands gesucht. Nur Erzieherinnen mit guten Zeugnissen über ihre bisherige Verwendung als Erzieherin, w. mindestens d. Anfangsgründe i. Französischen und Klavier unterrichten und die überweltliche Pflege der Kinder übernehmen können, wollen hier Offerten unter J. 30539 an die Expedition d. Blattes.

## Korrespondent gesucht.

Für ein kleines Bankgeschäft wird zum sofortigen Antritt ein geüb. Korrespondent mit schöner Handschrift und Kenntniß der englischen u. französischen Spr. gesucht. Offerten mit Gehaltssan- sprüchen u. Zeugnisabgabe an "Invalidenfund" Dresden unter S. L. 865.

Ehr. Stell. Süßenmädchen

schnell gefunden an Herkogasse 1, 3.

Grossmann.

## Steinmechan

sucht sofort Rudolf Langath,

Steinmechanisch. Hadeberg.

## 3 Schweizer

die sich verheirathen wollen, gesucht 1. Juni, 6 Schweizer auf Freistellen nicht los, und 1. Juni Jean Thomm.

II. Blaueisstraße 47.

3 Bautischler

werden gesucht Nieder-Döbeln,

Döbelnstraße 22.

6 Monteur

findet dauernde Stellung. Nur solche m. besten Kenntnissen mögen unter Angabe der Gehaltsanträge melden unter F. H.

598 Exped. d. Bl.

## 15 bis 20 Unter-Schweizer

auch auf Freistellen, sowie 12 Stell.

16-Jähr. Burschen zum Vernehmen der Schweizer ist, und 1. Juni gesucht durch Kläsig in Grobburg in S. Markt Nr. 300.

Schweizerbüro.

2 Oberschweizer,

verb. (Verner), zu 75 u. 90 Nähen

per 1. Juni gesucht. Kontakte bei mir. 2 ledige Oberschweizer zu 40 und 60 Stück sofort und 1. Juni gesucht; 12

Schweizer auf Freistellen zu 18, 20-30 Stück. Bieh. bei hohem Gehalt sofort und 1. Juni gesucht.

Städt. Schweizerbüro i. Sachsl.

Markt Nr. 300, II. Sommer-

woche, Blaueis Dresden.

1 Lehrling gesucht

von einer Verlagsbuchhandlung.

Offerten unter C. W. 059 an

"Invalidenfund" Dresden.

Ein gewandter, fahrlöscher

Flaschenbier-Fahrer

wird per 1. Juni a. e. gesucht.

Off. find. unter T. 4503 in der

Wachstelle d. Blattes niede-

gelegen.

## Für Möbel-Lackirer.

Sucht tüchtigen Maler für

Ruhraum bessere Ausführung

nach auswärts. Eventuell gebe

einer vierjährig. fahrlöschen Kraft

sämtliche Lackarbeiten auf

eigene Rechnung. Verba-

rathete bevorzugt. Ausführliche

Offerten mit Angabe von An-

tritten und Bedingungen erh.

unter Z. Z. 20 an Rudolf

Mosse, Dresden.

Ein tüchtiger

Modelltischler

findet dauernde Beschäftigung bei

Rudolf Schubert, Modellfabr.

Ammonestr. 52, Hinterhaus.

Für die Spiritus-Back-

Branche wird ein darin

erfahrener gebildeter

## Reisender

per sofort oder später in dauernde

Stellung gesucht. Es wird nur

auf eine erste Stelle reflektiert.

Off. unter C. W. 50 lagend

Postamt 6 erhoben.

## Hausmädchen gesucht

Leipzigerstraße 40, 2. r.

Alten Gesellschaften zur Rettung, das Hof-Verwalter-Stelle auf Rittergut Berreuth besetzt ist.

## Baron von Perglas.

## Agent.

Ein tüchtiger Agent wird ge- sucht zum Verlauf eines Grundstücks nebst Restaurant. Off. u.

O. F. 5 in die Al. Exped. d. Bl.

gr. Klosterstraße 5.

## Auswartung

schnell gefunden Streichen, Bob-

landstraße 11, 2. R. u.

## Gebüte

## Claviatur-Fertigmacher

schnell für dauernde Beschäftigung gesucht. Ernst Knopf, Vol-

gangsstraße 1.

## Lageristen,

der bereits in dieser oder ähnlichen Branche tätig war und

bekannt Augen und Kenntniß be-

herrscht. Angebote mit Kenntniß

Anträge u. Gehaltsanträgen unter M. Z. 716 an Rudolf

Mosse, Dresden.

## 1 Oberschweizer,

verb. z. 50 Sid. Bieh. in-

ort. viele zum 1. Juli.

Schweizer auf Freistellen finden bei mir jeden Tag

Ansstellung.

## G. Bentler,

Görlitz, Kröllstraße 22.

## Verwalter,

## Wirthschafterinnen

ielständig u. zur Stütze.

Schularen, Scholarinen,

Brenner, Högle

erhalten sofort dauernde Stelle.

Von leistungsfähigen

Landwirtschaftlichen

Beamten, Verein Dresden,

Stralauer Straße 12, 1.

## Lehrling gesucht

von einer Verlagsbuchhandlung.

Offerten unter C. W. 059 an

"Invalidenfund" Dresden.

Ein gewandter, fahrlöscher

Flaschenbier-Fahrer

wird per 1. Juni a. e. gesucht.

Off. find. unter T. 4503 in der

Wachstelle d. Blattes niede-

gelegen.

## Socius

mit Mark 35-40.000.

Lebiger Inhaber hat eine gleiche Einlage.

Bedingung: nachweislich

einen tüchtigen Eintritt.

Off. unter W. H. 916 an

Haasenstein & Vogler,

## Stellen-Gesuche.

### Bautechniker,

Abolv. 1 Semester. kein. Bautechnikschule. Inhalt zu 1000. Mindest. Stell. Geb. 1000. u. F. A. 500. Gru. d. Bl. erb.

**Tüchtig. Oberschweizer.**  
verheirathet. im Dienst guter Beurteilung und sehr gute Empfehlungen. Nicht Stellung bis 1. Jahr durch Oberschweizer Bieter. Nicht bereit a. Gabe. Wünsche.

wünsche von einer und reinen Frau auf dem Lande zu erhalten. Dienst erb. S. N. 50. nicht erhältliche.

### Geldverkehr.

#### 42,000 Mark

nach vom Zeitdantel in verschiedenen Posten gegen nur bestehende Hypotheken auf gute Grund und a. R. v. vertraglich zu vertreiben. Dienst von Beispielen erheben unter C. L. 640 an „Invalidenbank“ Dresden.

#### Mk. 63,500

a. 1. Mittern. 2. Hypothek. möglichst vor 1. Juli a. v. gerichtet. Selbst. Pracht um 1000. nicht zu verkaufen. U. Z. 1513 erhält die Exped. d. Bl.

#### 48—50,000 M.

erste Hypothek mit 4% auf eines Anstandes in geschickter geübten Land von Blauen bei Dresden für bald aus Betrieb und nicht. U. T. 510 „Invalidenbank“ Dresden.

Großher. nicht. Gutsber. nicht

#### 500 M.

aus Betrieb auf 2 Jahre zu haben gegen hohe Zinsen und zu einer höheren Werte. U. T. unter M. 1100. Gru. d. Bl. 21. als Betrieb werden am 1. Grund. Vorort Dresden. ca. 50,000 Mk.

### Baugeld ges.

U. T. 609. Gru. d. Bl.

#### 15,000 Mark

als 1. Kapital zu 4% auf eine neu gebaute Kunden-Villa b. Dresden gegen zu. Vermittler möglich. U. T. 6384 an Rudolf Mosse. Dresden.

### Baugeld.

Zude 3000 M. Baugeld aus Betrieb für jetzt. Agenten benötigt. U. T. unter R. H. 850 „Invalidenbank“ Dresden.

#### 6—8000 M.

vor. 2. Hälfte hinter 21,000 M. Zure 1500 M. ist. der Nat. verb. U. T. unter S. B. 857 „Invalidenbank“ Dresden.

#### 4½ %

#### 15—20,000 Mk.

um 2. Stelle innerhalb Brandst. per sofort oder 1. Juli a. v. nicht ohne Beurteilung zu lassen. U. T. unter E. 595 „Invalidenbank“ Dresden.

#### zu verpachten.

Zur Verwendung 18,000 M. erheblich. Meistanten Nöther sind. Brauchbar.

### Theilhaber

(alle Verhältnisse) aufgeht. wegen Antritt des Kapital-Theilhabers, mit ca. 100,000 M. Einlage für ein Jahr. Gute. Vierter. ges. Referenz-Agent. verheirathet. Ges. U. S. u. F. G. 507 in die Exped. d. Bl.

**1000 Mk.**  
gegen gute hypothek. Sicherheit bei 3% u. 100 M. Damm. von Beamten sofort auf 2 Jahre genutzt. Offerten erh. unter U. P. 911 „Invalidenbank“ Dresden.

### Kredit. Geld.

Wer eine gute Kreditlinie für ein Darlehen gegen Hypothek. Schuldner od. Wechsel — von 200 M. an aufwärts — wünscht, möge sich mit Beilage zu 20 M. in Mitten wenden an **Merkur**, München, Gürtelstraße 15.

#### 20,000 Mark

zu 5 bis 6 und Damm. mehr zur Kautionsregulierung eines guten Käufmanns mit flotten Vermögen. innere. Stadtlage. Kapital wird durch Hypothek und Kaufhand heder gestellt. Ges. U. S. erhält unter T. P. 881 „Invalidenbank“ Dresden.

#### Mk. 63,500

zu 1. Mittwoch. 2. Hypothek. möglichst vor 1. Juli a. v. gerichtet. Selbst. Pracht um 1000. nicht zu verkaufen. U. Z. 1513 erhält die Exped. d. Bl.

#### 48—50,000 M.

erste Hypothek mit 4% auf eines Anstandes in geschickter geübten Land von Blauen bei Dresden für bald aus Betrieb und nicht. U. T. 510 „Invalidenbank“ Dresden.

Großher. nicht. Gutsber. nicht

#### 500 M.

aus Betrieb auf 2 Jahre zu haben gegen hohe Zinsen und zu einer höheren Werte. U. T. unter M. 1100. Gru. d. Bl.

### Dienstkautionen

für Städtebauer. Gemeinde.

beamte u. stellt u. bleibt unter

genauem Bedingungen ohne

Hypothek und ohne Abdruck

einer Verhältnisbeschreibung

„Erste Berliner“

Kautions-Gesellschaft.

Rohre. Anschrift erhält der

Generalvertreter.

**Gustav Kneschke.**

Dresden, Hauptstraße 23.

### 85,000 Mark

1. Kapital in 2% — inde auf mein Grundstück in Dresden-N. für 1. April 1895 zu leihen von 100 M. Damm. von Beamten über 170,000 M. Offerten unter W. K. 918 an **Hassenstein u. Vogler**, A. G., Dresden.

#### 25 30,000 M.

2. Kapital. inde vor August od.

Offerten d. 1. auf mein Grundstück in Mitte. Siedlung. U. T. erb. u.

U. P. 901 „Invalidenbank“ Dresden.

### 3000 Mark

Baugeld am Grundstück in Bebauung. verhofft bei 100 M. Damm. verhältnis. U. S. u. F. G. 502 im „Invalidenbank“ Dresden.

### 5000 Mark

am Bauteile, die bewant wird. bei 100 M. Damm. u. Bebauung verhofft. U. S. u. F. G. 503 an den „Invalidenbank“ Dresden.

### Grundstücks-An- und Verkäufe.

### Rittergut,

zwei Oberläufen, an Bahnhof n. Elbe.

Wiesen, in einem Plan am Ge- höft gelegen, p. 1. Juli 6.

### zu verpachten.

Zur Verwendung 18,000 M. erheblich. Meistanten Nöther sind. Brauchbar.

### de Coster,

Dresden-A.,

Marshallstraße 15, 1.

### Hausgrundstück

mit Bäckerei u. Kaffeehaus für nächster Nähe von Dresden, an Sammels. gelegen, seit 23 Jahren in einer Hand, mit weiten Flächen für den Betrieb für 6000 M. Anzahl. genügen. Agenten verb. U. T. 589 in die Gru. d. Blattes dieses Blattes.

### Villen-Grundstück

in Böhmen b. Schachwitz. 10 Min. v. Station. Ringein, mit Wohnung für 2 Familien, Gartenland, event. auch Bleie mit Erfolg. bei wenigen Anzahl. preiswert zu verkaufen. Ges. Offerten d. 1. unter R. O. 818.

### 40,000 Mk.

zu 5% von Beamten neg. U. T. 567 „Invalidenbank“ Dresden.

### 5000 Mark

an 1. Stelle per sofort od. Datt. gel. Klein. Damm wird neu. 1500 M. sieben. Kosten. gel. off. U. T. 502 an **Hassenstein & Vogler**, A. G., Dresden.

„Invalidenbank“ Dresden.

### Rauhe Haus resp. tanche

neine sehr gne. gel. 11. Baust.

d. Bisch. Grenze, wo viel

Geld davon verdient w. Guth.

11,000 M. neine wenig bel. Haus

oder Villa in Sahl. Offert. u.

U. P. 878 „Invalidenbank“ Dresden.

### Gasthofs-Verkauf.

verkaufte Familienvor. halber meiste. Brück. v. Seite. v. Sahl. m. ar. schat. Garten, Döb. u. Gemüsearten, neuem Barquet. Tischplat. beliebtest. Auskunft. v. Sahl. für den Preis 38,000 M. bel. ein Drittel. Anzahl. Selbst. wollen werde off. u. W. W. 25 an die „Sittener Morgen-Zeitung“ in Sahl. einenden.

Ich bin gewillt, in

### Strehlen

(beste Lage)

meine kleine, reisend gelegene

### Villa

mit dem herrlichen Garten zu verkaufen. Habe diese mir selbst

büd. sollt. bauen lassen. bin

aber mit meiner Frau ganz allein. verkaue nur 50,000 M. beginne mich mit 15,000 M. Auszahlung. raume bald ic nach Bedarf.

Wer diesen Gelegenheitsauf- kauft, findet wohl so etwas Gediegenes nicht gleich wieder. Niedere Auskunft erhält

**Ernst Lippmann**, Victoriastraße 6.

### Ritterguts-Verkauf,

auch Tausch,

Geb. über 1400 Morgen, wobei

100 Morgen Ader, 600 Morgen sind befindliche. Wald, 150 Morgen

Wiese, zwanzig Minuten von

der Stadt. Bahn, Bahnhof und

Bahnhof am Ort. Bauhand und

Landw. hierauf alles

maßig. Herrschaftliches. Siedlung

enthaltend 20 Zimmer, in gro-

ßem. Gute. z. 100.000 M. Wert. u. Preis.

Landw. ganz und

herrlich. mit schönem Park.

Das Gut ist nicht nur prächtige

Gutshof zu empfehlen, sondern auch

meine Ansicht ist, dass es

die einzige Villa ist, die

die schönste ist, die es gibt.

Die Auskunft ist zu verkaufen.

**Rittergut**, Dresden.

### Herrschafliches

Gut,

2 Stunden von Dresden, nahe

Bahn, 200 Ader voll erodiert,

ca. 1000 Seehausenheiten, 100,000

M. Bauland, Dampfmaschine, kompl. Inventar, u. großer Weinhof.

Das Gut ist nicht nur prächtige

Gutshof zu empfehlen, sondern auch

meine Ansicht ist, dass es

die einzige Villa ist, die es gibt.

Die Auskunft ist zu verkaufen.

**Rittergut**, Dresden.

### Herrschaf-

als sehr schöner

Sommersitz,

Reflektant. erhält Niedere

der Verkäufer.

### de Coster,

Dresden-A.,

Marshallstraße 15, 1.

### Restaurations-

Grundstück

Grundstück bei Weißig,

mit Garten, Regelbaus.,



# Action-Gesellschaft für Cartonnagen-Industrie.

Umtausch der Dividendenbogen und Ausgabe der Genuss-scheine zu den Actien Nr. 1—1200 betreffend.

Die außerordentliche Generalversammlung vom 9. December 1890 hat beschlossen, gegen Rückgabe der zur Zeit noch laufenden, zu kassirenden 4 Dividenden-scheine nebst Talons zu je einer der mit den Nummern 1—1200 versehenen Actien 12 neue Dividenden-scheine nebst Talons, sowie zwei Gewinn-scheine jammst zugehörigen Actien und je 12 Gewinnanteilscheinen herauszugeben. Die betreffenden Beischlüsse mit den er-treiblichen Veränderungen des Gesellschaftsvertrages sind am 21. Januar 1897 in das Handelsregister eingetragen worden.

Im Ausführung der Beischlüsse vorliegender Generalversammlung eruchen wir die Inhaber unserer Actien Nr. 1—1200, unter Vorzeigung der betreffenden Actien innerhalb der Zeit

vom 10. Mai bis 30. Juni 1897

die zu jeder Actie gehörenden, noch laufenden 4 Dividenden-scheine nebst Talons mit doppelseitig gezeichneten Nummernverzeichnissen, wozu Formulare an den Einzelhandel in Empfang genommen werden können.

im Dresden bei der **Dresdner Bank,**  
Berlin Berlin **Dresdner Bank,**  
Berlin **Firma Braun & Co.**

einzuzeichnen. Das eine dieser Verzeichnisse erhält der Einreicher mit der Empfangsbemerkung, wozu sofort einzugeben, während vom 5. Tage später gegen Rückgabe dieses von ihm zu quittieren den Bezeichnungen und gegen Zahlung von 3 Mark Stempelgebühr pro Genusschein, zu jeder Actie

12 neue Dividenden-scheine nebst Talons, sowie 2 Gewinn-scheine Serie A und B nebst je 12 Gewinnanteilscheinen und je einer Gewinnanteileiste

ausgebändigt werden. Die Gewinn-scheine laufen auf den Namen des betreffenden Empfängers.

Löschwitz bei Dresden, den 7. Mai 1897.

Action-Gesellschaft für Cartonnagen-Industrie.  
Heinr. Wollheim.

Action-Gesellschaft für Cartonnagen-Industrie.  
Bezugsrecht auf St. 400 neue Actien.

Die außerordentliche Generalversammlung vom 25. März a. c. hat beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft um

M. 400.000.—

also auf M. 1.600.000.— in erhöhen durch Ausgabe von St. 400 auf den Inhaber lautende Actien im Nominalen von M. 400.— die am Gewinn und Verlust der Gesellschaft vom 1. Juli 1896 ab beteiligt sind und mit den Nummern 1201 bis 1600 versehen sind. An diesen werden von Ende je 2 Genusscheine an die Besitzer der betreffenden Actien ausgeteilt, welche allenfalls den in der Generalversammlung vom 9. December 1890 beschlossenen Genusschein gleich berechtigt sind. Die betreffenden Beischlüsse sind am 14. April 1897 in das Handelsregister eingetragen worden.

Von voreingehaltenen St. 400 neuen Actien jammst den zugehörigen Genusscheinen würden überlassen a) St. 200 an Herrn Julius von Graba, Fabrikmeister in Görlitz bei Weissen, als Gegenwert für das von demselben der Möglichkeit in das Eigentum übertragene Fabrikatüfflement in Gemeinschaft des hierüber abgeschlossenen und von voreingeharter Generalversammlung genehmigten Vertrages, w. St. 40 zum Preis von 280 „ francs“ Bitten der Dresdner Bank gegen Zahlung. Den Genusscheinnehmern werden die unter a) und b) genannten der Gesellschaft zu veräußern.

Nachdem die stattgehabte Kapitalerhöhung unter dem 1. Mai a. c. in das Handelsregister eingetragen worden ist, werden in Gemäßheit der von den unter a) und b) genannten Actiengeschenken eingegangenen Verpflichtungen von denselben die ihnen überlassenen neuen Actien den jetzthigen Actionären unter nachstehenden Bedingungen hiermit zur Verfügung gestellt:

1. Der Preis von je Nom. M. 2000.— alten Actien berechtigt zum Bezuge einer neuen Actie von Nom. M. 1000.— nebst dazugehörigen 2 Genusscheinen.
2. Die Anmeldung zum Bezuge findet in der Vorausicht

vom 10. Mai bis einschließlich 24. Mai 1897  
in Dresden bei der **Dresdner Bank,**  
Berlin Berlin **Dresdner Bank,**  
Berlin **Firma Braun & Co.**

während der üblichen Geschäftsstunden statt.

3. Die Mantel der alten Actien sind zu diesem Behufe mit einem Nummernverzeichnisse, wozu Formulare bei den Einzelhandel in Empfang genommen sind, bei einer der vorgenannten Stellen vorzulegen und werden mit entsprechendem Stempelaufdruck versehen Zug um Zug zurückgegeben.

3. Der Kaufpreis für jede neue Actie nebst dazugehörigen 2 Genuss-scheinen beträgt M. 2900.— zwinglich Sünden zu 4% von M. 1000.— vom 1. Juli 1896 bis zum Zahlungstage gerechnet und in Entziehung der alten Actien sofort boar zu entrichten. Es erfolgt dagegen ebenfalls Zug um Zug die Ausschüttung der neuen Actien nebst Talons und Dividenden-scheinen für das Jahr 1896/97 nebst 2 Genusscheinen Serie A und B, sowie je 12 Gewinnanteilscheinen und je einer Gewinnanteileiste.

Löschwitz bei Dresden, den 7. Mai 1897.

Action-Gesellschaft für Cartonnagen-Industrie.  
Heinr. Wollheim.

## Geschäfts-Anzeige.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich am heutigen Tage mein Grundstück, das

Gasthaus u. Restaurant zu den 3 Kugeln  
Gerichtsstrasse Nr. 6

an Herrn Ernst Hieckmann läufig abgetreten habe. Indem ich allen meinen Freunden und Bekannten für das mit Recht geführte Weihwollen meinen wärmsten Dank ausspreche, bitte ich noch, dasselbe auch auf meinen Nachfolger gütig übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll Ernst Görner.

Auf obiges hoffentlich Bezug nehmend, gestatte ich mir die ergebene Mittheilung, daß ich obiges

Gasthaus u. Restaurant zu den 3 Kugeln

läufig erworben habe und vor heute an selbst bewirtschaftete. Indem ich jederzeit eifrigst bestrebt sein werde, alle mit heerbaren Gütern und Belämmern auf das Vorzügliche zu bewirtschaften, bitte ich, das meinem Herrn Vorgänger geäußerte Belämmern auch gütigst auf mich übertragen zu wollen.

Mit vorzüglichster Hochachtung  
Ernst Hieckmann,  
früher "Schillerhof".

Feinste Süßbutter,

Für Anfertigung  
ff. Damen-Garderobe nach Maass

netto 9 Pf., verl. franco gegen Aufnahme um M. 9.— Joh. Lehr-Arbeits für Schnittzeichnen, Zuschneiden und praktisch Schneider.

empfiehlt sich Jul. Hiller, Marshallstr. 18/1. (Wohr. Thälmannstr. 19/1.) Lehr-Arbeits für Schnittzeichnen, Zuschneiden und praktisch Schneider.

**Versteigerung.** Dienstag, den 16. bis mit Donnerstag, den 20. Mai, Mittwoch von 10 Uhr an gelangt Drehgasse Nr. 1, im Auftrage des Herrn Restaurateurs Laube, die aus der Betriebschaltung eines größeren Restaurants-, Garten- und Saal-Etablissements vorhandenen, sehr umfangreichen Verstände an:

**Porzellan- u. Glasgeschirr, Silber, Kupfer, Näsche, Hausrath etc.,**

meist große Porzellan- und Steingutgeräte, im Rundmuster und weiß, Tafelkästje, Fleisch- u. Fleißplatten, Fruchtkörben, Saucieren, 200 Tischend-Teller, Kaffeegläser, Bechergläser u. unbeschlagene Bleigläser, Wein-, Champagner-, Violent- und Bergergläser, das Silbergeräth, meist gute Löffelsets, Blätter, Menagen, Bouillonkästen u. Champagnerkübler, Bestecks für ca. 200 Personen, gewöhnliche Kaffeekübler und Teekübler, verschiedene Kupfergeräth, große Porz. Küchen-geräte, die Wäsche, darunter Tafel- und Tischländer mit doppelten Schichten, für 200 Personen, bunte Tischdecken, Handtischtücher, Wäschebücher, Rückenwands, feiner 2 Millards, Automaten und verschiedenes Mobiliar zur Versteigerung.

E. Pechleider, Auktionator u. Taxator.

**Schmiedeeiserne T-Träger**

in allen Höhen und Längen liefern billig

**A. Schönert, Schmiedemstr., Louisestr. 33.**  
15,000 Ctr. am Lager.

**Auktion von Häuten und Fellen in Dresden.**

Mittwoch, den 19. Mai d. J. S. Mittags 12 Uhr  
im Vorraume des Schlach- und Viehhofes zu Dresden.

Gewichtsverzeichnisse sind durch die Direktion obigen Platzzessens kostenfrei zu begleben.  
Freie Vereinigung für Hände- und Felle-Verwertung in Dresden.

Infolge günstiger Abschlüsse bin ich  
in der gerade jetzt seltenen Lage,  
**sofort ab Lager**

fernen zu können:

- 1 Hobelmaschinen für Kraftbetrieb, 1500 und 2000 mm lang  
hobeln.
- 2 Shavingmaschinen für Kraftbetrieb, 500 × 250 und 650 ×  
250 mm hobeln.
- 1 Leistvibeldrehbank für Kraftbetrieb, überaus stark, mit ge-  
kratzten Rädern, für 225 × 1500 mm.
- 1 desgleichen für Kraftbetrieb, sehr kräftig, mit gekratzten Rädern,  
für 200 × 1500 mm.
- 1 desgleichen für Kraftbetrieb, amerik. System, mit gekratzten  
Rädern, für 175 × 1000 mm.
- 12 desgleichen für Kraftbetrieb, 200, 165 und 160 mm Spindelhöhe  
und 2500, 2000, 1500, 1000 und 900 mm Drehlänge.
- 2 Wellen-Drehbänke für Kraftbetrieb.
- 1 Eccenterkreise mit Radierbewehrung und Deckenvorgelege,  
Gewicht 200 Kilogramm.
- 1 Ständer-Vorhmaschine, wenig gebraucht,  
für 60 mm.
- 1 Coulissen-Hobelmaschine, wenig gebraucht,  
für 600 mm.

**Fahrschlitten,  
Hebemaschinen  
und**

**Drahtseile**

(Alles im besten Zustande), vom  
Neubau des Wissenschaftlichen Bahnhofes in Dresden herstellend,  
**zu verkaufen.**

Angebunden und alles Weiteres  
zu erhalten am Bauplatz daseit.

**Gas-, Benzin-, Petroleum-**

**Motoren.**

Bei Lieferung größerer Anlagen  
nehmen wir im Zahlung und  
bauen billig abzugeben:

1 St. 1 HP schw. Gasmotor.

1 " " " Benzimotor.

1 " " " Petroleummotor.

1 " " " schw. Heißluftpumpenmotor,  
geeignet für Villa, 1000 Liter  
Wasser per Stunde.

Motoren sind sämtlich neu  
verarbeitet und übernehmen vor  
1 Jahr Garantie.

Keiner verlaufen wir billiger:

1 Säulenbohrmaschine,

1 Dördrehbank,

1 schr. Schraubstange,

1 Transmissionsschalen,

1 Niemenschleifer etc.

Herrliches Motoren-Lager

Dresden-A. Güterbahnhof 10.

**Tanzunterricht.**

Den 1. Juni beginnt der Sommerschluss für j. gebild. Damen  
und Herren. **Schnelltanzunterricht** erh. wie zu jedem Tagess-  
zeit, selbts Beliebte können noch nachholen. **Lerner für die Tanz-  
kunst werden ausgebildet, auch Damen und Herren für Ballett.**

**Akademie für Tanz, kl. Brüderg. 8, I.**

Dir. Jerwitz u. Sohn.

**Russischer Wagen-Pferde**

in verschiedenen Größen und Farben, passende Waare, ein- und  
zweiwöchig gefertigt, liefern in soliden Kreisen aus dem Geschäft  
Platzschwost im Hotel "Stadt Coburg" in Dresden-Reut-  
zum Verkauf.

**Simberg.**

**Heirath.**

3 ur. Zeit am schönen Strand  
Tüchtiger, solider Kaufmann,  
30 Jahre, eb., in guter, feiner  
Stellung, sucht die Bekanntschaft  
einer wirthschaftlich exponirten  
Dame edlen Charakters. Einiges  
Vermögen erwünscht. Werthe  
Oferen unter **B. M. 900 im  
"Invalidendank" Dresden**,  
ebenfalls. Discretion Ehrensache.

**Heiraths-Gesuch.**

Zwei alleinst. Privat., in  
50er u. 60er Jahr., suchen zwei  
alleinst. verm. Damen in dassel-  
ben bed. Heirath. Nur reelle,  
n. anson. Öf. unter **L. H. 4**  
"Invalidendank" Chemnitz.

**Verheirathung.**

Etwas Vermög erwünscht. Ge-  
öffnet. unter **B. D. 828** erbet.

"Invalidendank" Dresden.

**Strassen-Renner**

wegen Abreise für 140 Mark zu  
verkaufen, **Steubenstraße 8**  
beim Hausmann.

**Halbverdeck,**

gut erhalten, leicht, elegant. Einf.  
zu kaufen gefunden. Off. m. Preis  
unter **B. 4504** in die **Groß**

Reiter-Nutz-Bettstatt von 8-500  
Hötel links.

Annenstr. 23/25. Am Hof.

im Hofe links.

SLUB  
Wir führen Wissen.



# Creditanstalt für Industrie und Handel.

Errichtet 1856.

George Meusel & Co.

Horn & Dinger.

Dresden, Altmarkt 13.

Aktienkapital 10 Millionen Mark.  
Reservefonds 3,15 Millionen Mark.

Unsere Wechselstube kauft und verkaufte einheimische und fremde Staatspapiere, Obligationen und Prioritätsanleihen, sowie fremdländische Geldsorten, und führt kommissionsweise Aufträge zu den eoulantesten Bedingungen hier und an auswärtigen Börsen aus; ferner besorgt dieselbe alle mit der Anlage und Verwerthung von Kapitalien verbundenen Transactionen.

## Grosser reeller Ausverkauf

in  
Knaben- u. Mädchen-Garderobe.



Meine seit 25 Jahren innegehabten Geschäftsräume

22 Wilsdruffer-Strasse 22

werden vom 20. Juli ab in grösserem Umfange vollständig umgebaut, daher gezwungen bin, mein Lager, das Tausende von Stücken enthält, bis Pfingsten womöglich vollständig zu räumen; verkaufe daher bis zu vorerwähnter Zeit sämtliche Knaben- und Mädchen-Garderobe für jedes Alter

zu und unter dem Kostenpreise.

Praktisch denkende Eltern, die aus guten Stoffen solid gearbeitete Kinder-Garderobe zu auffallend billigen Preisen erwerben wollen, mache ich auf diese kaum wiederkehrende Gelegenheit aufmerksam.

P. Schlesinger

Nachfolger,

22 Wilsdruffer-Strasse 22.

Man verlange überall

Hafer-Cacao Riquet,

wohlhmeidend — bekommlich — ärztlich empfohlen — billig.

Nr. 1 à 140 Pf. 1 in Packeten von  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  Pfund.  
Nr. 2 à 100 Pf. 1 Man verlange Proben!

Riquet & Co., gegründet 1745, Leipzig.  
Cacao- und Chocolate-Habrik. Tee-Import.  
Betreter: Otto Kormann, Dresden.

Rüger's Kraft-Sapopulver,

nach Vorschrift Professors v. Mering,  
vorzügliches Nähr- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke, bei  
Kindern ganz besonders zu empfehlen.

Otto Rüger, Seestraße u. König-Johannstraße.

Dr. Timpe's Sapogen  
**Waschseife**

macht die Wäsche bis ins innerste Gewebe gründlich rein,  
garantiert doppelte Dauerhaftigkeit der Kleidung.

Durch den hohen Gehalt an Extrakt aus der Quassian-  
oder Kammoninde ist Sapogen besonders vortheilhaft für  
bunte Wäsche, Kleider etc., deren Farben nicht angegriffen  
werden dürfen.

Borathen in den meisten Colonialwaren-, Drogen- und  
Seifenhandlungen à 1/4 Vid., Stück 10 Pf., 1 Vid.-Carton 40 Pf.

Alleinige Fabrikanten:  
**Esser & Gieseke, Leipzig-Plagwitz.**

Garantie:

1 Taschenmesser Nr. 419 F, wie Zeichnung, mit 2 Min-en. Kordelheber und lmlt. Elfenbeinhest mit  
Emaille - Malerei (ohne Reib. etc.), vorzüglich gearbeitet, hochdeantes Aussehen, zum  
Preise von Mk. 1,30 per Stück, Veder - Guß dazu 30 Pf. Besteller ist verpflichtet, das Messer innerhalb obiger Zeit  
juridizizieren oder den Betrag dafür einzuzahlen.

Name (deutsch).

Wohnort und Polizeistation (deutsch).

Man vergleiche meine Waare mit anderen Haberstatten.  
Großes illustriertes Preisbuch sämtlicher Solinger Stahlwaren verleihe umsonst und franco.

Garantie:



Garantie:



# Bad Linda

bei Pausa im Vogtland.

direkt am Wald gelegen, 500 Mtr. über dem Meeresspiegel, ehemaligst bekannt durch seine großen Seilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Arterienkrankheiten, Blutarmut. Wohnungen, gute und billige Verköstigung, Miete und Mineralwasser im Kurhaus. Saison vom Mai bis Oktober. Brotzeit und Kaffee erhältlich bis 11 Uhr.

Dr. med. Melchior, Traugott Eckardt,  
Mitter pr. Badendorf. Badeleiter.

## Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Die **Stella-Accord-Zither** ist eine schöne, solid gebaute, kleine Accord-Zither, auf welcher man nicht, wie bisher nur in einer, sondern in drei Varianten (Nebergangsstufen) spielen kann. Das Erlernen ist einfacher, da das Instrument nach den besten Prinzipien, wie meine beliebte **Saxonia-Accord-Zither**, gebaut ist. Man lerne daher mit **Carlo Rimatei's** neuromanische



Preis 20 M.

(D. R. M. 2000)  
incl. Schule zum Selbstlernen, Kling. Schlüssel. Stimmscheibe und Noten. Für die **Stella-Accord-Zithern** erschienen: **Melodien-Album I., II. u. III.** à 2 M. 2.—. Nebenbei führt ich immer noch meine weltberühmte, neu verbesserte

### Saxonia-Accord-Zithern

zu 10, 12 und 15 Marf. Die Musikanlagen sind erschienen: 21 verschiedene Alben, à 1 reip. 2 LX. enthaltend Volkslieder, Opern-Melodien, Tänze, Marchen u. s. w. Verzeichniss umfassend.

**Ariston-, Orpheus- und Erato-Accord-Zithern**  
zu Gabrieelpreisen.

### Grösstes Lager von Concert-Zithern.

Prim-Zithern von M. 10 an (garantiert reines Griffspiel).



**Musikwerke,**  
wie: **Polyphon, Symphonion, Orphenion, Kalliope** u. in allen Ausführungen am Lager.

Leserunden empfehlen Salons-Instrumente, also: **Ariston, Hellikon, Victoria, Artosa, Imona, Phonix** u. jetzt neuveröffentlichten zu Violinen, Mandolinen, Gitarren, Tambourins, Glockenspiele, Trommeln, Harmonikasten, Xylophones, Biergläser, Schmettentasten, Cigarras - Tempel, Photographie - Alben - mit Musik u. s. w., sowie Saiten unter **Carlo Rimatei** jetzt vorläufig.

### Reparaturen prompt und billig.

Über meine weltberühmte **Carina** gegen Hunderte von Unternehmungswettbewerben, bei mir auskommt auf. Allgemein wird bestätigt, daß keine der zahlreichen Nachahmungen ihr an Weite der Stimmlage und Dauerleistung gleichkommt. Preis M. 150,- 250,- 350,- und darüber incl. Schule à Selbstlernem, **Tanzt. Album I.** Volksmelodien, II. Operetten, III. Ausgewählte Mel., IV. und V. Deutsche, VI. u. VII. Tänze u. Marchen, à M. 100. **Neu!** **Album für Carina mit Klavierbegleitung** in 2 Theilen à M. 20. Aufnahmeverrichtung gratis.



Carlo Rimatei  
Moritzstrasse  
Parterre und 1. Etage.

### Bad Lobenstein.

Thüringen - Neuß i. Linie. Station der Bahn Henn.-Teplitz - Blankenstein.

**Moor- und Eisenbad. Kiesernadeln, Tools, Sand-, Dampfbäder. Inhalationen. Kaltwasserheilversfahren. Massage. Luftkurort.**  
Alles Nötige durch die Prospette, welche gratis verliehen.  
Größtung Mitte Mai. Die Bäderektion.

### Gündel's Bernstein-Fussbodenlack

mit Farbe ist der  
haltbarste und billigste Fussbodenanstrich.  
Trocknet über Nacht! Bleibt nicht nach!  
Für 1 qm Buche M. 1.10, 1.20; Buche M. 2.00.

Curt Gündel, Lackfabrik, Dresden-Löbtau.

Niederlagen in Dresden-Ultstadt:

Otto Bärbel, Reitstraße 7.  
Günt. Kremer, Ecke Zillenstraße.  
Ferm. Erler, Schreibergasse.  
Aug. Götz, Glasstraße.  
J. J. Jahn, Nachf. Bettinser,  
Königstraße.  
Franz Bembel Nachf., Biegelstraße.  
Emil Bünzler, Christianstraße 26.  
Paul Lachmann, Ecke Bettinser-  
und Grünstraße.

In Dresden:  
G. Müller, Drogenhaus 1, Oppels-  
vorstadt, Herdtstraße.  
Max Paul, Hauptstraße 45.  
Schmidt & Grun, Hauptstr.  
Karl Peters, Marktstraße.  
In Strehlen: Mich. Lödner.  
In Striesen: Elmer & Weber, Markt, Heinrichstraße 13.

### Natürl. Heilsystem

**Alimonda** ist das seit über 25 Jahren an vielen Tausenden angewandte, vollständige, vollkommen medizinische Heilverfahren in allen akuten und chronischen Krankheitssällen.

Alles Naturheile darüber bei dem hiesigen Vertreter des Original-Apparate **Dr. P. Schmidt**, Lothringerstraße Nr. 2, part., gegenüber dem Amtsgericht, in dessen Anstalt zur Probe, wie auch für Nichtkäufer eine größere Anzahl gebruchsfertige Apparate täglich von 9—12 und 2—6 Uhr bedenkenlos gegen entsprechendes Entgelt leihweise zur Verfügung stehen. Brotzeit darüber gratis. Brotdose, 25 Pf. franco.

### Vortheilhafte Kapitalanlagen

zu 8—10% pro anno

#### Goldminen-Industrie.

Sachgemäße Informationen u. Wochenberichte durch Schoeber & Doenitz, London E. C., Copthall House, Copthall Avenue.

Offiziere hiermit, so lange Vorwahl reicht, einen sehr vorsichtigen Brief senden empfohlen.

#### 1893er Berncasteler

unter Garantie für absolut natur rein, à M. 1.50 pro Pfunde, incl. Glas und Ladung.

Gelegentlich der Jubiläum des 100. Geburtstages des Kaisers Wilhelm wurde dieser Modell unter 8 Konkurrenzproben zweitplatziert als Gewinn ausgewählt.

Ausführliche Beratung meiner Fach- und Glaschenmeine steht gerne zu Diensten.

Eugen-Berncastel a. Mosel.

Weingutsbesitzer Josef Wehr.

Babirische Anerkennungen aus allen Kreisen würden für die Feinheit meiner Bedienung.

Genuine Gedächtnis  
Briefe beständig empfohlen.

*Jedt bappa Rüzzel*

Ausdruck des Heraus Prof. Dr. med. W. H. B.

**Ernst:** „Die Elektrizität ist ein so außerordentlich mächtiges und vielseitiges Heilmittel, dass derselben, speziell bei den mannigfaltigsten Erkrankungen des Nervensystems, so evidenten und zweifelsohnen Resultate zugeschrieben werden dürfen, wie kaum einem anderen Mittel. Die Erfahrungen der letzten 30 Jahre lassen darüber nicht den mindesten Zweifel, dass die Elektrizität sowohl bei Neuralgien, wie bei Anaesthesia, bei Krämpfen und Lähmungen, bei Erkrankungen der peripheren Nerven ebenso, wie bei solchen des zentralen Nervensystems sich hilfreich — oft in ganz eminentem Grade hilfreich — erweisen kann, und dass ihrer Einführung in die Therapie eine wesentlich günstigere Prognose mancher Erkrankungsformen zu verdanken ist; es ist nicht zu viel gesagt, wenn ich hier betone, dass die Heilserfolge nicht selten selbst den kundigen Arzt durch ihre zauberhafte Raschheit und Vollständigkeit im Erstaunen versetzen“.

### Nervenkranke!

Rückenmarkskranke, Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, Ischias, spinale und cerebrale Lähmungen, (Lähmungen in Folge Schlaganfalls), Muskelschwund, Schreib- und Clavierkrampf, Zuckerharnruhr, Unterleibsausschopfung, Hamorrhoiden, Leber- und Magenkrankheiten, Blasen-, Darm- und Nierenleiden, Bleichsucht, Migräne, neurose Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Kopf, Appetitlosigkeit, Asthma, Fettleibigkeit, alle sexuellen Schwächezustände, Gelbsucht, sowie überhaupt alle Krankheiten, welche ihren Grund in einer Störung der Functionen des vegetativen oder des animalischen Nervensystems und der Blutcirculation haben.

Ganz besonders auch in **Neurasthenie**, d. h. allgemeine Nervenschwäche, jener in unserer schnelllebigen Zeit am meisten verbreiteten Krankheit, Leidende finden in unterschiedlicher Anzahl bei **vollständig schmerzfrei** und angenehmer Behandlung bestimmt Heilung oder doch bedeutende Besserung ihres Leidens. Die **Neurasthenie** ist vorwiegend beim jungen Geschlecht zu beobachten. Sie entsteht theilweise durch sexuelle Überreizung, aber auch bei Männern, welche im Kampf massen Dasein ihrem Körper und Geist mehr eingerathet haben, als diese auf die Dauer vertragen können; durch Kummer und Sorgen, Gemüthsanregungen, forelre Studien, Überreizungen, durch starkes Weiss (Alkohol), starke Tabak, übertriebene Schwitz- und Kaltwassercururen kann sich die **Neurasthenie** entwickeln. Bei den grossen Symptomen Complexen der N. seien hier nur einige hauptsächliche Erkenntnisse zwischen den angeführten angeführt: Unruhe im ganzen Körper, Kopfschmerz, Schwindel, wüste Träume, Hirnklopfen, Appetitlosigkeit, Schreckhaftigkeit, nach den Extremen aussetzenden Rückenbeschwerden, Ekel vor Speisen, Gemüthsverstimmung, welche sich bis zur Schwermut und Neugung zum Selbstmord steigern kann, Furcht vor Angstzuständen und Krankheiten, Überreiztheit oder fehlende Schwitz- und Speichelsekretionen, schnelles Erröten der Arme und Hände, Schwachsinn, Sehr oft sind sonst sonst vollständig gesund ausscheinende Personen von der N. befallen und man hört sie häufig klagen, dass in Folge des guten Aussehens ihre Angehörigen an ihrer Krankheit nicht glauben wollen.

Anerkennungen hoher und höchster Herrschaften, eines hohen Adels, königl. und städtischer Behörden, sowie hervorragender Ärzte und Professoren zur Einsicht und zum Theil in der 12. Auflage erschienenen reich illustrierten, hochinteressanten und beeindruckenden Broschüre (gleichzeitig Prospect) „Die Heilwirkungen der Elektrotheorie“, welche gegen Einwendung von 20 Pf. in Marken (die beim Kurartritt zurückvergütet werden) franco veranschlagt wird.

**Jeder Kranke**, welcher enttäuscht und hoffnungslos den verschiedenen Badern und Kurmethoden den Rücken kehrt, sollte sich unabdingt diese Broschüre kommen lassen. Er wird sich dann gewiss von der Thatthese überzeugen, dass die Elektrizität, von kundigster und erfahrener Hand geleitet, gar oftmals noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, dass sie aber auch bei diesem oft Überschreitendes leidet, welche von Unberührten Pfuschen durch ein unverständige, verehrte Behandlung ungestellt, vielleicht gar verschlimmt entlaufen worden sind.

Die Behandlungen zum Theil nach eigener Methode, was bei grösster Wirksamkeit nicht nur völlig schmerzlos, sondern sogar sehr angenehm, und das erstaunlichst selbst konstruierte Instrumentarium der Anstalt steht erstaunlich massiv in Deutschland einsig da. Für Damen weibliche Bedienung.

Um Irrthümer zu verhindern, machen wir hiermit noch ganz besonders darauf aufmerksam, dass unsere Heilmethoden die Elektrotherapie, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebensmagnetismus gemein hat.

Um Irrthümer aufzuklären, dass unsere Heilmethoden die Elektrotherapie, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebens-

magnetismus gemein hat.

I. Dresdner electro-therapeutische Anstalt

früher G. Leibescher. (Gegründet 1881)

DRESDEN, Große Klostergasse 2, 1.

Geöffnet 9—12 Sonntags 8—10.

*RONCEGO*

stärkstes natürliches arsen- u. eisenhaltiges Minerauwasser

empfohlen von den ersten meidizinischen Autoritäten bei

Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- u. Fraueneideen,

Malaria etc.

Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht.

Depots in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Bad Roncegno, Südtirol, Station der

U. S. B. von Trient entsezt, Mineral-, Schlamm-, Dampf-

bäder, vollständig, kaltwassercur, Elektrotherapie,

Massage, Heiligymnastik. Seeböde 535 Meter, Wind-

geübliche beruhige Lage, wohrig, vollständig ruhigste, trockne Luft,

constante Temperatur 18 bis 22 Grad. Kurhaus ersten Ranges

mit ausgedehntem schönen Park; wunderliche Aussicht auf die Dolomiten. 200 Fremdenzimmer, Sessel- und Sofstellen. Kuriosen, Lieberei elektr. Beleuchtung, Turnstil, Tennis-Tennis. Schattige Promenaden, lobende Ausflüge. Saison Mai—Oktober. Brotzeit und Käseleiste von der Bade-Direktion in Roncegno.

### Chemisches Laboratorium und Versuchsanstalt

von Julius Berthold,

gehr. Angestellte u. Chemiker.

Chemnitz und Altendorf i. Sa.

Büro: Chemnitz, Theaterstr. 28, 1. Speichergasse 11—12.

Ausführung chem. Analysen aller Art, insbes. Metalle,

Ers. Rohren, Schwermittel-Untersuchungen.

Institut f. Nahrungs- u. Genussmittel-Analysen.

Präparation von techn. Verfahren zu couranten Preisen.

Microskopisches und bacteriologisches Laboratorium.

Elektrochem. Analysen.

Verf. 1894, Amt II.

Gegen Sommersporen DERMIN

Prof. Beckler's, Copenhagen

In Berlin zu haben:

Victoria-Apotheke, Friedestr. 19. Rep.: Mercurolimbus.

Kommandanten-Apotheke, Seestrasse 16. chlorür 2.25, Aloprin 2.25.

Ritter-Wilhelm-Apotheke, Landsbergerstr. 3. für Ig. 15.0. Blasen-

Spindauerstr. 77. für Ig. 1.0. Ol. Clorac

Adler-Apotheke, Weinidendorffstr. 1. 1. Ol. Palm. Ros. off. 1.

Mark 2.—

Victoria-Apotheke, Friedestr. 19. Rep.: Mercurolimbus.

Kommandanten-Apotheke, Seestrasse 16. chlorür 2.25, Aloprin 2.25.

Ritter-Wilhelm-Apotheke, Landsbergerstr. 3. für Ig. 15.0. Blasen-

Spindauerstr. 77. für Ig. 1.0. Ol. Clorac

Adler-Apotheke, Weinidendorffstr. 1. 1. Ol. Palm. Ros. off. 1.

Dittersbach bei Herrnskretsch

in Böhmen.

Michel's Gasthof z. böhm. Schweiz

holt sich p. t. Touristen und Sommerfrischleute bestens empfohlen.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Pension nach Lieben-

einsteuern gut und billig.

Hochachtungsvoll Will. Fiedler, Michel's Nacht.

RADFAHRER-SCHUHE.

&lt;p

# Creditanstalt für Industrie und Handel.

— Errichtet 1856. —

## Dresden, Altmarkt 13.

Actienkapital: 10 Millionen Mark.

Reservefonds: 3,15 Millionen Mark.

Für die bevorstehende Reisezeit empfehlen wir unsere

## feuer- und diebessichere Stahlkammer

mit vermeidbaren Schanksäubern, welche unter eigenem Verschluß des Mietlers stehen, zur gesl. Benutzung für kürzere oder längere Zeit.

Patentiert in allen Staaten.

## „Sirius“

Fabrik für *Luftgas-Automaten*

(Gef. m. b. H.)

### Charlottenburg-Berlin.



Dieser Apparat eignet sich besonders zur  
selbstständigen effektvollen Beleuchtung  
von Villen, Kasinos und Gasthäusern, Hotels,  
Fabriken, Schlössern, Wüsten, Brauereien und  
Brennereien, Geschäftsräumen, Tanz- und Turn-  
hallen, Stationsschäden, Theatern, Schulen,  
Kirchen, Spitäler und ganzen Dörfern.  
Ferner als Gasgas und zum Betriebe von  
Gasmotoren, überhaupt dort, wo sich keine  
Gasfabriken befinden.

Die Selbstzersetzung von Luftgas mit  
dem patentierten Luftgas-Automaten

## „Sirius“

Ist die möglichst einfachste.

Seit kurzer Zeit funktionieren mit dem besten Erfolg  
**120 Apparate mit über 4000 Flammen.**

Die außerordentlichen Vorzüge des Luftgas-Beleuchtungs-  
Apparates „Sirius“ wurden durch die Verleihung der  
Goldenen Medaille Wien 1894,  
Ehrenpreis u. goldene Medaille Dresden 1894,  
Stanspreis Wien 1894 und  
Silberne Medaille Amsterdam 1895  
anerkannt.

Centrale Berlin W., Laubestra. 54.

Generalvertrieb für das Königreich Sachsen:

## A. Soenderop

Dresden, Waisenhausstrasse 5

Vertretung der

Deutsch. Gasglühlampen-Aktiengesellsch. Berlin.

## Möbel.

Unsere reichhaltige Auswahl von stylgerechten **Polster-** und  
**Tischler-Möbeln** in jeder Preislage und durchaus solider  
Ausführung empfehlen wir einem hochnehrten Publikum, sowie  
unserer weiten Kundenschaft bei Bedarf einer gut Berücksichtigung.  
Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tischner- und

## Tapezierer-Innung G. m. b. H.

Johannes-Allee 1, pt., a. d. Marienstraße.

Besonders machen wir noch auf den sehr vortheilhaften Kauf  
eines kompletten Ausbaum-Salon-Einrichtungen aufmer-  
ksam. — Wir bitten genau auf unsere Bilder zu achten!

## Tuchwaaren.

### Hochaparte Neuheiten

in fr. deutschen und englischen Tuchwaaren  
empfiehlt in grossartigster Auswahl billigst

### C. H. Hesse,

20 Marienstrasse 20 (3 Raben).

### Hille's neueste Original-Motoren



mit grossartigen Verbesserungen und Neuerungen für  
Gas, Benzin, Petroleum und Solaröl  
zeichnen sich aus durch geringsten Brennstoffverbrauch  
und vollkommenste Ausführung.

**Moritz Hille, Gasmotorenfabrik,**  
Dresden-Löbtau.

Telegr.-Abt.: Motorenhille, Dresden. — Fernlyr. Amt I Nr. 1528.

Preislisten und Anschläge gratis.

### Anker- und Attila- Fahrräder

sind Maschinen höchster  
Vollkommenheit!  
Civile Preise.  
Satzungsverbesserungen.  
General-Berichtung:

**Paul Schmelzer, Dresden, Biegelstr. 19.**  
Leistungsfähige Reparatur-Auslast.

### Kneipp-Kuranstalt Schandau

bei Dresden, Mittelpunkt d. sächsischen Schwels, von Dr. med.  
Werminghausen, medizinaler Oberarzt im Wörishofen.  
Individuelle Behandlung. Das ganze Jahr geöffnet.

### Neuheiten in Umhängen, Kragen, Reisemänteln u. s. w.

empfiehlt in  
geschmackvoller Ausführung und guten  
Stoffen

### Marie Sandrock,

Ferdinandstrasse 4.

Speziell mache ich auf meine vorzügliche Web-Anfertigung  
aufmerksam.

Billige Preise, vorsätzl. Schnitt, schöne Farben.

### Prüfen

Sie meine  
Sommer-  
Handschuhe

Bunt Seide Paar 14, 25, 40 fl.  
imitat Seide 50, 70 fl.  
Ja. Holzleder 70, 95 fl.  
Glauchandschuhe 1,45 und 2,50 fl.

Alfred Bach, Im Neustädter  
Rathause.

# Gewerbestellen beim Festschiessen der privil. Bogenschützengesellschaft betr.

Denjenigen Inhabern von Schankettern und Verkaufsständen, welche beim Wiederholung  
des diesjährigen Festes teilnehmen,

das in der Zeit vom 1. bis mit 8. August  
abgehalten wird,

daran gelegen ist,  
den im vergangenen Jahre innegehabten  
Platz wieder zu erhalten,

wird hiermit bekannt gegeben, daß die diesjährige Anmeldung  
spätestens bis zum 20. Juni d. J.  
bei dem Vorstandt, Herrn Carl Richter, große Schleißgasse 4, zu bewirken ist. Nach  
Ablauf dieses Termi s. geschieht die Platzverteilung nach den Verhältnissen und der Reihenfolge  
der Gewebe. Eine Übertragung der erzielten Plätze an Dritte ist unzulässig.

Dresden, am 9. Mai 1897.

Der Vorstand der privil. Bogenschützengesellschaft  
zu Dresden.

## Isometropische Gläser,

weniger scharf als alle anderen, sieht man damit klarer, ruhiger und ohne Ermüdung.



Preis pro Paar 5 M. — Schnupfmarke auf jedem Glase eingeprägt.  
Alleinverkauf für das Königreich Sachsen

**M. Tauber's optisch-oculist. Institut,**  
Königl. Sächs. Vollsteueramt,

Leipzig, Grimmaische Straße 32,

38 Preis-Medallien



Jahre mit nutzbar zu machendem Windel an Kgl. Staatsbahnen, Behörden, Gemeinden und Privaten bereits geliefert. **Billigster Motor für Maschininen-**  
bei den Industriewerken. — **Pumpen** aller Art für Hand-, Motoren- und Gasbetrieb —  
**Wasserleitung-Anlagen** jeder Ausdehnung für Städte, Gemeinden u. Private. **Garantie**  
für Leistung und solide Ausführung. Kosten-Anschläge und Prospekte nach Angabe der gewünschten Leistung. Auf Wunsch örtliche Besichtigung. — Viele Hunderte Referenzen.

## J. G. Rätze,

Schloss-Strasse 32,  
dem Königl. Schloss gegenüber.

Leinen- und Baumwoll-Waaren.

Bettzeug, Tischzeug, Handtücher,  
Taschentücher, Schürzen,  
Gartendecken, Gardinen, Steppdecken.

Fertige Wäsche.

Baumwollstoffe zu Leib- und Bettwäsche.

**Bettfedern.**

**Brautausstattungen**  
in jedem Genre.

Niederlage der Leinenweberei von

**J. G. Rätze, Cunewalde.**

On der  
Königl. Porzellan-Manufaktur in Meissen  
findet an den Werktagen vom 10. bis mit 20. Mai ds. J. Vor-  
mittags 10-12. Nachmittags 2-4 Uhr eine

### Auktion

statt, bei welcher Porzellanwaren zweiter Wahl aller Art,  
darunter vollständig Gedede, sowie beschädigte und zurückgestellte  
Rostgegenstände öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

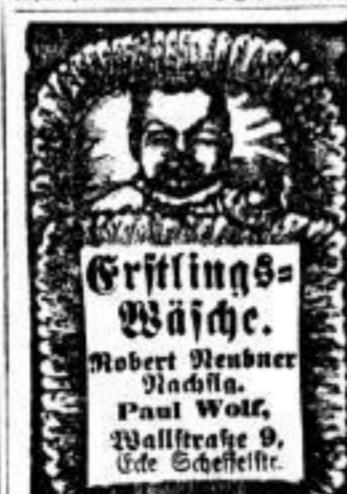
## Linde's Kaffee-Essenz

schmeckt ausgezeichnet!

Wer dieses vorzügliche Getränk, wozu die feinsten Ceylon-  
und Java-Kaffees, sowie die thichesten Bitterstoffe ver-  
wendet werden, nach Vorricht gebraucht, bleibt immer  
dabei. Lieblich zu haben! Vor Nachfragen wird  
gewarnt!



Leinen, welche sich leicht raffen,  
finden ihren Bedarf von echten  
englischen Naturseilen nur eigener  
Herstellung, sowie in allen Haushalts-  
utensilien, echten Tuchtentrich-  
sternen, vollständige Naturseile-  
hals, nur in der Dampfböhl-  
schleiferei und Weberei von  
Max Herrfurth, große  
Bruderstraße 43, Fernwege  
Unt 756, deren da dieselbst jedes  
Wieder nur unter Garantie ab-  
gegeben wird und mehrmaliges  
Losenfreierltausch gestattet ist.



Eingebrannte  
**Photographie**  
auf Porzellan-Gegenstände fertigt  
Angeller Dresden, Gruner-  
straße 18, 2. Et.

## Strümpfe

für Damen, Herren, Kinder,  
echt diamantischwarz, lederfaßlos,  
schottisch Blingel und farbig, in  
Baumwolle, Blaue, Wolle.

## Hand- schuhe

In Strümpfen, Alor, Halbkleide, Seide,  
Leder-Imitation und Glascleider,  
in neuen modernen Farben.

Große Auswahl, solide Fabrikate,  
denkbar billige Preise.

## Clemens Birkner,

Garn-, Strumpf- u. Wollw.-Haus,  
Feste Zeitr.-Breitestr. 2,  
46 Wilsdruffer Str. 46.

## Waschstoffe

in entzückend neuen und originellen Mustern, als:

Zephirs, Organdys, Mulls, Batist-Japonais, Crêpes, Satins, Levantines etc.,

Weter 30, 38, 45, 50 bis 115 Pf.

Von sämmtlichen Stoffen liegen gewaschene Proben zur genauen Ansicht aus.

## Robert Böhme jr.

(Inh. Robert Böhme und Gustav Einenkel)  
**16 Georgplatz 16,**  
Ecke Waisenhausstrasse.

## Kaltwasser- und Natur-Heilanstalt

## Bad Gellisberg

bei Leitmeritz in Böhmen.

Gegründet 1839. Seehöhe 406 m.

Kurmittel: vollständig neu einger. Wasserheilanstalt  
Kurhaus, Däftsuren, Massage, Elektrotherapie, Inhalation,  
Stahltrinkbrunnen und Stahlbäder.

Deutsche Gegend, vollkommen geschützte Lage am Fuße des  
728 M. hohen Gellisberges, unmittelbar an Kundenweit aus-  
gedehnten Waldwälzen, sandfreier, durchlässiger Boden, milde  
ozoneiche Luft.

Sämmtliche Gebäude und Räume des **Bades**  
wurden neu angelegt und neu eingerichtet.

Im **Kurhaus-Restaurant** vorzügliche Wiener und böhmische  
Küche, f. B. Böhm. und Großherz. Bier. **Wetustube** mit  
echten Oesterreicher, Böhm. und Dalmatin. Weinen. — 5 Wohn-  
häuser und Villen mit 70 komfortabel eingerichteten Zimmern  
und Sommerwohnungen mit Küche. — **Ganze Pension.** —  
Sehr mäßige Preise.

Für Touristen Ausgangspunkt für pracht-  
volle Partien und bester  
Mittag auf den Gellisberg mit prächtigem weitem Panorama.  
Gisenbahn- und Telecarabinestation: Lewin-Gellisberg der  
Sachsen-Böhmischen Eisenbahn. Von Dresden 4 Std.  
Gisenbahnhalt.

Alle Ausflüchte, Wiss. u. bereitwillig durch die  
Leitender Arzt: Kur- u. Badeverwaltung

M. U. Dr. Frz. Stabilhaudek. Gellisberg.

## Möbel.

Bei Einrichtungen jeder Art und **Braut-Ausstattungen** empfehlen wir unter reich sortirtes und äußerst über-  
sichtliches Magazin für einfache und elegante Wohnungs-Einrichtungen, sowie einzelne Möbel und Dekorationen in sauberster und gediegenster Ausführung bei  
billigster Preissnotzung.

**Gustav Streiter & Co.,**  
Waisenhausstrasse 24, L,  
neben Viktoria-Salon.

## Natürliche Mineralwässer,

garantiert diesjährige frische Fällungen.  
Echte Badesealte und Bademoore.

Mutterlaugen, Brunnensalze,  
Seifen, Pastillen etc.

empfiehlt daß  
Haupt-Depot natr. Mineralwässer

**Mohren-Apotheke,**  
Dresden.

Die Auslieferung nach allen Stadtteilen, nach außerhalb unter  
billiger Bezeichnung der Verpackung.

## Grösstes Musikwerk-,

Instrumenten- und Salten-Fabrik-Lager

Gegr. 1823. von W. Gräbner, Gegr. 1823.

(nahe der Seest.), Wallensteinstr. 15 (Gäßl König),

empfiehlt alle Neulacken auf dem Gebiete der Musik.



**Gr. Berliner Kunst-Ausstellung**  
im Landes-Ausstellungsgebäude  
**BERLIN, vom 1. Mai bis 26. Sept. 1897**  
Täglich geöffnet von 10 Uhr am früh bis 9 Uhr  
Abends. Im Park täglich Doppel-Concert bis  
Abends 11 Uhr.  
Eintritt 50 Pf. (Montags 1 Mk.).

Dresden, im Mai 1897.

### Unseren geehrten Kunden

die ergebene Mittheilung, dass unser Lager mit allen

### Neuheiten

der Saison in deutschen und englischen Stoffen ausgestattet ist.  
Die Abtheilung für

### Maass-Anfertigung

steht unter Leitung hervorragender Kräfte, so dass wir in der Lage sind, bei civilen Preisen

#### den weitgehendsten Ansprüchen

der modernen Herren-Welt zu genügen.

Im Interesse pünktlicher Lieferung bitten wir unsere geehrten Kunden um rechtzeitige Ertheilung der Aufträge, event. sind wir gern bereit, unsere reichhaltige Muster-Kollektion in's Haus zu senden.

Hochachtungsvoll

**S. H. Samter & Co.**

Deutsche und englische Herrenmoden.

**Frauenstrasse,**  
Eckhaus Galeriestrasse.



Hoflieferant,  
**Stroh- und**  
Filzhut-Fabrik,  
Ringendorffstraße  
51.

**Saison-Neuheiten**  
find in meinen bekannt  
vorzüglich Fabrikaten  
in grösster Auswahl u. zu  
billigsten Preisen am  
Lager.  
Umarbeitete Hüte  
schnell und sauber.  
**Modistinnen**  
billigste Engros-Preise.

# Teppiche,

nur beste, Fabrikate in grossartiger Auswahl, allen Arten  
und Größen zu billigen Preisen.

**Bett- und Pultvorlagen**  
in allen Größen von 1—18 Meter.

**C. Anschütz Nachf.,**  
Altmarkt 15.



**Heute Sonntag feine Ballmusik:**

Hochachtungsvoll Jänichen & Lehmann.

Goldene Medaille 1896 für vorzügliche Wirkung. Seit Jahren im Inn- u. Ausland bewährt.  
Allein. Fabrik: A. Thurmeln, Reg. Hof. Stuttgart. Ohne Gift für Menschen und Haustiere.  
Erste deutsche, gesetzlich geschützte Insektenpulver-Specialität:



**Wunderbarer Erfolg! Radikales Ausrottungsmittel**

der Rübenflie, Wanzen, Flöhe, Motten, Fliegen, sowie von Ungeziefer bei den Haustieren.  
Thurmeln sollte schon als Vorbeugungsmittel in keiner Haushaltung fehlen. Thurmeln  
ist nur in Gläsern zu haben à 30 u. 60 Pf., 1, 2 u. 4 Mr. Sprühen hierzu, die einzige prak-  
tischen, à 35 Pf. u. 50 Pf.

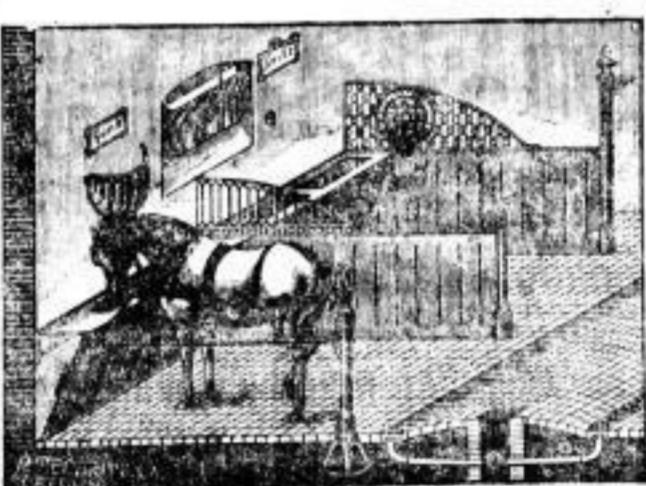
**In Dresden in allen bedeutenden Drogerien,**  
sowie im Haupt-Depot bei Herm. Koch.

Die weltberühmte  
Wiener Stiefel-Wichse  
von St. Fernolendt, Wien



ohne Vitriol, gleich dient schwärze  
Glanz, erhält das Leder dauerhaft  
dochall von Fäschleinchen bewahrt.  
Im Schachteln à 5, 10 u. 15 Pf. im di-  
meisten Culimalwaren-, Drogerie-  
Laden u. Sechsgeschäften, künstlich.  
General-Depot für Deutschland  
F. G. Sohre, Dresden.

**Kelle & Hildebrandt.**



**Stall-Einrichtungen.**

Ausgeführt:  
260 Stände für die Reg. Marktsäle zu Dresden, Pillnitz  
und Wörthburg.

420 Stände für die Dresdner Wierdebahnen, ferner:  
mehre Hundert Stände für verschiedene Reitkunst,  
Gefüte, Reitbahnen, Rittergüter, Speditionen  
und Reit-Geschäfte etc.

### Geheilt

werden offene Weinböden, Krampfadern-Geschwüre und Handkrank-  
heiten ohne Berufshilfe nach langjähriger Erfahrung von

**C. J. H. Schütt, Halle a. S., Germarstr. 7.**

Nachfolger des Herrn J. G. Neeve, Halle i. Holstein.

N.B. Wer nicht nach Halle kommen kann oder will, bitte, ich  
sich schriftlich an mich zu wenden. Amtlich beglaubigte Prospette

siehen zur Verfügung.

In Halle nur Sonntags von 9—12 Uhr und Sonntags von

F. D.

Kneipp'sche Kur- und Heilanstalt  
**Bad Harzburg.**

Erlösung Ende Mai d. J.  
Ausführliche Prospekte gratis u. franko bei den Unterzeichneten.

**W. Brandes,** Leiter der Anstalt, St. Hamburg St. P.

**PATENTE** aller Länder  
GEBRÄUCHSMUSTER  
besorgt u. verarbeitet.  
J. Brandt & G.W. Nawrocki, BERLIN W.  
Eintragung von Warenzeichen.

**Echt**  
**Stonsdorfer Bitter**

magenstärkender  
Weißbrennspiritus-Bitter - Blauer! Postkosten mit  
4 Gl. versendet franco für 3,50 M. die Destillir-Anstalt von  
Wilh. Stolpe in Hirschberg S. Orliegebirge.

GOLDENE KÖNGL. BAYR. STAATSMEDAILLE NÜRNBERG 1896 für hervorragende Leistungsfähigkeit u. ausgezeichnete dunkle u. lichte für den Export bestimmte Biere.

# Ersfe Culmbacher Sachsen-Exportbier-Brauerei

Gegründet 1872.  
CULMBACH IN BAYERN.

Bei Weitem grösste Brauerei der Stadt Culmbach.

GESAMMTABSATZ 185542 HECTO.

I<sup>a</sup> DUNKLES KRÄFTIGES EXPORTBIER

FF. HELLES SALON TAFELBIER (SPECIALITÄT BAYERNS)

FF. VERSANDT-BIER „MONOPOL“ (MITTELDUNKEL)

FF. ST. PETRI BRÄU (DUNKEL LEICHTERER ART.)

Königl. Bayrische goldne Staatsmedaille,  
Nürnberg 1882

Ehrendiplom & Medaille  
höchster Preis für höchste Punktzahl

Weltausstellung Chicago 1893

Goldene Medaille, Frankfurt 1894

2 Ehrendiplome mit goldenen Sternen

(höchste Auszeichnung Cöln 1889)

Verdienst Medaille

(höchster Preis) PORTO ALLEGRE

BRASILIEN 1881.

Absatz in Sachsen 101000 Hecto. Absatz in Dresden 37836 Hecto.

Absatz der Filiale 31540 Hecto.

Filialen: Dresden, Schützenplatz, Görlitz, Bahnhofstrasse, Grossenhain, Cöln a.R.

Vertreter in allen grösseren Plätzen Sachsen's des deutschen Reiches & des Auslandes.

Obige Zahlen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 1. October 1895 bis 30. September 1896

Königl. Sächsische Staatsmedaille

höchster einziger Preis

DRESDEN 1894.

Ehrendiplom und Goldene Medaille

höchster Preis Leipzig 1892

Ehrendiplom (höchster Preis)

Hannover 1884.

2 silberne Medaillen & Ehrenzeichen

höchste Preise vom Deutschen Gast-

wirtschaftsverband auf drei hintereinander

stattgefundenen Ausstellungen

HAMBURG 1876, BESLAU 1877, BESSEN 1878.

Eger's  
wasserdichte  
Havelocks

und  
Joppen.

Loden-  
Havelocks

ohne Kermel, mit weiter Futterine  
mit. 10, 12, 15, 18, 24 c.

Hohenzollern-  
Mäntel

mit Kermel und abnehmbarer Futterine  
mit. 18, 22, 27, 30, 33 c.

Loden-  
Joppen

maßgeblich und unbestimmt  
mit. 5, 6, 7, 9, 11, 13, 15, 18 c.

Radfahr-  
Joppen

aus geprägtem C. cordata  
mit. 9, 12, 15, 17, 21 c.

Falten-  
Joppen

neue Farben  
mit. 12, 14, 15, 21, 24 c.

Nach Maß zu gleichen Preisen!

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse  
gegenüber „Zum Pfau.“ 5

Feste Preise.

Auswahlsendungen.

## Seidenstoffe.

Muster nach auswärts franko.

### Wiesenbad (Erzgebirge).

Gebliebener Kurort der kleine Chemnitz-Annaberg. Best und Telesgraben am Elbeu nach Annaberg und bis Berlin. Barme Mineralequelle, Dampf- und elektr. Bader, mechanotherapeutische und Wasserheilmethode. Schönner Park. Arzt wohnt im Bade. Keine Salons u. ein Zimmer von 4 M. an der Woche. Hotel und Restaurant seit 1. Jan. 1897 unter neuer Leitung. Tages- und Restaurant nach Überenkunft von 3 M. ab ohne Wohnung. Antragen erledigt

Entzückende Neubauten  
für Kleider, Blousen, Höde, Bekleidung, Ritter u. Co.

Foulards. Große Auswahl, nur solide Qualitäten, für deren haltbarkeit wir garantieren. Unerreicht billige Preise.

Crefelder Sammet- und Seidenhaus  
Seifert & Co.,  
Pragerstrasse 28, 1. Etage.  
(Schaufenster Haustür.)

## Ostseebad Ahrendsee i. Mcklbg.

Bahnhofstation Doveran. Steinir der Strand, vorzügliches Bade-

schlag, heiliche Walduna, civile Briefe. Privatette gratis.

Die Badeverwaltung.

## Bad Landeck in Schlesien.

Schwefel-Natrium-Thermen (28,5° C.). 400 m. See Höhe. Allgemeiner Kurort. Terrassen-Kurort. Angelegt bei Hausensteinen, Herrenlehen, Gicht, Rheumatismus, chronischen Reckarbeiten der Atmungsorgane, Blutungen im Unterleib. Entwickelt umfangreiche Bäder, Schwimmbäder, Rekonvaleszenz, Hochquellen-Bathertafelung. Eisenbahn-Station Glitz. Besuchte kontinuierlich durch die städtische Bad-Verwaltung.

Das Georgen-Bad wird für die Saison 1897 am 1. Mai, das Marien-Bad und Stein-Bad (Moorbad) am 15. Mai eröffnet.

## Friedrichroda,

Klimatischer und Terrain-Kurort, besuchteste Sommerfrische im Thüringer Walde.

Alle med. Bäder, Freibäder, 1800-3800 Bettionen exkl. Bädern. Ausflug und Bro. keine Kostenfrei.

Das Badecomité. Sanitätsrat Dr. Weidner.

Ostseebad

## Zinnowitz

Steinfreiter, schöner Strand m. angrenz. ausged. Lumb- u. Tannenwald, Alsen-Anford, d. gegenwärt. entz. Teleph. Amt Wolgast No. 18 - Prop. n. Ausk. d. B. Bade-Verwaltung. Drei Bäder. Die Badedirektion.

Alleinverkäufer von  
Rather spiralgeschweisten Röhren  
Gebrüder Forstreuter, Oschersleben.

## Wildunger Königsquelle

die lithionreichste der Wildunger Quellen, in Flaschen jahrelang klar bleibt, daher anerkannte Versandwasser; überbreit bei Nieren- und Blasenleiden, Stein und Gris, Harnkreatinose und Gicht, Eiterung und Co. curativ. Zu haben in Mineralwasserhandlungen.

In Dorf. (Bahnstation). Vorzügl. Stundenlanger grüner Strand. Prächtige Seeluft. Neues Warmbad. Siele Geschenkt zu Seefahrten u. Seehundjagden. Wattenläufen. Villenfreie Preise. Privatette kostenfrei durch die Badedirektion.

## Nordseebad Büsum

In Dorf. (Bahnstation). Vorzügl. Stundenlanger grüner Strand. Prächtige Seeluft. Neues Warmbad. Siele Geschenkt zu Seefahrten u. Seehundjagden. Wattenläufen.

Villenfreie Preise. Privatette kostenfrei durch die Badedirektion.

## Nordseebad Helgoland.

Rühler Sommer. Warmer Herbst. Sandstrand, Seewasser, Abenteuer, Concerte, Neumöndungen u. Ausflüge. Profess. in den Bureaux der Nordseebäder.

Verbandes und Gauleiterlein & Vogeler (A.-G.). Nach. Ausflüge erhält die Bade-Direktion.

## Böh. Bettfedern u. Daunen,

das Bild von 1. M. an bis zu den feinsten. Feinste Bettdecken zu 18, 20, 22, 25 M. u. f. w. Stoffdecken von 2 M. an. Für Ausstattungen, Lager und Anfertigung von einfachen, sowie feinsten Steppen und Daunendekken empfiehlt sich bei reichster Bedienung zu billigen Preisen.

O. Heduschka, früher Eich,  
Schiffstrasse 9, sehr nahe dem Rathaus. Geg. 1824.



Neu aufgenommen!  
Compl.

## Radfahrer-Kleidung

in praktischer und eleganter Ausführung.

Radfahrer-Anzüge	M. 15, 20, 24, 30 x.	
Radfahrer-Jacken	M. 6, 7, 9, 11 x.	
Radfahrer-Hosen	M. 6, 8, 9, 11 x.	
Radfahrer-Socken, wasserfest,	M. 8, 10 x.	
Gummistoff-Pelerinen,	wasserfest, mit Kapuze	M. 7, 10, 11 x.
Radfahrer-Schürze	M. 1, 50, 2, 3, 4 x.	
Radfahrer-Mützen, zu	dem Anzug passend	M. 2, 3, 3½ x.

Nach Maass zu gleichen Preisen!

## R. Eger & Sohn, 5 Frauenstraße 5

gegenüber „Zum Pfau“.

Alte Preisliste.

Kaufhausleitung.

Hofmusik franko.

## Fabrik-Rester.

Allein-Verkauf:

Schubert's Nachtlgr., Special-Geschäft  
für Fabrikresten in Tuchwaren,  
Almastraße 42, gegenüber des Rathausmärkte,  
genannt der billige Restermann.

Mein Geschäft befindet sich nur 42 Almastraße 42.



## Hutblumen

gebunden und einzeln, in allen modernen Farben u. Bindarten.  
Blumenbeständtelle, Blumen-Papiere in 300 Farben  
Papier, Jardiniéren, Filigranartikel.

Zu allen Artikeln größte  
Auswahl.

Blumengarnituren  
für Equipagen zum

## Blumen-Corso

In geschmackvoller Ausführung.  
Probekörperdeuten in großer  
Ausmaß vorzuhanden. Billigste Preis-  
berechnung in Folge eisener Fabrikation  
von Blumen und Blättern.  
Viele Neuheiten!

E. Petzold  
Dresden-A.,  
Kreuzstr. 6, Laden, 1, 2 u. 3. Stock

## Weibe Zahns' Hafermehl.

Reister u. allein elstiger Zutrag zur Milch f. Kinder. Versüllt.  
Speise für Kräfte. Beste u. d. wie für den Familiennahrung.

auf  
20 Pkg.  
Festungen

Übertraffen am Brühzeit, nachhaltig und süß. — Überall zu haben. — Nur auf 1½ und 2½ Pkg. verdeckt  
mit Edinomarz „Grau“ und der Weisse Weibe. Weibe Zahns' Hafermehl. Weibe.

Von vielen  
Werten  
besonders  
empfohlen.

## Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

Der Gemeinnützige Verein rüstet sich auch in diesem Jahre, zum neunten Mal seit seiner Gründung, ohne der Schulung bedürftige Kinder in Ferienkolonien auszuhilfen. Alljährlich ist die Zahl der Kinder, die uns zur Aufnahme empfohlen wurden, entsprechend dem Wachsthum unserer Stadt, gestiegen, ohne daß eine entsprechende Vermehrung der zur Verfügung stehenden Mittel erlaubte, die Anzahl der Ferienkolonisten in gleicher Weise zu erhöhen und den Erfolg des Vaudententhalts nachhaltiger zu gestalten.

Darum bitten wir dringend, Herren und Hände wohlwollend zu erschließen und uns dadurch in den Stand zu legen, den zahlreichen schwächlichen und kranklichen Kindern unserer unbemittelten Mitbürger, die große Wohlthat eines Aufenthalts in der freien Natur gewahrt zu können. Sämtliche Ausflugsmitglieder und die bekannt gegebenen Sammelstellen nehmen Beiträge daran auf.

Der Ausschuss für die Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

## Helene Fugmann,

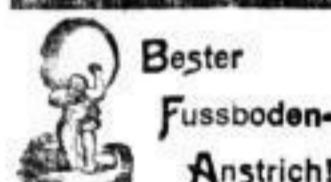
Ecke Altmarkt, Eingang Schreibergasse 2, 1. Etage.

## Reform- und Sanitäts-Mieder,

D. R. G. M. 18000, in örtl. Autoritäten dringend empfohlen.

Dieses Mieder ist einfallsreich, bleibt jedem Abzug u. Bewegungen nach, vermeidet selbst den leichten Druck auf die inneren Organe, trocken gibt es einen tollen Sitz, wodurch es sich auch für elegante Toiletten eignet, und bei schlanken, sowie starken Damen bewährt hat. Bei Abnehmungsnotth wird es sehr erleichternd. Für junge Mädchen wird es bewußt ungeträger Körperentwicklung und zur Erhaltung der Gesundheit empfohlen. Der weiche, p-löse Stoff befördert die Körperausscheidung. Infolge seiner Leichtigkeit ist es für jede Dame höchst angenehm als Sommer-Mieder. Schreibt Empfehlungen u. Anerkennungsbeschreibungen liegen in meinem Geschäftsal zur allg. Einsicht.

Preis M. 6,00 und 8,50. Nach auswärts gegen Nachnahme über vorherige Gewandung des Betraak. Größe Taille: 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000, 1002, 1004, 1006, 1008, 1010, 1012, 1014, 1016, 1018, 1020, 1022, 1024, 1026, 1028, 1030, 1032, 1034, 1036, 1038, 1040, 1042, 1044, 1046, 1048, 1050, 1052, 1054, 1056, 1058, 1060, 1062, 1064, 1066, 1068, 1070, 1072, 1074, 1076, 1078, 1080, 1082, 1084, 1086, 1088, 1090, 1092, 1094, 1096, 1098, 1100, 1102, 1104, 1106, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1124, 1126, 1128, 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1140, 1142, 1144, 1146, 1148, 1150, 1152, 1154, 1156, 1158, 1160, 1162, 1164, 1166, 1168, 1170, 1172, 1174, 1176, 1178, 1180, 1182, 1184, 1186, 1188, 1190, 1192, 1194, 1196, 1198, 1200, 1202, 1204, 1206, 1208, 1210, 1212, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1224, 1226, 1228, 1230, 1232, 1234, 1236, 1238, 1240, 1242, 1244, 1246, 1248, 1250, 1252, 1254, 1256, 1258, 1260, 1262, 1264, 1266, 1268, 1270, 1272, 1274, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286, 1288, 1290, 1292, 1294, 1296, 1298, 1300, 1302, 1304, 1306, 1308, 1310, 1312, 1314, 1316, 1318, 1320, 1322, 1324, 1326, 1328, 1330, 1332, 1334, 1336, 1338, 1340, 1342, 1344, 1346, 1348, 1350, 1352, 1354, 1356, 1358, 1360, 1362, 1364, 1366, 1368, 1370, 1372, 1374, 1376, 1378, 1380, 1382, 1384, 1386, 1388, 1390, 1392, 1394, 1396, 1398, 1400, 1402, 1404, 1406, 1408, 1410, 1412, 1414, 1416, 1418, 1420, 1422, 1424, 1426, 1428, 1430, 1432, 1434, 1436, 1438, 1440, 1442, 1444, 1446, 1448, 1450, 1452, 1454, 1456, 1458, 1460, 1462, 1464, 1466, 1468, 1470, 1472, 1474, 1476, 1478, 1480, 1482, 1484, 1486, 1488, 1490, 1492, 1494, 1496, 1498, 1500, 1502, 1504, 1506, 1508, 1510, 1512, 1514, 1516, 1518, 1520, 1522, 1524, 1526, 1528, 1530, 1532, 1534, 1536, 1538, 1540, 1542, 1544, 1546, 1548, 1550, 1552, 1554, 1556, 1558, 1560, 1562, 1564, 1566, 1568, 1570, 1572, 1574, 1576, 1578, 1580, 1582, 1584, 1586, 1588, 1590, 1592, 1594, 1596, 1598, 1600, 1602, 1604, 1606, 1608, 1610, 1612, 1614, 1616, 1618, 1620, 1622, 1624, 1626, 1628, 1630, 1632, 1634, 1636, 1638, 1640, 1642, 1644, 1646, 1648, 1650, 1652, 1654, 1656, 1658, 1660, 1662, 1664, 1666, 1668, 1670, 1672, 1674, 1676, 1678, 1680, 1682, 1684, 1686, 1688, 1690, 1692, 1694, 1696, 1698, 1700, 1702, 1704, 1706, 1708, 1710, 1712, 1714, 1716, 1718, 1720, 1722, 1724, 1726, 1728, 1730, 1732, 1734, 1736, 1738, 1740, 1742, 1744, 1746, 1748, 1750, 1752, 1754, 1756, 1758, 1760, 1762, 1764, 1766, 1768, 1770, 1772, 1774, 1776, 1778, 1780, 1782, 1784, 1786, 1788, 1790, 1792, 1794, 1796, 1798, 1800, 1802, 1804, 1806, 1808, 1810, 1812, 1814, 1816, 1818, 1820, 1822, 1824, 1826, 1828, 1830, 1832, 1834, 1836, 1838, 1840, 1842, 1844, 1846, 1848, 1850, 1852, 1854, 1856, 1858, 1860, 1862, 1864, 1866, 1868, 1870, 1872, 1874, 1876, 1878, 1880, 1882, 1884



**Tiedemann's**  
Bernstein-Schnelltrocken-Oellack.  
Über Nacht trocken, nicht nachlebend. In Sachsen, Niedersachsen, Westfalen u. Hessen, Glanz u. Dauer, kann nichts eine übertreffen. Wenn Farbe und Ölsteine sonst die obige Empfehlung tragen,  
so sind diese mit den Fußboden-Lacken werden  
mit Füßen getreten und sollen halbbar sein. Sie mögen kein Geld, aber weniger Kosten vorgenommen und billiger Fabrikaten genügen.

Carl Tiedemann, Dresden  
Rathausstr. 4, Telegraph 1842.  
Kupferdruck u. Prospekte kostenfrei.

Verkaufsstellen:  
Marktstrasse 10,  
Zwickauerstrasse 40,  
Amalienstrasse 18,  
Heinrichstr. (Ecke Goethestr.)  
sowie in fast allen anderen  
Troyen- u. Farbenhandlung.

**Essenbau,**  
**Essen-**  
**Reparatur.**  
jeglicher Art  
ausgeführt während des Betriebes  
ohne zeitliche Verzögerung und  
Störung.

**Blitzableiter-**  
**Anlagen**  
übernimmt

**F. & L. Thomas**  
Nachfolger

**Carl**  
**Wellmeier**  
Deuben,  
Bezirk Dresden.  
Herrnverbindung:  
Amt Deuben Nr. 8.

Rostenfreiheit gratis u. franco  
Aus Tafelarbeit  
und zum Wohle Wagenleibender  
gebe ich Jedermann nem unentgeltliche Auskunft über meine  
ehemaligen Wagenleibwerken.  
Sicherer, Verdaulicher, guter  
Kupfermangel so zu thun wie  
wie ich umgedacht meines behob  
Alters hierzu betreut u. gehand  
geworben bin. **F. Koch**, Tel.  
Ritterstr. 2, Pöhlberg, Post  
Schiff, Dresden.

"Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago"  
**Peiffer & Diller**  
Goldene Medaille  
Kaffee-Essenz  
in Dosen.  
Anerkannt bester und aus-  
giebigster Kaffeesatz.  
General-Vorstellung:  
**Rich. Göpfert**, Dresden.  
Moyer, 30 u. 50 M., g. verf.  
Gaud, Glacéstraße 18.

**Schwämme**  
für jeden denkbaren Zweck, jede  
Form, Größe und Art, gebleicht  
und ungebleicht, überbillig.

**Griechisches**  
**Schwämme**-Vager  
**Martin Jackler**,  
Pragerstrasse 3.

# Deutsche Genossenschafts-Bank von Soergel, Parrisius & Co.

In den General-Veranstaltungen vom 20. März und 9. April d. J. ist beschlossen worden, daß Grundkapital unserer Gesellschaft um 7 Millionen Mark auf 28 Millionen Mark durch Ausgabe von 5832 Stück neuen Aktien zu je 1200 Mark und einer neuen Aktie zu 1000 Mark zu erhöhen.

Die neuen Aktien laufen auf Namen und nehmen an der Dividende für das Geschäftsjahr 1897 mit der Hälfte desjenigen Prozentsatzes Theil, welcher auf die alten Aktien entfällt. Der Ausgabecours für die neuen Aktien ist auf 113½ % festgesetzt.

Nachdem der Beschluss der Eröffnung in das Handelsregister eingetragen ist, fordern wir unsere Aktionäre hierdurch auf, das Bezugrecht auf die auszugebenden 5832 Aktien unter nachstehenden Bedingungen auszuüben:

1. Auf je 800 alte Aktien kann eine neue von 1200 Mark bezogen werden.
2. Das Bezugrecht ist bei Vermeldung des Verlustes bis

**einschliesslich den 20. Mai 1897**

an unserer Kasse in Berlin W., Charlottenstrasse 35a, oder bei unserer Commanditistin in Frankfurt a. M. unter Einreichung von zwei gleichlautenden Bezeichnungsscheinen über die zu beziehenden neuen Aktien auszuüben.

3. Die alten Aktien, für welche das Bezugrecht geltend gemacht werden soll, sind bei der Bezeichnung der neuen Aktien mit einem Nummern-Zeichen ohne Dividendenbogen einzutragen. Die zur Ausübung des Bezugrechtes eingerichteten alten Aktien werden abgestempelt und zurückgegeben.
4. Bei Geltendmachung des Bezugrechtes, spätestens am 20. Mai 1897, ist die erste Einzahlung von

50 % — Mark 600 und das Agio  
von 13½ % — Mark 162

mit zusammen Mark 762

für jede neue Aktie zusätzlich des halben Schlußbilschensatzes **franco** zu leisten.

Die restlichen 50 % — Mark 600 für jede Aktie sind am **10. August 1897** ohne jede weitere Auflösung einzuzahlen; für Vorauszahlungen werden Sanktionen nicht verfügt. Bei verzögerten Zahlungen kommen die bezüglichen statutarischen Bestimmungen in Anwendung.

5. Über die Einzahlungen werden Kassen-Zulassungen ausgestellt, gegen deren Rückgabe **nach geschehener Vollzahlung** die neuen Aktien ausgehändigt werden.

Formulare zu den Bezeichnungsscheinen können an unseren Kassen hier und in Frankfurt a. M. in Empfang genommen werden.

Berlin, den 8. Mai 1897.

Deutsche Genossenschafts-Bank von Soergel, Parrisius & Co.

## Confection Confections-Stoffe.

Wir empfehlen (wie bereits vielseitig anerkannt) eine prächtige, reichhaltige und preiswerte Auswahl von

**Jaquettes, Kragen, Frühjahrs- und Sommer-Umhängen, Spitzen-Kragen, Spitzen-Fichus und Umhängen.**

**Wasserdichte Regen- und Staubmäntel.  
Loden-Costumes.**

**Umfangreichstes Lager in allen Confections-Stoffen.**

**Wasserdichte Kameelwoll-Havelocks für Herren.  
Herren-Plaids. Damen-Plaids. Kameelwoll-Decken.**

**Gustav Kaestner & Koehler**  
8 Marienstrasse 8.

## Die ganze Stadt spricht

von den schönen, soliden und preiswerten

**Frühjahrs-Kleiderstoffen,**

welche in grosser Auswahl und Reichhaltigkeit eingetroffen sind. Eine Partie schöner Lodenstoffe in allen modernen Farben ist besonders hervorzuheben. Außerdem sind alle Arten Stoffe, wie **Beige, Crêpe, Mohair-Barège, gezwirnte Beige** (reizende Neuheit), **Diagonal, Chevrot, Crêpe, Mohair-Crêpe, engl. Loden, Cachemir etc. etc.** vertreten und werden zu überraschend billigen Preisen abgegeben im

**Aeltesten Rester- und Partiewaaren-Geschäft**

von

**Wilh. Jaeger,**  
am Annendenkmal, Annenstrasse Nr. 42, hinter der Annenkirche.

**Kranke**

finden durch das Naturheil-Gesetz, wie es im Naturheilbad **Altenstrasse 13, I.** eingemessen wird, in den vergrößerten Galen mitunter noch Platz und Öl. Sprechz. 11—1, 2—3, Sonntags 9—11. Unbenannte ermäßigte Preise.

**Emil Fiedler,**  
Vertreter der Naturheilkunde.

**Moor- und Schwefelbad Marienborn**

bei Kamenz in Sachsen (Post Mödlitz). Baderecht durch hervorragende Erfolge, bewährt sich dieses seit 1818 bestehende Bad bei Gelenkbeschwerden, Gicht, Rheumatismus, chron. Durchfallen etc., starke Eisenquelle, Elektricität u. Wasser. Badearzt Dr. med. Grobmann in Kamenz i. S. Pension per Tag 3,50 u. 2,50. Moorverband noch außerhalb der Centner 1,50. Ausfahrt, Prospekte und Analyse frei durch die Badeverwaltung. L. W. Sander.

Offiziell gest. Denkmals  
Gedenksteine für fortwährend  
zu verkaufen u. bietet Gelegenheit  
zu billig, aber elegant zu liefern,  
m. o. n. Wunsch schnellst umgehend  
bei Frau M. Eller, Damens  
Schneiderin, Arnoldstr. 9, vor.



übernimmt den Bau vieler  
**Fabrik-**  
**Schornsteine**

aus natürlichen Formsteinen ein  
schlechtes Material - Lieferung  
unter dauernder Gewähr.  
Ausführung von Industriegebäu-  
den jeder Art im Verein.  
Über 1500 ausgeführte Bauten  
in allen europäischen Staaten,  
Nord- und Südamerika, Indien.

**Griechischer Wein:**  
Marke "Menzer".



Bernhard Krebsomar,

Weinhandlung,  
Rönna-Johannistraße,  
empfiehlt ich dem verehrten  
Publikum angelegentlich.

Redegeburg und  
J. F. MENZER,  
Hoflieferant Sr. Königl.  
Hoflieferant von  
Griechenland.

Erlieb und ältestes Import-  
Haus Griechischer Weine in  
Deutschland.

Berlin grösstes  
Specialhaus für  
**Teppiche**

in Sopha- und Salon-Große  
a 3,75, 5, 6, 8, 10 bis 500  
Mark. Gelegenheitsläufe in  
Gardinen, Vorhängen, Steppen,  
Abteppiche, Portieren!!  
Reitkarten, 2—8 Thals, a 2,  
3 bis 15 M. Probe-Thals bei  
Barb- u. Preisangabe franco.  
Illustrirter Pracht-Katalog  
(148 S. farb) aratis u. franz!

Emil Lefèvre,  
Teppich-Haus,  
Berlin N., Oranienstr. 158.

Zu haben  
in den meisten Kolonial-  
waren-, Droguen- und  
Seifen-Handlungen.

**Dr. Thompson's Seifenpulver**



Ist das beste und im  
Gebrauch billigste und  
bequemste

**Waschmittel  
der Welt.**

Man sieht genau auf den  
Namens "Dr. Thompson"  
u. die Schutzmarke "Schwan".



# Der Ausverkauf

## Juwelen-, Gold- und Silberwaaren - Lagers

endigt unweigerlich am 31. August ds. Jrs. eventuell früher und verkaufe ich, um bis dahin vollständig zu räumen, zu ganz bedeutend reduzierten Preisen.

**Paul Kämpe**, Pragerstrasse 16.

## Gelegenheitskauf.

Nach Pfingsten beginne ich mit dem Umbau des Hauses Galeriestrasse 1, welche Räumlichkeiten meinem jetzigen Geschäftshause König-Johannstrasse 1 angeschlossen werden, in Folge dessen offeriere ich, um schnell zu räumen:

einen großen Posten Kinder-Mäntel 2, 3, 4 Mk.,  
einen großen Posten Kinder-Jacken u. Kragen 1, 2, 3 Mk.,  
einen großen Posten Regenmäntel 4, 5 Mk.,  
etwas großen Posten Jackets 3, 4 Mk.,  
einen großen Posten eleg. schwarze Kragen 3, 4, 5 Mk.,  
einen großen Posten farbige Kragen 1, 2, 3 Mk.,  
einen großen Posten (Original-Mode) Kragen, Jackets  
und Mäntel

**fabelhaft billig.**

Lagerbestand am 1. Mai:

411 Costüme von 7,50 Mk. an.

**L. Goldmann,**

Damen-Mäntel-Fabrik,

König-Johannstrasse 1, am Altmarkt.

Rest-Ecke!  
Partiewaaren - Haus!  
Alwin Krause,  
Dresden-Alst. Nähe Ecke Giantsplatz.  
Sehrebergasse 10. Nähe Ecke Giantsplatz.

Neu eingetroffen gross. Gelegenheitsposten!

### Neuheiten

reinwollener Kleiderstoffe  
Glosser, Heraer und Glauchauer Fabrikale,  
desgl. grosse Auswahl von

### Neuheiten in Waschkleiderstoffen

(waschecht)

zu Kleidern und Blousen.

Unterrockstoffe aller Art.

Grosses Lager fertiger Unterröcke und Schürzen.

Herrenstoffe vom billigsten bis feinsten Genre

wie allgemein bekannt zu festen aber billigen Preisen.

Einflinger-  
Wäsche  
und alle Stoffe  
dazu solid und  
billig.  
Ernst Venus,  
Kunnenstr. 28.

28

Haugk's Huf-Fabrik  
37 Prager Str. 37

**Thüren u. Fenster,**  
verbaut. bei großer Auswahl  
am billigsten u. Bauernwegasse  
Nr. 42 bei W. Hönel.

Ein Pianino,  
ganz w. geist. u. Garantie billig  
zu verk. Königstraße 4.  
Rath.

von 35 Mk. bis zu 200 Mk. Ver-  
tikale, Kleiderdräuse, Büffets,  
Salondräuse, Tümerdeux und  
Westerholzegel, Blätter-Garnituren,  
Schreibmöbel, Bettstellen mit  
Matratzen liefert billig zu Aus-  
stattungen

**Karl Donath,**  
16 Galeriestrasse 16.

**Sophas**

**Kleider-Stoffe**  
empfohlen  
zu bill. Preisen  
**Ernst**  
**Venus,**  
Kunnenstrasse 28.

**Rohr-**  
**stühle**  
mit  
Polster-  
gestelle  
empfohlen  
in grosser  
Auswahl  
Fischhof-  
Ehregott Gräfe, platz 8.

**E. L. Meyer, Badenbauer,  
Dresden-Bielken, Moltenstrasse 3.  
Gemeind. Amt II. Nr. 4.**

**Für**  
**Sommersfrischen und Bäder**  
empfohlen  
Chaiselongues von 9 Mk.  
50 Pf. an. Eisen- und  
Weisningabettpfleilen mit  
elektrischer Sitzpolymatratze,  
Garantie 10 Jahre für  
Haltbarkeit.

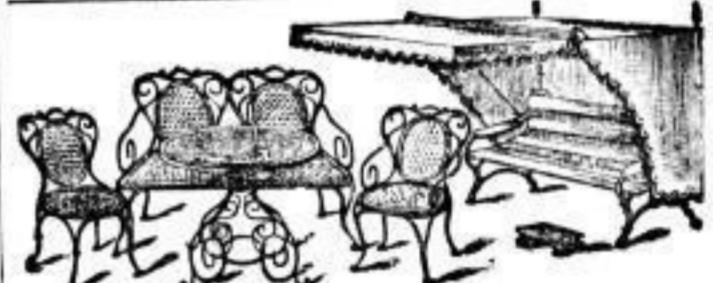
**Special-Geschäft**  
von Steiner's Reformbetten und Wäsche.  
**Curt Holz, Dresden-A.,**  
Maximilianstrasse 5.

**Dr. med. Böhm's Institut**

**Christianstrasse 21, I.**  
für **Gymnastik, Massage, Orthopädie, Elektrotherapie** und **Wasserbehandlung**. Spezial-Anstalt für Rückgrats-Verkrümmungen und Thure-Brandst-sche Unterleibsmassage zur möglichsten Vermeidung von Operationen und des Tragens von Ringen bei Fransenleiden.

Alle Arten Kurtdächer, Kastendampfbäder und Heissluftbäder. Bein-, Gesäß-, Armdampfbäder, Voll-, Halb-, Rumpf-, Sitz- und Fußbäder.

**Elektrische Bäder unter ärztl. Kontrolle.**  
Sprechzeit: Wochentags 1/2-1/2 Uhr Vorm., 3-4 Uhr  
Nachm., Sonntags 8-9 Uhr.  
Ausführliche Prospekte gratis. Telefon 3029, Amt L



Gartenmöbel aller Art,  
Bettstellen neuester Construction,  
Waschtische mit und ohne Geschirr,  
Flaschenschränke mit Patentverschluss,  
Schirm- u. Garderobenständner u. s. w.

**Fr. Horst Tittel,**  
Eisenmöbel-Fabrik, verbunden mit Geländerbau,  
Georgstrasse 1. vis-a-vis Café français.

**Nur 5 Mark** kostet einer dieser soliden und  
elegant, gelegentlich geschnittenen goldenen Ringe.



M. Simili-Ballant. mit echtem Türkis. M. Simili-Brillant. mit Cap-Rubin  
Großes Auswahlb in goldenen Ringen zu billigen Preisen.  
Silberne Herren-Nemontoir-Uhren von Mk. 14,00 an.  
Silberne Damen-Nemontoir-Uhren von Mk. 15,00 an.  
Goldene Damen-Nemontoir-Uhren von Mk. 21,00 an.  
Großes Auswahlb in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhrenketten in Gold, Silber, Charniraalb, Gold-Double,  
Veraoldung und eleganten Medaillons.

Prachtvolle Neuheiten  
Silberne Schmuckstücke in Gold, Silber, Gold-Double,  
Granaten, Corallen, Türkis u. M. Simili-Brillanten,  
Steckels und Tafelaeräthe in Silber und Vergoldeter Form.  
Sämtliche Waaren in toller Ausführung zu billigsten Preisen.

Ministrante Preis-Countert gratis u. franco.

**Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central)**

**Sonnenröcke**  
(soleil plissé-Falten),  
**Fächerplissé,**  
Plissé, Rippen,  
Anschlagn der Stoffe fertig  
unübertrafen schön

**M. Lösche,**  
Platzgasse 6.

**Sophas**

von 35 Mk. bis zu 200 Mk. Ver-  
tikale, Kleiderdräuse, Büffets,  
Salondräuse, Tümerdeux und  
Westerholzegel, Blätter-Garnituren,  
Schreibmöbel, Bettstellen mit  
Matratzen liefert billig zu Aus-  
stattungen

**Karl Donath,**  
16 Galeriestrasse 16.

**SLUB**  
Wir führen Wissen.

Dresdner Nachrichten  
S. 135. Seite 29. ■ Sonntag, 10. Mai 1897

Leipzig

24. April bis 15. Oktober

1897.

Sächsisch-Thüringische

# Industrie- und Gewerbe-Ausstellung

Umfangreiche Ausstellung von Maschinen im Betrieb  
Buchgewerbliche Kollektiv-Ausstellung  
Gas- und Wasser-Fachausstellung  
Vorführung der Textil-Fabrikation  
(Wäscherei, Webkammer, Spinnerei, Weberei, Zwieberei im Betrieb)

Sonder-Ausstellungen: Gartenbau, Jagdtrophäen, Handfertigkeitsschulen,  
Briefmarken, Amateur-Photographien  
Kunst-Ausstellung — Tiroler Bergfahrt  
Deutsch-Ostafrikanische Ausstellung  
Alt-Leipziger Messertel — Thüringer Dörchen,

## Richard Kändler

Reise-Artikel

Herren-Artikel

Lederwaaren

Robert Kunze,  
Dresden, Altmarkt 1, Rathh,

Kleidungs-,  
Herrnkleider,  
Herrn-Kostüme,  
Herrnbedeckung,  
Herrnanzüge,

Großelobs,  
Juppen,  
Capotten,  
Handtasche,  
Herrnblüte.

Damenärmel,  
Damenärmel,  
Vorlemonnates,  
Garten-Gut,  
Brettljochen.

Unerreichte Auswahl  
deutscher, englischer, französischer  
**Tapeten**

von dekorativer Wirkung mit dazu passenden Bordern und Friesen.  
Musterauslagen auf Verlangen bereitwilligst.

Massen-Lager

in  
**Linoleum**

bester deutscher und englischer Linoleum für Zimmer, Corridore, Treppen.  
Einfarbig: Braun, Terracotta, Olive.

Bedruckt: Parquet, Teppich, Allover-Muster.

Durchgemustert: Granit, Jaspis.

Übernahme des Legens durch eigene Leute unter  
jahrzehntiger Garantie, und stehe mit Kosten-  
anschlägen und Mustern bereitwilligst zu Diensten.

Linoleum-Läufer, -Teppiche, -Vorlagen

in allen Größen und Preisen.

Linoleumwandverkleidungen, Zeichenstichlinoleum.

Bohnermasse.

Unterlag-Pappe.

Grösste Billigkeit.

**G. J. Schöne,  
Tapeten- u. Linoleum-Haus,**

Dippoldiswaldaer Platz, Aernstvredter 3947.

## Haaresfall

und Schuppen u. werden ver-  
mieden bei Anwendung des Kr.  
Kuhn'schen Haarwassers & und  
Schuppenbades. Wir ebt  
u. überwintern u. Schuppen  
u. verlaufen man daher ausdrücklich  
das Haarwasser u. Schuppen-  
bad von Frau Kuhn, Dr. Kuhn,  
Nürnberg. In Dresden bei  
Weigel & Zeeh, Eng.  
Karlstr., J. John Nach.,  
Berlinerstr., Fr. Wollmann,  
Neust. 22, u. Salomo-  
nie-Avth., Neumarkt 8.

**Badena-  
Fahrräder**  
sind die besten und leideten  
Tourenmaschinen.

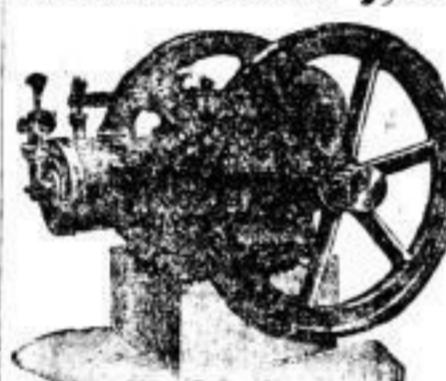


Eisenwerke Gaggenau AG.  
GAGGENAU BADEN  
General-Vertreter in Leipzig:  
Wilh. Bauer,  
Tauchaerstr. 4.

**Chlormagnesium  
und Magnesit**  
halten Lager  
**Weigel & Zeeh,**  
Dresden.

Heirath. Nur verliebte Heirath  
vermittelt. Poders, d. Zeitung  
Hedderk. u. Verleger d. Zeitung  
Zeitung, Berlin, u. d. Linden 14.

## Petroleum-Motoren „Hercules“



Anordnung: Wissenschaft. Prüfung: Deutsches Landes. Ges. Berlin  
1891 vermerkt. Präsentation u. Ausarbeitung von Projekten lösen.

Rich. Langensiepen, Magdeburg-Buckau 58.

Vertreter: Mühlmann & Wüstner, Dresden-N. Güterbahnhofstr. 16.

**Motoren,** gebrauchte u. neue,  
Electro-Motoren.

Transmissionen  
Famil. - Maschinen, u. alle  
Zwecke.



Friedrich A. Lehmann, Dresden-N., Porzellanstr. 2, Tel.: Nr. 3790.

## Bad Nauheim.

Eine Raffinerie Frankfurt a. M. Saison 1. Mai bis 1. Ok-  
tober. Förderabgabe vom 1. April bis 1. Oktober. Natur-  
wärme, solarien, Ruheläden, Thermalbäder und Trinkbäder. Der  
große Sprudel, die solarien, die Thermalquelle. Solinhalation, Brüderluft, Medicomechanisches Bader-  
Institut. Indikationen: Herzleiden, Rheumatismus, Gicht,  
Neuritis und Rückenmarkleiden, Strophalose, Frauenkrank-  
heiten, Wasserleiden, Kanalisation. Großer Park mit See;  
Elegantes Ausflugslokal. Hoher Hochwald, Vorzügliche Kapelle;  
Theater, Elektrische Beleuchtung. Preis über 15.000 Pro-  
zent gratis. Grossh. Hessische Badeleitung  
Bad-Nauheim.

## Mit Füssen

Bester

Fussboden-  
Anstrich!

Bester  
Fussboden-  
Anstrich!  
Schuhmarken.

**Tiedemann's.**  
Bernstein-Schnelltrocken-Öllack  
in 6 Farben, zum Selbstgebrauch.

Keine Störung im Handeln; über Nacht trocknend; nicht nachliegend.

**Unübertraglich in Härte, Glanz und Dauer.**

Man weiße jede Fläche zurück, deren Tadel und Entfernung nicht die obige Schnurfarbe tragen.

Carl Tiedemann, Königl. Hoflieferant, Dresden.

Gegründet 1833.

Musteraufsätze und Prospekte kostenfrei. Vorzüglich in dessen Verkaufsstellen:

Altstadt: Marienstraße 10, Amalienstraße 18 und Luisenstraße 40.

Neustadt: Heinrichstraße (Stadt Görlitz),

sowie fernher in Dresden:

Altstadt: Mietshausstr. 14, Ecke Marschallstr.;  
Paul Lehmann.  
Mosenstraße 47: August Wollmann.  
Schäferstraße 73: Max Petri.  
Schreiberstraße 10: Hermann Erler.  
Trickestraße 24: Franz Telekmann.  
Tittmannstraße 10: Max Grätzner.  
Wittenhauser Straße 28: H. Köberlein Nacht.  
Wartburgstraße 21: Louis Eger.  
Werderstr. 5: Th. Techritz Nachtigal.  
Weißeritzstr. 16: Curt Leutner Nacht.  
Willy Schleinitz.  
Zöllnerstraße 5: Emil Dressler.

## Neustadt:

Mannstraße 11: Paul Engler.  
Mannstr. 45: Germania-Dr. Max Paul.  
Baumstraße 41: Paul Wehnitz.  
Baumstraße 87: Max Helbig.  
Gelenkstraße 4: Max Vohland.  
Gaußstraße 22: Friedrich Wollmann.  
Märkisches Tor, 26: Richard Peters.  
Moritzburgerstr. 31: Moritz Engert.

## Außerdem in:

Blasewitz bei Arwed Paul.  
Böhla bei Moritz Gäßler.  
KL-Zschachwitz bei A. Lampel.  
Klotzsche-Königswald bei Stephan Udet.  
Kötzenbroda bei A. Steinbeck, Germania-Drogerie.  
" " Franz Becker.  
" " C. A. Winkler.  
Langenbrück bei Ernst Jurk & Gätzsch.  
Laubegast bei Hugo Uhlemann.  
Loschwitz bei Franz Moebius.  
Neu-Gruna bei Reinhold Staubel, Pillnitzerstraße 4.  
Niederpöritz bei Richard Hennig.  
Pieschen bei Heinrich Berner, Leipziger Straße 16.  
Pillnitz bei Gustav Osterberg.  
Plauen bei Curt Lehmann, Gothaer Straße 2.  
" Hugo Egerland, Chemnitzer Straße 10.  
Radebeul bei August Richter Nach., Carl Schreckenbach.  
Radeburg bei H. Böhmg Jr. und H. E. Nähr.  
Weisser Hirsch bei Ernst Mach.

und in allen grösseren Städten Deutschlands.

• Nach Orten ohne Niederlage direkt Verkauft durch die Fabrik. Postkarte genügend  
zum zweimaligen Anstrich zweier mittelgrosser Zimmer. M. 8,40 franco ganz Deutschland.

## See- u. Soolbad Swinemünde.

Gesunde Lage, bequeme Seebadeanstalten, feinsandiger Badegrund, kräftiger Wellenschlag, —  
Warme Seebilder (grosses Schwimmbecken) und natürliche Soolsäder, ausserdem Hollbäder aller  
Art, Medico-mechanisches Institut, Massage im neuen Kurbad. — Schöne waldige Umgebungen. —  
Solitäre Salons, Wasserkorsofahrten; regelmässige Promenadenfahrten  
mittels eleganter See-Salon-Dampfer, viel Schiffserkehr. — Evangelische und katholische Kirche.  
— Straßen und Promenaden elektrisch beleuchtet. — Städtisches Schlachthaus, amtliche Fleisch-  
schau. — Bequeme Verbindungen nach allen Richtungen. — Fernsprech-Verkehr. — Wohnungen  
unmittelbar am Strand und in der Stadt in grosser Auswahl (während des ganzen Jahres). mässige  
Wohnungspreise. — 1895: 832, 1896: 9477 Badegäste. — Beginn der Kurzeit am 1. Juni. —  
Analyse der Sole nach dem vereideten gerichtlichen Chemiker  
Herrn Dr. E. M. Arndt, Stettin: Salzgehalt 4,75%. Gesamtgehalt stand in 1 Lit. Sole  
47,492 gr und zwar: Chlormagnesium 39,140 gr, Chlormagnesium 1,664 gr, Chlorcalcium 3,1850 gr,  
Chlorkalium 0,4765 gr, schwefelsaures Kalz 0,0908 gr, schwefelsaures Ammon 0,0448 gr, Eisenoxyd  
0,0251 gr, Kieselalum 0,0090 gr, fremde Beimengungen 0,0130 gr, Thonerde und Brom nur in  
Spuren vorhanden. — Nähere Auskunft ertheilen das Verkehrsbüro Adolf Heesel, Dresden,  
an der Kreuzkirche 1, und die Bade-Direktion.



## Kleines Rauchhaus

19 Scheffelstrasse 19.

Bei jedem Jahrzeit angenehmster Aufenthalt in meinen 3000 bestens großen und kleinen Lokalitäten. Täglich ab 1-2 Uhr ab vorsichtig gewählte

### Stammtisch.

welche sofort serviert werden. Täglich Salon-Spiele: frischer Snack um.

Mittags von 12 bis 4 Uhr

Großer bürgerlicher Mittagsfisch zu kleinen Preisen.

Nachmittags von 5 Uhr ab außer reichhaltiger Speisen-

stark Stammbrot zu 30 und 40 Pf.

Reichlich! Kräftig! Gut!

Bitte! Achtung! probieren!

Echt Original Pilsner

aus der Genossenschaft-Brauerei in Bösen erquickend! und erfrischend!

1 Glas 20 Pf.

1 Krug 100 Pf.

Echt Kulmbacher Reichenbräu,

magenstärkend! ähnlich empfohlen!

1 Liter nur 20 Pf.

Echt Münchner Löwenbräu,

anerkannt als bestes Münchner Bier am Platz,

hochbekannt!

1 Liter nur 20 Pf.

Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine

zu kleinen Preisen in 1/2 und 1/4 Flaschen,

Garaffe à 35 Pf.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Thormann.



Beinrestaurant

Zum  
Niederwald

Dresden-A.

Marienstraße 26.

Vorzüglicher

Früh-, Mittag- und

Abendtisch.

Bestens gesetzte Weine.

Inhaber Albert John.

## Carola-Garten

Heute

### Großer Jugend-Elite-Ball.

Anfang 4 Uhr.

Hochachtungsvoll Rich. Weigand.

## Deutscher Kaiser — Pieschen. —

Durch Umbau die größten und schönsten Säle Dresdens.  
3000 Personen fassend.

Mit feinster elektrischer Beleuchtung.

Heute, sowie jeden Sonntag

## Grosse öffentl. Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf. Damen 30 Pf.

Jeder Theaterbesucher hat freien Eintritt zum Ballaal.

Hochachtungsvoll E. Kolpe.

## Gasthaus Heiterer Blick, Nieder-Lößnitz.

Elektrische Beleuchtung.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
von der Kapelle des R. S. Jäger-Bataillons Nr. 13.

## Albert - Schlösschen, Oberlößnitz-Radebeul.

Heute Sonntag ein Tänzchen,  
wozu ergebnist einlädt F. Meissel.

## Zum Russen, Oberlößnitz-Radebeul.

Heute Sonntag ein solenes Tänzchen.  
Hochachtungsvoll Oscar Eudner.

## Feldschlößchen.

### Heute öffentlicher Familien-Abend.

Anfang 4 Uhr.  
Hochachtungsvoll Otto Scheibe.

## Hotel Duttler

### Strehlen.

Von 4 Uhr an

## Elite-Ball.

Nur die neuesten Tänze.

## Hammer's Hotel.

Jeden Sonntag und Montag

## Grosse Ballmusik.

Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf.

für Herren und 20 Pf. für Damen.

Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

## Eldorado.

### Heute große Ballmusik,

ausgeführt von der Kapelle des neuen R. S. 177. Regiments. Jeder Besucher kann das Eldorado-Palais, früher Haupttheater des Jägergartens, unentdeckt betreten. Höchst amulant, höchst lebenswert. Wer nicht lachen will, muß, wenn aus 3 Personen eine Polterversammlung wird. Wer seine eigene Person einmal richtig erkennen will, wer sich von vorne, von hinten und von der Seite sehen will, besuche das Eldorado.

Anfang 4 Uhr. Ende 1 Uhr. Tanzverein.

Hochachtungsvoll Gustav Brieske.

## Diana-Saal.

### Heute Ballmusik,

von 4-7 Uhr Tanzverein.

Hochachtungsvoll G. L. Frank, Besitzer.

## Gasthof Pieschen

Hochgelegenes Garten- u. Ball-Etablissement.

### heute starkbesetzte Ballmusik.

Hochachtungsvoll August Leipert.

## Etablissement „Zum Russen“

Oberlößnitz-Radebeul,  
— schönster und beliebtester Ausflugsort —  
ff. Küche, edle Biere, ff. Weine  
hält sich zum Preis bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll Oscar Eudner.

## Baumwiese.

Heute Sonntag

### Tanz - Vergnügen.

Ergebnist lädt ein Becker.

„Goldne Weintraube“,  
Niederlößnitz.

Heute starkbesetzte Ballmusik,

wozu ergebnist einlädt St. Dembel.

## Trianon.

### Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Die Verwaltung.

## Gasthof Blasewitz.

Jeden Sonntag

### Schneidige Ballmusik.

ausgeführt von der Jäger-Kapelle Nr. 13.

Empfehlung prachtvoll dekorierten Saal reicht den Besuchern zur Abhaltung aller vorkommenden Feierlichkeiten.

Achtungsvoll Fr. Friedler.

Concert- u. Ball-Etablissement

## Gasthof Leutewitz.

Heute von 5 Uhr an

### Schneidige Ballmusik,

wobei die neuesten Tänze gespielt werden.

Bemühter 20 Pf. Hochachtungsvoll Emil Hunger.

## Gasthof Wilder Mann.

Jeden Sonntag

### Bürgerliches Familien-Kränzchen

mit Contre.

H. Lehmann.

## Grüne Wiese, Gruna,

zunächst dem R. G. Garten.

### Heute Ballmusik.

Um gütigen Besuch bittet Oscar Kämmer.

## Bergrestaurant Cossebaude.

### Heute Sonntag ein Tänzchen.

Hochachtungsvoll Rich. Eichler.

## Gasthof Wölfritz.

Endstation der Werderebahn Postplatz-Wölfritz.

Heute Sonntag

### Grosses Garten-Frei-Concert

mit darauf folgender Ballmusik.

Um zahlreichen Besuch bittet E. verw. Köbler.

Letzte Werderebahn nach Dresden (Postplatz) Nachts 12 Uhr.

## Schäfer's Garten- und Ball- Etablissement

Löbtau.

Großes Concert- und Ball-Etablissement.

Jeden Sonntag

### Grosse Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

Von Nachmittag 4 Uhr an Garten-Frei-Concert.

Hochachtungsvoll Heinrich Schäfer.

## Ball-Etablissement

### Schusterhaus.

Heute starke Besetzte Ballmusik.

Um zahlreichen Besuch bittet Heinrich Frieder.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!

„Gasthof Briesnitz“.

Heute Sonntag grosse Ballmusik

in dem neu erbauten Saale.

A. Birnbaum.

**Hollack's Etablissement.**  
Heute,  
wie leben Sowu und Sehns  
**Bürgerlich. Tanzkränzchen.**  
Anfang 4 Uhr.  
**Contretanz** Abends 7 Uhr u. Abends 9 Uhr.

**Gasthof zum „Alten Kloster“, Leubnitz.**  
Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Rudolph Seidel.

**Gasthof und Ball-Etablissement Gorbitz.**

5 Minuten von Endstation der Bierdebaahn Postplatz-Wölfisitz.  
Brachwelle Aussicht über die Neideburg und das Elbgelände.

Jeden Sonntag

**Grosses Garten-Freiconcert.**  
Darauf feine Ballmusik.

II. Rassee u. selbstgebackenen Kuchen.  
Hierzu lädt ergebenst ein F. A. Jeremias.  
Lechte Bierdebaahn 12 Uhr ab Wölfisitz.

**Gasthof und Ballettablissement Alter Dessauer,**

Telephon 690. Gorbitz. Telefon 690.  
5 Min. von der Endstation der Bierdebaahn Postplatz-Wölfisitz.

Heute große Ballmusik.

II. Speisen und Getränke, sowie selbstgebackenen Kuchen  
empfiehlt E. verner Täubrich.

**Gasthof Gross-Dobritz.**

Zunächst der Rennbahn Seldwyl.  
Neuerbauter eleganter Gasthof.

Heute

**grosse schneidige Ballmusik,**  
wozu ich mit bestgepflegten Bieren u. Weinen, sowie delikaten  
Speisen aufwartet.  
Zu zahlreichem Besuch lädt ganz ergebenst ein  
Hochachtungsvoll O. Hohfeld.  
Nachfahrtstation. — Ausspannung.

**Felsenkeller.**

Heute bei günstiger Witterung

**Großes Garten-Concert**  
mit darausfolgendem feinen Ball.  
Richtungsvoll E. Weichelt.

**Schäfer's Etablissement,**  
Löbtau.

Täglich: Grosses Elite-Concert  
des Wiener Elite-Damen-Orchesters,  
Diraktion: Frl. von Bugány.

Sonntags: Grosses Frühschoppen-Concert.  
Anfang 11 Uhr. Nachmittags 2 Concerte. Eintritt frei.  
Hochachtend H. Schäfer.

**Centralhalle**

Heute  
**große Ballmusik.**  
Von 4—7 Uhr Tanzverein.

Hochachtungsvoll C. Beyer.

**Moskrik-Höhe,**  
Schönster Ausflugsort in nächster Nähe Dresden. Streblens,  
Blick über das Elbtal und die Sächs. Schweiz.  
empfiehlt II. Speisen und Getränke, selbstgebackenen Kuchen.  
II. Rassee.

Heute Sonntag Tanzvergnügen, à Sonn 5 Pf.  
Hochachtungsvoll G. Arant.

**Gasthof Leuben**

bei Niedersedlitz.  
**Starkbesetzte Ballmusik.**

Wir gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt,  
wozu ergebenst einladet  
Ewald Rentzsch.

41 Pragerstraße 41.  
**Schlachten - Panorama.**  
Sturm der Sachsen auf St. Privat.  
Dioramen:  
Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.  
Die Catacombe des Kapuziner-Klosters bei Palermo.  
Der feuerwehrende Besitz.  
Täglich geöffnet bis Eintritt der Dunkelheit.

**Apollo-Theater,**  
Görlitzerstraße 6.  
Neue u. eleganteste Variété-Bühne der Residenz.  
Heute Sonntag Schluss der Saison.  
Nachmittags sowie Abends große  
**Gala-Vorstellung.**  
Nachmittags 4 Uhr kleine Preise.  
Abends 7 Uhr gewöhnliche Preise.  
Wache ein gebreites Publikum speziell auf dieses vorzügliche  
Programm aufmerksam.  
Hochachtungsvoll C. Jul. Fischer.  
Elektrische Bahn von und nach allen Theilen der Stadt.

**Variété-Theater**  
**Deutscher Kaiser,**  
Pieschen.  
Täglich grosse

**Spezialitäten - Vorstellung 1. Ranges.**  
Preise der Blöcke: I. Blöck 75 Pf., II. Blöck 50 Pf., III. Blöck  
30 Pf. Anfang 8 Uhr.  
Hochachtungsvoll C. Kolwe.

**Bißiger Söller**  
Löbtau.  
Garten-Freiconcert. Garten-Freiconcert.

Heute  
**Grosse Ballmusik.**  
Von 5—7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen u. Mädel  
30 Pf. Eintritt 10 Pf.  
Um zahlreichen Besuch dient Hochachtungsvoll P. Kämpf.

**Tonhalle**

Heute Sonntag und morgen Montag  
**Grosse Ballmusik.**  
Blas- und Streichorchester nur 10 Pf.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Ende 1 Uhr.  
Montag von 6 bis 11 Uhr Nachts  
„Freier Tanz“  
mit großer Frühlings-Gest-Polonoise.  
Richtungsvoll C. F. Putze.

**Großpriesner**  
Bierhalle  
zum Deutschen Krug,  
19 Moritzstrasse 19,  
parterre u. 1. Etage. parterre u. 1. Etage.  
Vollständig rauschfreie Lokalitäten.  
Angenehmster Aufenthalt für alle Gesellschaftskreise.

**Spezial-Ausschank**  
des Großpriesner Böhmis  
(leicht bedürftig). Appellit anregend 4/10 Liter 18 Pf.  
1/10 Liter 15 Pf.

Stücke: Stammfrühstück, Stammabendbrot  
in reichster Auswahl à 10 Pf.; Mittagstisch: Suppe  
10 Pf., Brot oder Beeten 25 und 40 Pf.

Tägl. Spezialität: Großpriesner Stamm  
40 Pf. Größere Convents 1. Etage.

**Hotel Monopol**  
am Hauptbahnhof 9 Wienerstr. 9 am Hauptbahnhof  
**Restaurant u. Garten 1. Ranges.**

Kleine und grosse Familien-Diners und  
Soupers. Feinste franz. Küche à la carte.  
Weine erster Häuser.  
Münchner und Bürgert. Pilsner.

Inh. R. Barth.

## Bekanntmachung.

Unter diesjährige

14. ordentliche General-Versammlung  
findet am Montag den 31. Mai 1897, Abend 8 Uhr,  
im „City-Hotel“, Dresdnerstraße Nr. 52, hierfür ist  
und loben wir alle stimmberechtigten Mitglieder und Anteilshabern  
Inhaber zu derselben ein.  
Wegen der Bereitung zur Theilnahme verweilen wir auf  
die §§ 4, 13 und 14 des Statut.

### Tages-Ordnung:

1. Geschäftsbereich.
2. Bericht der Prüfungsausschreibung und Antrag derselben  
auf Entlastung des Aufsichtsrates und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des nach den statutarischen Überresten verbleibenden Betriebsgewinnes  
des Jahres 1896 und Berechnung des den Mitgliedern  
hieraus zu gewährenden Gewinn-Anteiles (§ 20 des  
Statut).
4. Wahl von zwei Mitgliedern des Aufsichtsrath.
5. Ernennung der Prüfungsausschreibung für 1897.

Berlin, den 10. Mai 1897.

## Deutschland,

Lebensversicherungs - Gesellschaft  
zu Berlin.

### Der Aufsichtsrath:

A. F. Müller, Vorsitzender.

**Sächsische Baugewerks-Berufsgenossenschaft**  
Sektion I, Dresden.

Hierdurch werden unsere Mitglieder, gemäß §§ 8, 22 und 23  
unserer Statuten, zu der am

**Mittwoch, den 2. Juni 1897,**

früh 10 Uhr

in Dresden, „Reinhold's Säle“, Moritzstr. 10,  
stattfindenden diesjährigen

## ordentlichen Sektions-Versammlung

eingeladen.

### Tages-Ordnung:

1. Geschäft- und Rechenschaftsbericht auf 1896.
2. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung für 1896.
3. Wahl eines Sektions-Vorstandsmitgliedes und dessen  
Stellvertreter an Stelle des am 1. Oktober d. J. ausscheldenden bez. bereits ausgeschiedenen.
4. Wahl von 5 Delegierten zur Genossenschafts-Versammlung  
und 6 Stellvertretern an Stelle der am 1. Oktober d. J.  
ausscheldenden bez. bereits ausgeschiedenen.
5. Wahl eines Beisitzers zum Schiedsgericht und dessen  
beiden Stellvertretern gemäß § 47 des Unfall-Geiges.
6. Beschlussfassung über Aufstellung des Haushaltplanes  
für die Sektion für 1898.
7. Wahl von 3 Sektionsmitgliedern und 1 Etatmonnaie  
zur Prüfung der Jahresrechnung für 1897.
8. Beschlussfassung wegen Beitritt der Sektion zum Sammelter-Berein.

Dresden, den 15. Mai 1897.

### Der Vorstand.

Wilh. Teichgräber, Vorsitzender.

## Tivoli-Restaurant.

Heute und folgende Tage  
**Großes Elite-**  
**Gesangs- u. Instrumental-Concert**  
der durch Kunsttheime ausgeszeichneten italienischen  
„Troubadour“.

Anfang: Wochentags 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Eintritt frei! Eintritt frei!

## PALAST = Restaurant

Dresden A.

Ferdinandstr. 4.

Renommire deutsche u. franz. Küche  
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Gastronomie.

Großer Mittagstisch in jeder Preislage.

Täglich  
Nachmitt. 4 1/2, und  
Abends 8 Uhr

### 2 Concerte.

Kapellmeister Herr V. Prax aus Prag  
mit seiner aus 36 Mann bestehenden Kapelle  
unter Mitwirkung von:

Fräul. Hermine Held,

Obern- und Liederländerin,

Miss Lucy Duncan-Chambers,

Opern- und Concertsängerin.

Programm 10 Pf., reisewürdig 10 Pf. 10 Pf. Logenplatz 10 Pf. Wochentags Nach-  
mittags sowie Sonn- u. Feiertags von 11—1 Uhr  
freier Eintritt.

Wochentagsvoll C. Thomann.



Gebr. Fahrräder,  
bedeutende Auswahl, gut erhalten, kaum billig, bei  
Rich. Heilert,  
Walzenhausstrasse Nr. 28.

**Seehospiz Zinnowitz**  
an der Ostsee.  
Erholungsstätte für Kinder u.  
junge Mädchen besitzer Stände.  
Brocksteine durch Schwerer  
transfört durch die Deichert.

**Nord-See-Bad**  
**Jost**  
Prospekt bei d. Badeverwaltung.

**Bad Oppelsdorf**  
bei Zittau

(neu). Saath. Lepis., vorgänglich  
für Automobilisten, empf.  
neues Logierhaus mit neuen  
neuer Umlaufung, ohne Gassen,  
prachtig Ausicht n. d. Odergeg.,  
neues Kurtheater, laudare Per-  
dierung. Wirt im Dritte Ober-  
etage an H. Walther, Bad  
Oppelsdorf.

**Dittmann's Russ. Dampfbad,**

4 Räume für 3. Markt.  
Ritternadelkastendampfbad  
3 Räume für 5. Markt.  
Gr. Brüdergasse 4-9 Uhr Adra.

**Der Prinz-Friedrich-**

August-Thurm

auf dem Platz den Windmühlen.  
beg. 1818. Wer ab d. 1. Okt.  
wollt mit d. B. den wird allen  
vertretenden betreut sein.  
Droschken und u. Servic.

**Gasthof**

**Goldene Weintraube**,  
Niederlößnitz.  
Täglich frischen selbstgestoch.

**Spargel.**

2. Zöhr's Privat-Hotel,  
Berlin, Friedensstr. 45/2, nahe  
Neubrgerstr., einrichtet eleg. möbl.  
Sommerjet. Preis je P. 20,- 1.25 an  
noch zu u. Bedien. Nachfrage  
verhältnisse.

**Restaurant**

**Boulevard**,  
Gr. Mittagstisch  
zu kleinen Preisen.

Das

**Belvedere**

b. Niederrgrund.

gäste- und Edelfräulein nicht  
zweckmäßig in Sommerwochen  
in Kursaal und Touristen  
angeleitet empfohlen.

**Fr. Peschke,**

Becher-Badei,  
Lang. Wirt d. Zuckerkonfe.

Täglich frischer

**Mailtrank**

b. Niederrgrund.

gäste- und Edelfräulein nicht  
zweckmäßig in Sommerwochen  
in Kursaal und Touristen  
angeleitet empfohlen.

Max: Kunath's

Weinstuben,

Wallstraße 8. a. d. Wertheim.

**Restaurant**

**Zur Wallermühle**

b. Dippoldislaw. Schöner Aus-

zugsort, herrlicher Lindengarten,  
willige Gemütsfreude.

**Sommerfrische** wird

wie empfohlen

**Olbernhau**

und Umgegend,

fremdländ. Hotel m. üb. D. im  
obigen Altbauhofe, nicht an der  
höheren Grenze, gelegener Ge-  
bäudeort, mit waldreicher  
Umgebung, lohnender Aussicht,  
vorgängliche Bauten.

Hochzeit von 2000

Personen durch den Vorstand des

Hotel- und Erzeugergremiums.

Ihres und Restaurant

**Stadt Görlitz,**

Tresdner-Nienstadt,

Ecke Heinrichstr. u. Wallstraße.

Ein Betriebsergebnis

nach allen Regeln Tressdens,

die Nichts über empfiehlt seine

ungemeinhafte Qualitäten,

romantische Fremdenzimmer von

1. Werk aus aufwärts nur gefall-

gen Benutzung. Mittagstisch

a la carte zu jeder Tageszeit.

Gutgepflegte Biere u. Weine.

Gedächtnissvoll

A. Geister.

**Achtung!**  
Das einzige allein in Deutsch-  
land ohne Konkurrenz stehende  
**Schüttel-Pianino**  
(eigene Erfindung)  
spielt heute wieder von 4 Uhr  
an ständig nur  
51 Reissigerstr. 51.

**Restaurant**  
**"Fischhaus"**  
gr. Brüdergasse 15 u. 17.



Große rauchbare Lokalitäten  
Besucher hofft Spezialität:  
Schnell. L. Dornauer,  
Gebäuerei.

**Coburger,**  
**Plauenisches**  
**Poggerseller,**  
**Mizzi-Gulmbacher**  
lädt man gut im  
Diana-Tunnel,  
Diana-Saal.

**Lincke'sches**  
**Bad.**  
Jeden Sonntag  
Grosses  
Concert und Ball.

**Thormeyer's**  
Windmüllenberg,  
Gutstrasse 3.  
Heute Sonntag Freiconcert  
von den ersten Drei der Spek-  
takulären Etagen. Anfang  
4 Uhr. Die Concerte finden bei  
jedem Wetter statt. Achtung!  
A. Thormeyer.

**Lincke'sches**  
**Bad.**  
Jeden Sonntag  
Grosses  
Concert und Ball.

**Liebscher's**  
**Restaurant,**  
Flemmingstrasse 31,  
nach Wettinerstraße,  
empfiehlt seine freundlichen Lo-  
kalitäten einer gewohnten Bezahlung.  
Besonders eingezeichnete  
Abende in der Woche ist.

Auf nach der Lößnitz!  
in das herrlich gelegene Gewissens-  
ment.

**Jägerhof.**

Schön, großer, über 1000  
Besuchern fassender Garten, mit  
Holzhausen, elegantem Saal  
u. Restaurants-Räumen.  
Neu erbaute Stallung.  
Küche und Keller vorzüglich  
Kümmelkäse, Brotzeit.  
Hauskäse, Schnell.  
Louis Eberhardt.

**Münchner**  
**Eberl-Bräu**  
gibt kernige  
Glieder.

**Gasthof**  
**Langebrück**

neue Bewirthung,  
durch uns bez. Neubau bedeutend  
verstärkt, schöner Wall- u. G-  
stellcharakter, 3 Min. v. Bahnhof,  
empfiehlt sich einem gehoben  
Publikum zu freundlichem Besuch.  
Schöner Garten.  
Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und  
Gästen steht mein Saal  
unentgehtlich zur Verfügung.

**Schützenhaus**  
**Wehlen.**

Unterzeichneter empfiehlt ge-  
eichten Schweinefleischern, Her-  
ren, Komödianten u. Gesell-  
schaften sein berühmt auf salber  
Brockesbörde gelegenes Stabfeste-  
ment, großer, neuverglasteter,  
mit zweihundert Besuchern fassen-  
der Saal, habtige Freunde mit  
berühmtem Fernblick auf den  
unten vorüberfließenden Elbe-  
fluss. Freudliche Bedienung.  
Billige Preise.

Achtungsvoll  
Th. Maldusch, Besitzer.



**Elsässer**  
**Weinstuben**

Jaques Dillmann  
aus Gebweiler i. Elsass.  
Ecke Trompeterstr. 18.  
Ausgang von weitem elssässer  
Gebirgswein, & Schnupper von  
20 Pf. an, u. von echtem fran-  
zösischen Rothwein v. 30 Pf.  
an, elssässer Brotzeit, Würz-  
küchen, Käse etc. Bei 12 flaschen  
eine Flasche Zugabe.

**Maitrank**

Schnupper 30 Pf., Flasche 90 Pf.

**Hotel**  
**Fürst Bismarck**  
Neumarkt.  
Vorzügliches  
Mittagstisch.  
Prima Weine  
und Biere.  
Gute Zimmer.

**Echt Gulmbacher**  
Bier-Hausen  
zum

**Reichel-**  
**Bräu**  
Haus

gr. Brüdergasse 20.

1/2 Liter hell 17 Pf.  
1/2 Liter dunkel 20 Pf.

**Stamm** 30 Pf.

ff. salte Süsse.

Jeden Dienstag

**Schlachtfest.**

Hochachtend  
Johann Melde.  
Fernstr. Ant. I. 2861.

**Friedensburg,**

die Berle der Vöhni.

Heilig. Natur-Vororama.

Schönster und schönster Aus-  
sichtsort ganz Sachsen.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

Gästen steht mein Saal

unentgehtlich zur Verfügung.

Soal noch einige Sonntage frei.

Gedächtnissvoll

Emil Liebe.

NB. Geehrten Freunden und

# Pfingst-Ausflug nach Stockholm.

Die Internationale Reise- und Verpflegungs-Gesellschaft „Courier“, Berlin NW., Unter den Linden 56, **offizielles Verkehrs-Bureau für die 1897er Stockholmer Ausstellung**, veranstaltet anlässlich der Pfingstfeierstage eine Gesellschafts-Reise nach Stockholm mit 5-tägigem Aufenthalt dagelebt, über die **kürzeste und bequemste Route via Sasanitz - Trelleborg** (Stand. Karte der Dampfschifff. d. F. Staats-, Stettin, und Sverige - Continenen, Stockholm, vertreten in Berlin NW., Neustadt, Kirche, 9), zu folgenden Bedingungen:

Reise, Wohnung und Verpflegung in Hotels und Restaurants ersten Ranges, Besichtigung der Ausstellung und aller Sehenswürdigkeiten, Ausflüge in die Umgebung Stockholms mittelst Separat-Salon-Dampfer unter Leitung sprach-kundiger Führer.

Preis incl. Fahrt II. Cl. M. 200.-

III. Cl. M. 175.-

Absicht von Berlin Freitag 4. Juni 7,10 Abends. Rückreise beliebig innerhalb 30 Tagen. Anmeldungen zur Teilnahme werden bis 25. Mai entgegengenommen. Ausführliche Prospekte verlangt man gratis und franco im

„Courier“ Internationale Reise- und Verpflegungs-Gesellschaft, Berlin NW., Unter den Linden 56.

# Unter-Röcke

in grösster Auswahl.

## Grisaille

mit Volant, schöne Muster, Borden- u. Band-Besatz  
Stück 2.10, 2.75, 3, 3.50-12 Mt.

## Lüster

mit Volant, Goutache, Application, Sohlen und  
Selben-Aufbauen und Sammetband.  
Stück 2.50, 2.75, 3, 3.50, 4, 4.50-12 Mt.

## Moiré

mit Volant, alle Farben, beste Qualität,  
mit Schnureneinlage, Sammetband und Application.  
Stück 6, 6.50, 7, 7.50, 8-15 Mt.

## Gloria

mit Volant, in schönen Farbenstellungen, mit Spangen-  
und Bändern-Garnitur.  
Stück 6.50, 8, 10, 12-15 Mt.

## Seidene

mit hohem Glöckchen-Volant, in feinen Changeans und  
Damassées und hochfeiner Spangen-Garnitur.  
Stück 6.50, 8, 10, 12, 15, 20-45 Mt.

## Leinen

in hellem u. dunklem Leinen, mit Borden-Verzierungen,  
türkischen und Spangen-Anläufen.  
Stück 3, 3.25, 3.50, 4, 5-10 Mt.

## Weisse

aus besten Stoffen, vom einfachsten bis zum hoch-  
elegantesten Volant-Rod.  
Stück 1, 1.25, 1.50, 1.80, 2, 3-15 Mt.

Weite Schnitte.

## Unter-Röcke

Neue Façons.

# Robert Bernhardt

20 Freiberger-Platz 20.

Malaga, Roth- und  
Moselwein, sowie  
**Ungarweine**,  
insbesondere chemisch untersuchten  
Medicinal-Ungarwein  
empfiehlt zu billigen Preisen  
Herr H. Nitsche,  
Görlitzstr. 8.

**Herren-Garderobe**  
Wird sehr aufgebaut, gewalzen,  
gerichtet, gut und sauber ausge-  
führt. H. Lemmeyer, Schneider,  
Döbelnstrasse 11, 6 Treppen.

Aufrichtig!

Ein Landauer,  
gut erhalten, sehr leicht, aus  
Privath. zu kaufen gesucht. Öl.  
mit Preisangabe unter **N. 100**  
postlaend Neudorf (Erzgeb.).

Wagen.

Ein gebrauchter, noch gut er-  
haltener **Brettwagen**, ca. 40  
Gtr. Tragkraft, sofort zu kaufen  
gesucht. Röhres Blauen - Dr.  
Rödigerstraße 18.

Leg. Rover billig zu ver-  
kaufen. Rödigerstraße 21, p.

Einem jungen tücht. Landwirt  
mit ca. 10.000 Hda. Vermög.  
ist Gelegenheit geboten, in ein  
schönes Stadion einzuherrschen.  
Die Tochter ist 23 J. alt u. im  
Bereich von vorläufig 15.000 Hda.  
während das Ehepaar. Mr. zu  
richten an Iris Hartmann,  
Altgeringenwalde b. Gersingwalde.

Einen Boten zuverlässig ge-  
sucht. Hardinen u. Congreßflosse  
verkauft einen äußerst billig  
W. Neubert, Jakobsgasse 8 L.

Leg. Rover billig zu ver-  
kaufen. Rödigerstraße 21, p.

# Achtes Weltwunder! Hört! Phonograph Triumph „Graphophon“.

Ein Meisterwerk der Technik! **Musik, Gesang, Sprache und eigne Stimme** aufnehmend und jeder Zeit, auch **nach Jahrtausenden** wiedergebend. Der Apparat wird durch Übertragung, ist an **Tonfülle u. Deutlichkeit** unerreicht (Gesang weit übertreffend). Jeder, dem er einmal vorgeführt, gesteh, **etwas Aehnliches wie gehört zu haben.**

Preis kommt von M. 200 an. Vorzügliche Walzen mit fertigen Vorträgen M. 5. Für Bedermann **mühelose Existenz**. Täglich bis 100 M. Verdienst. Schönste Unterhaltung in Restaurants u. Privat-Cirken. Staub-Ölüssig für Sprach- und Musikkörper und Schüler, auch bei physikal. Experimenten u. für Bureau als Erzeug d. Stenographen sehr geeignet.

**W. Bahre, Größtes Phonographen-Special-Geschäft,** Allein-Niederlage in Deutschland der weltberühmten Graphophon-Fabrik. Berlin SW., Wittenwoldestraße 62. Jeder Auftrag wird umgehend erledigt. Prospekte gratis und franco. Wiederkehrläufer geliebt.

# Mineralbad Gruben bei Meissen,

stärkste Eisen- und Manganreiche Quelle. Trink- und Badekur, vorzügl. Heilmittel bei Blutarmuth, Nervenschwäche u. s. w. — Ärztliche Versuchsstunden im Bade. — Gutes Restaurant in großem Garten. Louis, Pension, Bader zu maritimen Preisen. 220 Meter über d. Elbe. Post u. Telefon im Hause. Näheres durch den Besitzer

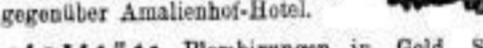
Eduard Rüdiger.

Zahnkünstlerin

**Martha Rennert**,

bisher Assistentin von Frau Zahnarzt Kubinski.

Amalienstrasse 19, 2. Et.,



gegenüber Amalienhof-Hotel.

**Specialitäts**: Plombirungen in Gold, Silber, Emaille etc. Künstliche Zähne ohne Gaumenplatte, Gold-Kronen, Brückenarbeit, Stiftzähne.

English spoken.

Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfumerien etc.

# Kalodont

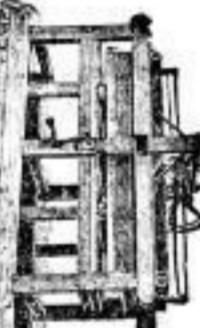
Bestes und billigstes Zahnpulpmittel.

**Goldne Medaille**

Wandsdorf 1896.

# Heirath.

Vielfach prämiert!



# Patent-Wäsche-Mangeln,

Haushaltungs-Mangeln,

Centrifugal-

Drohnenmaschinen,

Patent-

Waschmaschinen,

Wringmaschinen

mit Wäschezuführungsschleuse.

D. W. G. M. Schub.

heisst nur das Neueste und  
Vollkommenste auf diesen  
Gebieten in großer Auswahl zur  
Ansicht und auf Lager.

**Richard Grödgel**

geb. 1844

von Friedl. Grödgel.

Verkaufsstall in Dresden:

Am See 40, nahe Lipsius-

waldstraße b. Dresdner Noth-

rathen-Denkmal.

in Laubegast bei Dresden:

Wäschemangelabrik. Aus-

stellungs- u. Verkaufsstellen:

Hauptstraße 10, 100 Säle von

elektrischer Einrichtung,

Jahrestage 8, 120 Schritte vom

Domplatz-Landungsplatz.

**Heiraths-Gesuch.**

Jung. Kaufm., 28 Jahre, jedoch

beim späteren Verlobungsmitt-

gold gebild. Mädchen im Alter

von 22-23 Jahren in etwas Ver-

mögen in Briesnitz zu treten,

um erträglichen Offerten zu be-

zeichnung. Off. u. Vermittlung

erbeten.

**3 leichte Pferde**,

pass. für Zwecke u. erste Güte,

find. zu verkaufen. Anfragen

Connem. in Görlitz, Döbeln, 1.

Restaurant zur Thalichthe.

**Rover**, pneum. Mod.

höchstig zu ver-

Große Blaueschleife 6. v. L.

**Dresdner Nachrichten**, Seite 35, Montag, 10. Mai 1907

## Cigarren,

billigste Gesundhaeufl.

3 Bl. a Mille 13. 16. 18. 20 M.  
4 Bl. a Mille 23. 25. 26. 27 M.  
5 Bl. a Mille 28. 30. 32. 35 M.  
6 Bl. a Mille 36. 40. 42. 45 M.  
8 u. 10 Bl. a Mille 48.-60 M.  
Ritterbüchel, gern zu Diensten.  
**R. Hora, Dresden-A.**  
Palmstraße 25, I.



## Schuhwaaren

in großer Auswahl zu billigst.  
Breiten empfiehlt.

**A. Witschke,**  
Billigste Preise (Storckapotheke).  
Breite am Schaukasten.

## Nervenleidenden

gibt ein Geheiter aus Dan-  
bortext sotheire Auslast über  
ein sicher wirkendes Mittel. 29.  
Liebert, Leipzig-Lommerwitz 463.

**Rotte Pracht-**  
Betten mit fl. unbed. Leh-  
nen, so lange nach Vorraum  
in ar. Über. Unterbett u.  
Spiralen, rotat. m. weiß Bett-  
seid. gef. zum 12-14 M. Ho-  
telbetten 10-12 M. extra-  
breit, Herrschaftsbetten  
mit 20 M. Durch Indall  
einget. 1. Lad. Pracht. 2.  
Goldweiss. Samon-  
Balldonneen v. wunder-  
betr. Kultusf. mit 4 M.  
3. Leibbett. 4. M. 235 M.  
richtig, zähle Bettau rour,  
aber kein Risico. Preis-  
ziffern groß.

**A. Kirschberg,**  
Leipzig, Pfaffendorferstr. 8.

**Unter Verantwortlichkeit u.**  
ohne Aufsicht, so auch brieflich  
in 3-4 Tagen frisch entst. ac-  
hme Brauen- und Haar-  
franz., sowie Schwachheit,  
jetzt gründl. u. gleichmässig  
geheilt durch d. vom Staate  
approbierten Spec. - Arzt  
**Dr. med. Meyer in Berlin,**  
Kronenstraße Nr. 2, I.  
B. 12-2, 6-7, auch Sonnt. Beratete  
zu Beginn. Räume in sehr füher Zeit.

## Rosenpfähle

all. Art. rob. u. geite, alle Vängen,  
Blumenstäbe, Blumenkübel,  
Blumenkästen, Gussmaterial  
für Hallons, Bordürenwaaren  
et. Auch A. Kiecker, Döts-  
cher-Werke, Schreibergrasse 15.

**Spec.-Arzt Dr. med. Meyer**  
Berlin, Charlottenstr. 31, I.  
für Geschlechte, Haut- und  
Frauen-krankheiten, sowie  
Schwachsustände. Sprecht.  
von 11-2 Vorm. 5-7½ Nachm.  
auch Sonntags.

**100** teilene Briefmarken,  
v. Argent, Austral, Brasil, Bulgari,  
Costar., Cuba, Ecuador, Guatam., Jamaica, Ioba,  
Lomb., Luxemb., Mexico, Monaco  
Malta, Per., Perù, Rum., Samoa,  
Serb., Tunis, Türkei u. - alle  
verschieden - garantiert - nur  
2 M.!! Porto entz. Preisliste  
aus. E. Hayn, Nam-  
hura (Sache).

## Patente

bessern & verwerthen  
**Dr. Häberlein & Co.**

BERLIN, KARLSTRASSE 7.

Neueste Broschüre gratis u.

franc.

Reider,

selbst der wühndende

Zahnkrümer wird augenblick-  
lich gelindert durch Ernst  
**Maus** schmerzhemmende wohlt-  
berühmte Zahnmolle. Mit einem  
Prozent. Extrakt aus Mutter-  
seifen unverträgliche Wolladen.  
Geh. zu haben à Rolle 35 M.  
in den Diogenenhandlungen.

## Herren-,

## Damen-,

## Kinder-

## Wäsche,

eigener Aufzettigung.

empfiehlt billigst

**Kob. Neubauer Nachf.**

P. Wolf,

Wallstraße Nr. 9,

Ede Scheffelstraße.

Auktions-

Viel große Fleischergrasse Nr. 1,  
Leipzig. So lange d. Vorraum  
reicht, verl. 5 M. nur Gewalt-  
u. Salzwaarst. (Winterso.) zum  
Pre. v. 4 M. J. A. Reuter,  
Fleischwaren u. Tapeten.

## Gelegenheitskauf! Möbel.

Von heute ab

20 Trumeaux m. Stufe,  
30 Pfeilerspiegel,

echt Kugelbaum, in allen Größen,  
Kleiderschränke,

Verticos, Kommoden,  
echt Kugelbaum u. mit,

1 Partie Küchenschränke

1 Tottent-Kommode,

2 hoch. Damenkreischtische,

1 resedagrüne Garnitur,

echt indische Teppiche,

zu jedem annehmbaren Preise

compl. Ausstattungen

von 150.-5000 Mark

stets am Lager empfiehlt

**A. Hey, Locke's Nacht.**

Möbelabteil. u. Magazin,

vor Annenstraße 45.

Neumodemüller oder Tischler-  
u. Polster-Wibel, sowie Tape-  
zierer von Simmern, Görlitz u.

Portierarmaturen billigst.

**Schirme**

werden bei mir in 2-3 Stunden  
mit den sein vielen Jahren be-  
reichten Stoffen in Fäde, Halb-  
falte, Volants, Rosette von 1 M.  
50 Bl. zu neu bezogen.

**H. Kumpert,**  
Waizenhausstraße 15  
(Café König).



## Schuh-Reparatur.

Die meisten Gleichheiten über-  
zeigende Waaren zur Reparatur  
werden vor Ort, vorzüglich in einem  
Tage, verziert. Ausführungen  
in jetziger Stile und kommt nur  
neues Material vor Verwendung.

**Johann Schneider,**

Trompeterstr. 18.

Ede Bautznerstr.

Rikosstr. 8.

Hertelstr. 16, Ede Pötzen-  
bauerstr.

**Eisschränke**  
bewährter  
Construction,  
A. Bernh. Lange,  
Amalienstr. 11/13.

**Möbel**

**Sophas,**

**Garnituren,**

**Matratzen,**

**Bettstellen,**

**Schlaf-Sophas,**

**Eschler-Möbel,**

**Spiegel,**

**Stühle,**

**Restaurant-**

**Möbel**

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**

Möbel-Geburt.

in allen Preisen

empfiehlt zu

**Ausstattungen**

Neumarkt 13, I.

neben dem Restaurant

"Bayrische Krone".

**Voigt,**



Von Dienstag den 18. Mai cr.  
an steht abermals ein sehr grosser neuer Transport der allerbesten

## Belgischen (Lütticher) Spann-Pferde

In leichterem und ganz selten schwerem Schlag  
in allen Farben und Größen unter bekannter  
Reellität, billiger und conlantester Bedienung  
bei uns zum Verkauf.

Unseren werten Kunden u. Kauflebhabern  
wird der Vortheil des Ankaufs aus erster Hand  
geboten.

**S. Grossmann & Sohn,**  
**Leipzig, Frankfurter Strasse 6.**  
Telephon: Amt 1, 954.

Trinken Sie!

nur das kostliche, gesetzlich geschützte  
**Original - Pilsner**  
der Pilsner Genossenschaft in Pilsen  
bei Max Halgash  
Neue Pilsner Bierhalle,  
1 Große Kirchstraße 1.

Flaschenbier. 700  
Literflaschen, à 20 fl., nach  
allen Stadttheilen frisch.

**Rich. Maune, Fabrik Löbtau,**

Berkauslokal:

**Marienstr. 32,**

Gartenhaus,  
empfiehlt als höchst praktisch  
für enge Wohnräume, Befreiungen,  
Sommermöblierungen u. s. verstellbar. Schlaf-  
möbel, als: Bettsofas  
neuerter Konstruktion mit  
guter Federmatratze, großem  
Vertraum; ist durch einen  
Handgriff verstellbar und  
braucht nicht von der Wand  
abgeschnitten zu werden; ver-  
schiedene Ausführungen.  
Bettstühle, Bett-  
tische, Chaiselongues-  
Betten mit und ohne  
Vertraum. Bettstellen  
mit Patent-Matratzen  
in großer Auswahl. Mat-  
ratzen mit und ohne  
Sprungfedern.  
Beleuchtungen gratis.

Gerau. Amt 1. 1496.



Neu! Neu!

**Dresdner Radsport-Institut,**  
Viktoriastrasse 57.

**Radfahrbahn Mitte der Stadt.**

Unterricht im Radfahren.  
Schnellster Erfolg!  
Rudolph Schwabe.

**Sommerfrische u. Lustkurort Schmiedeberg**

im sächsischen Erzgebirge,  
Bahnhof der Hofberg-Altenbergschen Linie, mit Post, Telegraph,  
Arzt, guten Gasthäusern, freundlichen Wohnungen, reichen Nadel-  
wäldern, Befändern in unmittelbarer Nähe, sowie schönen Wegen,  
dem Kuraufenthalt bestens geeignet und empfohlen.

Der Verein für Erholung und Förderung.

**Deutsche Müllerschule**  
Dippoldiswalde (Sachsen)

Stadt. Technikum f. Müller, Mühlbauer  
und Bäcker. — Programm gratis u. franko.

Wdr.: Deutsche Müllerschule, Dippoldiswalde (b. Dr.).

# Reform-Corset,

D. R. G. M. 51133.

## Gesundheit und Schönheit.

Sensationelle Errungenchaft auf dem Gebiete der Frauen-Hygiene. Einzig zweckmäßiges Reform-Corset, ohne die Mode zu beeinträchtigen; vorzüglich im Sit.

Der Blutkreislauf wird durch dasselbe nicht behindert.

Es findet kein Druck mehr auf Magen und Leber statt, wodurch viele Krankheiten vermieden werden.

Es schmiegt sich den Körperformen an, gibt jeder Bewegung nach und macht eine tadellose elegante Figur.

Empfehlungsschreiben von Herren, sowie von Lehren der Naturheilfunde, u. a. von Herren Dr. med. Böhme, Dr. Billinger, Sanitätsrat, Frau Klara Muche u. a. m. Beste Anerkennungsschreiben von Damen.

Preis: Qual. I Mk. 7,50. Qual. I<sup>a</sup> Mk. 10.—.

Sport-Reform-Corset nach abgem. System, sehr zu empfehlen für Radfahrerinnen, Turnerinnen u. das Vollkommenste auf diesem Gebiete. Stück 5 und 6 Mk.

**Grosses Lager** von allen anderen Corsets,

wobon als äusserst vortheilhaft empfiehlt:	-75 u. 1,00 Mk.
1435/1160 mint und bunt Röper	1,25
836 marine und grau Dreil. hochschnürend	1,50
850 weiß und silbergrau Satin, mittelschnürend	1,50
178 grau Leinen-Dreil. schöne Rögen	1,50
1174/3 " sehr haltbar, volle Hüte	2,-
" " mit Gürtel, hochschnürend	2,50
412-1452 weißl. Blaupone, mit Gürtel, recht verfestigt, mittels. u. hochschnürend 2,25-2,75	2,75
1155 Ia. Leinen-Dreil. mit H.-Fischbein, mittelsbod.	3,-
1960 Ia. Satin-Dreil. Schnuren-Hanscorset, niedr. Rögen, aus. bequem	3,25
1162 natur Dreil. engl. Rögen, volle Hüte, hochschnürend	3,50
1475 St./H. natur u. weiß durchbroch. Stoff, im Stahl ob. H.-Fischbein, Sommer- corset, sehr praktisch, mittels. und hochschnürend	3,25 u. 3,75
1425 natur Doppel-Tüll, mit extra Fischbein, extra leicht u. sehr schnieg- sam, hochschnürend	5,-
" " " "	" "

**Grosse Auswahl in ff. Corsets!**

Gestrickte Leibchen u. Corsets v. 35 fl. an. Corsetschoner v. 15 fl. an.  
Separate Corset-Abteilung. Separates Probierzimmer.

Anfertigung nach Maass.

**Reichhaltige Auswahl**

in Posamenten, Spitzen, Spitzenkragen, Schleifern, Seiden- u. Sammet-  
Bändern, Handschuhen u. Strümpfen, Wäsche, Schürzen, Tapiserie,  
wollenen und baumwollenen Garnen etc. etc.

**Rüschen,**

abgepahte und nach Meter, von den einfachsten bis zu den hochdekorativen, in allen Preisklassen.  
Grösste, reichhaltigste Auswahl!!

Damenfragen. Pavallieren. Capes-Müschen.

**Grosses Lager in Futterstoffen,**

sowohl von allen Artikeln zur Damenschneiderei.

Hochreihhafteste Bezugsquelle für Damenschneiderinnen u. Fiederverkäufer.

**Erdmann Anders,**

Wallstrasse 1, Ecke Wilsdrufferstrasse, part. u. I. Etage.

**Epoche machende Erfindung!**

Licenz. Inhaber eines patentierten, bereits in der Fabrikation befindlichen Artikels sucht für Dresden beihilf Ausdeutung der Erfindung einen thätigen, faulen, gewidneten Theilhaber mit Einlage von 15-20000 Mark. Zu zeuge kommt ein Artikel, der in's Baufach hält und welcher statt einer Billigfarbe bei unveränderter Hülle die bisher verwendeten Farbfärbte ganz oder teilweise verdrängen wird. Bevorzugt Herren, die mit Architekten, Bildhauern oder Handlern im Baumaterialien Handlung haben. Cöthen u. G. 5708 an Heinr. Eisler, Hamburg.

**Ein Naturschatz von Weltruf.**  
Anerkannt das beste Abführmittel.

**Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János**  
Das mildeste, sicherste, angenehmste.  
Mehr als 1000 Gutachten hervorragender Ärzte.  
Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

**KINDERWAGEN**

empfiehlt  
n. billigst

**C. verm. Reinhold,**  
Neue Brüderstraße 15, I.

empfiehlt als ganz besond. preiswürdig unter Garantie der Reinheit:  
Moselwein à 50 fl. g. der Liter  
Rheinwein à 50 fl. g. der Liter  
Rotwein à 60 fl. g. der Liter

in Gebinden beliebiger Größe ab Wiesbaden.

Neu! Neu!

**Fernseher!**

Gesellschaft gesucht!

Bedeutende Vergroßerung,  
mit gutem Fernrohr gleich.  
Ganz vorzügliche Feinheit, großer Erfolg! Im End bequem in  
die Tasche zu tragen. Rue 2,75 Mk.  
per Nachnahme oder Warten.

**G. Neumann,**

optischer Reihen-Vertreib.

Berlin W. 57, Steinmühle 52b.

empfiehlt wie bekannt am billigsten

**H. Wolfram,**  
Victorihaus,  
Ecke der Seestrasse.

Fertige

**Erstlings-**

**Wäsche,**

als: Hemden 35 fl. Jäckchen

30 fl. Käppchen 10 fl. rote

Steckketten 20 fl. 1,40. weiße

Steckketten 20 fl. 1,75 (nach

reicher gestickte).

Wäsche 60 fl. Badetücher in

Gestickten und Steckketten von

1 Mark an. fertige Unterlagen

25 und 30 fl. Meter

welcher Unterlagen Stoff in

weiß und farbig. Gummi-

Unterlagen 40, 50, 65 fl.

gekümmte Windeln 30 fl. rote

Wattöpfer in reizenden Mustern

zu Kinderbetten, beste Qualität

45 fl.

**Friedr. Paul**

Bernhardt

in Dresden,

3 Schreiberstraße

Neine Hand daran

ist eine hochfeine mittelfrisige

Cigarette-Spezialität. Neine

Handdampf Nr. 1. 10 fl. 65 fl.

Neine Handdampf Nr. 2. 10 fl. 45 fl.

Gebrüder Wagner,

Dresden, Victorihaus.

**Bruch-**

Gebrüder empfehlen sich unter  
Garantie sicherer Hilfe, selbst

in den schwersten Fällen, ebenso gegen Rückgrat-

Verkrümmungen.

Hermann Straube,

Baubagat. und Orthopädi-

Röntgen. Südl. Hollerbach.

Dresden-N.,

Hauptstr. 9, part. u. 1. Etage.

Damen sieht meine Frau

zu Diensten.

Aufstellung u. Lager u. Verb.

binden, Kunstfertig. Südl.

Apparaten, Beinrichten,

hüftlichen Gliedern ic.

Alle Arznei u. Krankenpflege.

Teleph. 2333. Gegr. 1890.

**Oatente** seit 1877  
Otto Wolff, Fabrik-Awalt.  
DRESDEN, Viktoriastrasse.  
(Ecke Wilsdrufferstrasse.)  
Marken & Musterschutz.

**Unterlagen, Monats-**  
blätter, T. 1. 10 fl. Zusatz-  
zeitung, verschiedene, Preis-  
leben, Dresden, Berlin, Wiesbaden.

**Citronen,**

Boitford entw. 50 fl. fr. 2 fl.  
verb. Eugen Alexander, Im-  
pakt v. Südfrüchten, Hamburg.

**Deutzer**  
**Gas - Motor,**

spind. liegend. mit ausserem  
Zündmoment, Gasdruck-Regulator  
und allem Zubehör, sonderlos es-  
halten, billig zu verkaufen.

Schäferstraße 61, Hof.  
Für ein Mr. sehr hübsches.  
höchst erstaunliches u. im Ge-  
samt höchst Wünschen in 500 fl.  
Gefüllt wird.

**passende**  
**Partie**

neinst. Anträge unter 1. B.  
Praq Hauptpostlagernd erbeten.

**Pianinos**

mit schönem Ton  
für 330 Mark,  
" 350 " "  
" 375 " "  
" 395 " "  
" 405 " "  
" 450 " "  
500-1500 Mark  
empfiehlt wie bekannt am billigsten

**H. Wolfram,**  
Victorihaus,  
Ecke der Seestrasse.

<

# Zum Pfau, Robert Gaideczka, Dresden, Frauenstr. 2.



Nr. 1. **Volant-Sonnenschirm.**  
Weiss Satin m. Spitz, u. Chines-Volant, mit Schleife od. Quaste.  
Mk. 4.50 u. 5.50.



Nr. 2. **Sonnen-Schirm.** Gemust. Halbseite, schwarz, weiss, farbig, mit Bandschleife.  
Mk. 3.—.  
Einfarb. mit Bordure  
Mk. 3.50



Nr. 3. **Schleier-Schirm.** Weiss und crème, Tüllschleier mit Satin unterlegt.  
Mk. 4.— u. 6.50.



Nr. 4. **Entoutens.**  
Taslet, farbig gestreift mit Bordure grün-weiss, blau-weiss, grau-schwarz.  
Mk. 6.—.



Nr. 5. **Spitzen-volantschirm**  
Crème u. weiß Halbseite, mit Guipure-Spitze, Mk. 9.—.  
Mit 2 Volants Mk. 11.—  
3 " " 13.



Nr. 6. **Sonnenschirm.**  
Satin und Halbseite, mit Chinéblumen wie Zeichnung, Mk. 3.50.  
Halbseite in verschiedenen Farben  
Mk. 5.—.

Touristenschirme für Damen, grau Leinen und farbige Glorias ide mit festen Stöcken aus einem Stück Mk. 3.—, 6.50.

Nadel-Sonnenschirme in schwarz u. in glatten Nuancen, mit passendem Futteral u. Schleifen, blau, crème, beige, changant weiss etc. Mk. 4.5.6.6.50.



Nr. 7. **Schleier-Schirm.**  
Schw. Imperial-Seide mit seid. Schleier.  
Mk. 11.—, 14.—.



Nr. 8. **Entoutens.**  
Seide, China-muster, Paragon mit Futteral in feinst. elegantester Ausführung.  
Mk. 14.—.



Nr. 9. **Greness-Schleier-Schirm.**  
Mk. 12.—.  
Mit gold-schwar. Spitze u. Kinsatz.  
Mk. 11.—.



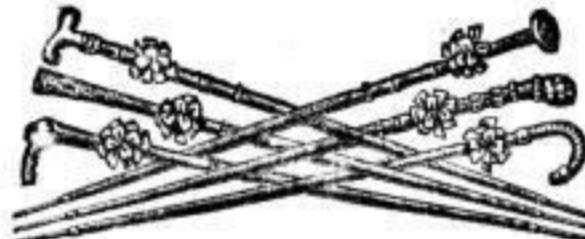
Nr. 10. **Sonnenschirm.**  
farbiger Gloria mit durchbrochener russisch. Guipure u. feinen Rosetten.  
Mk. 9.50.



Nr. 11. **Spitzen-Schirm.**  
farbige Halbseite mit schwarzen Spitzenvolant garniert. Mk. 11.—.



Nr. 12. **Sonnen-Schirm.**  
Imperialseide, Paragongstell., in verschiedenen Farben und Carrées.  
Mk. 9.—.



Entoutas.

## Schleier-Schirme.

Weisa, schwarz, mit farbigen Bezügen, gestickt, mit aufgesetzten Spitzenvolants. Einfach gehalten, zu Mittelpreisen, und reich ausgestattet.  
Mk. 4.—, 6.50, 7.50, 9.50, 11.50.  
13.50, 14.—, 18.—.

Gloria, schwarz und farbig  
Imperialseide Paragong-stell.  
Schwarz Mervilleux-Seide  
Keine Seide, Changeant, grün u. blau, rot u. schwarz, grün u. schwarz

## Kinder-Sonnenschirme.

Kattun, gemustert . . . . .	Mk. —.50
do. etwas grösser . . . . .	—.75
Volantschirm, farbig gestreifter Batist . . . . .	1.10
Glätte Halbseite mit Stahlstock . . . . .	2.50
Farbige Halbseite mit crème Bordure . . . . .	8.—

## Hotel Stadt Hamburg, Nordseebad Büsum.

Hofwagen am Bahnhof.

## Katerländische Feuer-Gesellschaft in Elberfeld.

Das Protokoll der 76. Generalversammlung betrifft den Jahresbericht und die Wahl.

Der Gescheitstand war am 1. Januar 1897 folgender:

Die laufende Versicherungs-Summe . . . . . 4.199.80.680 Mk.

Die Vermögen- und Aktien-Einnahme . . . . . 7.031.004

Die Kapital- u. Vermögen-Mitte . . . . eigene Rechnung 7.357.792

Das Grund-Kapital der Gesellschaft 6.000.000

Das Statut der Gesellschaft, deren Bedingungen, die Jahresabschlüsse, überbaute Akten, was Versicherung und Geschäftsführung betrifft, liegt bei den unterzeichneten Generalagenten zur Einsicht vor, auch werden dieselben, sowie die unten mitverzeichneten Haupt- und Specielle-Agenten der Gesellschaft berechtigt, jede passende Erleichterung bei Versicherungs-Einleitungen gewährt.

Dresden-Neustadt, im Mai 1897.

Lüder & Kaumann, General-Agenten,

Kaiserallee 6, Eingang Vereinsnische

Bernhard Dell, Hauptagent, Johannesstraße 17.

Adolf Meyer, Agent, Seestraße 10.

Robert Schreiter, Agent, Neuen, T-Strasse 4.  
Moritz Müller, Agent, Tippendorf bei Wittenburg.

Hugo Mühlner, Agent, Königsbrück.

Carl Worm, Agent, Kreischa.

Heinrich Stürzkober, Agent, Neukirch bei Niedersedlitz.

Th. Pabst, Agent, Niederlößnitz.

Otto Gaudernack, Agent, Wachau.

Franz Fritzsch, Agent, Weinböhla.

Moritz Grossmann, Agent, Weißig bei Weißer Hirsch

Hauss I. R. mit parad. schönem Garten direkt am Meer. Voller Pension, Familien und Bästanten bestens empfohlen. Alles Preise gratis.

Der Besitz: W. Fischer

**Wir bitten,**  
machen Sie gefällig einen Besuch mit  
**Bernstein-Oel-Lackfarbe**

**0. Fritze & Co.**  
(Inhaber Lemme),

Berlin,

dieselbe giebt den Kunden einen schönen dauerhaften Glanz.

Niederlagen in Dresden:

Fr. Bleimel Nachf. Kleine Str. 8.

Auf. Bleimel Bilddrucker, 36.

Cenz. Blei Nachf. Annenstr. 52.

Max Goebel, Fr. Blauenthaler.

G. Hanischel, Straße 3.

J. John Nachf. Annab.

Lippe & Bergold, Moritzstr.

C. Lautner Nachf. Weißgerberstr. 16.

Paul Lehner, Kleine Str. 14.

G. S. Mödding, Bildhauerstr.

Otto Wanjos, Victoriat. 23.

Paul Streubel, Lindenauplatz.

C. Thiemus Nachf. Neuh. Markt.

C. B. Vogt, Blödenauerstr. 25.

Paul Wollmann, Rothenstr. 41.

Man sieht beim Einfahrt genau auf welche volle Krempe

O. Fritze & Co.

(Inhaber Lemme) Berlin N.

## Möbel

neu und gebraucht,  
als: Sofhos, Polstergegenstände, Trumeaus, Büffets, Schreibmöbel, Büchers, u. Bleiberde, Veritos, Schreibfleder, Kommod, Schubkörbe, Nachttische, Bettstühle, Bettw. Küchenmöbel, Salons, komp. breite, andere Tische, Stühle, Sessel, Tischl. Regulator, Delgemälde, Nachtmalerei, Kronleuchter verlauft solid u. billig Leonhardt, am See 31.

Nachrichten-Passage.

**Rover,**

mehrere gebrauchte, billig zu verkaufen Roverpreis 16. port.

Altherthümliches Porzellan, Bronzen, Gläser, Waffen, Möbel u. s. w. laut Dittmar, Räumungspreis 18.

## Heinrich Hess,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs.

Dresden, Seestr. 21, part. u. 1. Etage.

Kaufhaus I. Rauges.

## Tapeten, Teppiche, Möbel- und Gardinenstoffe, Portieren, Tischdecken

in feinster Zusammenstellung.

Grossartige Auswahl bei denkbar billigsten Preisen.

Ca. 400 Arbeiter u. Beamte.



**Carl Flohr, Berlin N.,** Gegründet 1852.  
Maschinen-Fabrik. D. R.-P.  
Bielach prämiert. – Ausgezeichnet. Referenzen.  
Alteste Specialfabrik für elektrisch, hydraulisch, mechanisch oder von Hand betriebene Personen- u. Lastenaufzüge (Fahrstühle).  
überhaupt Hebevorrichtungen aller Art.  
In 5000 Anlagen bisher ausgeführt.

Sauerbrey & Kostorz, Dresden, Ostra-Allee 17, für den Platz Dresden.  
J. R. Dietze, Ingenieur, Coswig (Sa.), Meißnerstraße 43, für das übrige Sachsen.

Reuter, Ritter, für 55 M. zu Borsig, Ritter, sehr billig. vert. Borsigstr. 2, 3. Et. 1. Borsigstr. 17, Siegenbach. 2. Glacisstraße 18. 4. Eng. 5. Straße 10, part. u. 1. Et. für Damen weiß. Bedienung separat.

## Für jeden Haushalt Küchen-Einrichtungen mit Küchenmöbel Gebr. Eberstein Altmarkt

Bruchleidende finden nach 40 Jahren Erfahrung, elbst in schwierigen Fällen, sichere Hilfe und Beiseitung ihrer Leidern durch meine für die verschiedensten Bruchfälle besondere konstruktive Bandagen, darunter als Spezialität mein eigen Wasser-Bandage. Empfohl. Patienten bietet diese Art Bandage die größte Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Hilfsmittel für den leiblichen Körper empfehlen, in großer Auswahl zu billigen Preisen die ältesten und berühmtesten Bandagen-Magazine von Carl Kundo, Praxisstr. 45, part. u. 1. Et. und Wallstraße 10, part. u. 1. Et. für Damen weiß. Bedienung separat.

SLUB  
Wir führen Wissen.

## Verdingung von Straßenbauarbeiten betreffend.

Die Ausführung von Erd-, Mauer- und Versteinungsarbeiten einschließlich thielweißer Materiallieferung bei dem Neubau einer Straße von Mittel-Marbach nach der Mohnwein-Hellbergerstraße — Baulinge 1873 m — soll öffentlich vergeben werden.

Bewerber, die sich über ihre Leistungsfähigkeit, insbesondere bezüglich bereits ausgeführter Straßenbauarbeiten, in genügender Weise auskennen vermögen, können Blankette zum Herstellungswert von 1 M. 20 Pf. das Stück bei dem unterzeichneten Gemeindevorstande entnehmen, woselbst auch die Auszeichnungen und Baubedingungen zur Kenntnahme bereit liegen, sowie etwaige gewünschtes Auskünfte ertheilt werden.

Die ausgefüllten Blankette sind unterzuschreiben, versiegelt, portofrei und mit der Aufschrift:

"Straßenbau in Marbach betr."

bis zum 29. Mai d. J. Vormittags 1/2 11 Uhr bei dem unterzeichneten Gemeindevorstande einzureichen, woselbst um 11 Uhr die Eröffnung der Angebote im Beisein eines erhabenen Bewerber erholt.

Die Bewerber bleiben bis mit 9. Juni d. J. an ihre Anträge gebunden. Angebote, auf welche bis zu diesem Tage eine Antwort nicht erfolgt ist, sind als abgelehnt zu betrachten.

Die Auswahl unter den Bewerbern, somit die Ablehnung sämmtlicher Angebote bleibt vorbehalten.

Marbach bei Mohnwein, am 11. Mai 1897.

Der Gemeinderath.

Lorenz, Gemeindevorstand.

# Jäger, hast Ach!

Es war Cora-Zachschwitz 7881 von Feldmann a. d. gold. Rue 2713 (Eltern von Cora! Wolfgang Hoppenrath 8831 u. Tettauer von Lemgo 7886. Eltern von Feldmann! Graf Hoyer von Lemgo 5881 u. Dora a. d. gold. Rue 1799) am 13. März d. J., wovon 5 fröhliche Kinder, 2 Jungh. u. 3 Hellbraunhaar abzugeben werden.

Feldmann erhielt zu seinen früheren Ausschreibungen auf der diesjährigen Leipzigser Intern. Ausstellung 4 erste und einen zweiten Preis.

Es ist das beste Gebrauchshundeblut, was die deutsche Jagd aufzuweisen hat.

Großschachwitz-Dresden.

Villa „Waldmannsheil“.

### Haushaltungs-Pensionat

Weimar.

Um mein seit 9 Jahren in Dresden, Porticusstraße, mit bestem Erfolg bestehendes Haushaltungs-Pensionat für Töchter besserer Stände, verbunden mit wissenschaftl. Unterricht, Sprachen, Handarbeiten, Maschinensäubern, Ausbessern, Must. u. je nach Wunsch, meinen Zwecken entsprechend, vorgezogen zu können, habe ich mich entschlossen, dasselbe am 1. August d. J. nach Weimar, Schillerstr. 5, zu verlegen, und werde bemüht sein, dasselbe auf das Beste einzurichten. Gezäumte, große Wohnung in feinstter Lage der Stadt, schöne Wirtschaftsräume, Bad, Garten. Französische Konversation im Hause. Gewissenhaftes Körperliche und geistige Pflege. Angenehmes, beruhigendes Familienleben, angenehme Gelehrsamkeit. Vorzügliche Anzahl Pensionärinnen. Preis mäßig. Vorzüglichste Referenzen. Beweis durch Frau Clara Martini-von Otto.

bis 15. Juli nach Dresden, Porticusstraße 10.

# Blumen-CORSO

## Wagen-Dekorationen

In gehobenster Ausführung zu billigen Preisen überallamt die Blumenfabrik von

**Bruno Palitzsch,**  
nur Grunerstraße 7, nahe am Vierlaichen Platz.

Ostseebad Binz, Insel Rügen.

Klimatischer Kurort 1. Rang. Reisende, geschichtete Lägen im Innern alter Laub- u. Nadelwaldungen. Beste Sandstrand Rügen. Von kgl. Autoritäten wegen des milden Klimas auch für schwächliche Kinder empfohlen. Neues comfortable Warmbad. Seit 1885 Bahnstation. Frequenz 1896: 2000. Prospekte gratis und franco durch die Baderverwaltung.

und das Verkehrsbüro, Dresden, Au der Kreuzkirche 1.

**Klimatischer Luftkurort**  
**K. u. Sommerfrische**  
800 Meter über der Ostsee  
Rhein, Wanne und Kühlitz  
Mühle- u. Kapellküchen  
Arzt und Apotheker  
**Lauenstein** Erzgebirge  
Station der Müglitzthalbahn  
Ausgangspunkt für Partien nach dem Müglitzthalbahn.  
Heerliche Wald. Umgebung. Erquickende Bergluft bei gesicherter Lage. Waldwege u. Promenaden. Gute Gasthöfe. Romantische Burg, berühmte kirchl. Kunstsäthe. Ankünfte u. Prospekte unentbehrlich d. Bürgermeister.

Gießerei von Gebrüder Thonet, Wien.  
**E. Krumbholz,** Waisenhausstr. Nr. 31,  
neben „Englischer Garten“, empfiehlt

Garten- u. Veranda-Möbel  
Rollschutzwände etc.

**Linoleum. — Tapeten.**

**Nordseebad Langeoog**  
(Hotel Leiss),  
Inh.: Carl Hünne.

Proviante gratis. Juni, September ermäßigte Preise.

## Telegramm!

Zur internationalen Kochkunst- und Nahrungsmittel-Ausstellung

im April dieses Jahres in

**Baden bei Wien**

unter dem Protektorat Ihrer E. u. F. Hoheit der durchlauchtigsten Kronprinzessin bzw. Frau Erzherzogin Stephanie wurde die

## Brauerei Grosspriesen in Böhmen

in Anerkennung ihres so vorzüglichen Bieres mit dem Ehrenpreise:

## Silberner Lorbeerkrantz Goldene Medaille mit Krone

und der höchsten Auszeichnung:

prämiert. Den vielen Besuchern dieses tatsächlich hochseinen deutsch-böhmischem Bierprodukts zeigen folches

hierdurch hochstet an.

Im Gebinden zu beziehen durch:

**Filiale Dresden, i. V.: M. Eisentraut, Hertelstr. 18, I.**

in Flaschen, unter Garantie der Originalfüllung, durch:

**M. O. Borsdorf in Loschwitz.**

Telephon 970.

## Gardinen-

Lappen, lauber, leicht, weich, zum Abwaschen d. Watzen. Buchde. u. sonst z. Bügen vorzugl. geeignet, der No. 54 Bl. Baumwolle empfiehlt Seidler, Wargasse 6.

**Kaute** gatt. Herrenkleider, Siedel u. Z. m. Briefe ev. Bauer, Landschaftsstraße 10, 1.

**93er Weiss- u.**

**Rothweine,** nicht nur rot, sondern garantie

naturrot, liefern a. 0,55 M. pr. Lit. ob. pr. Flasche. Verkandt in Fässern von 30 Lit. an, in Fässern von 30 Kl. an. **C. Th. Bauer,** Weinquatsch, Pötzl (Weinbau). Weinconventredes nehm' an und.

**POLSCHER**  
ZAHNKUNSTLER — DENTIST  
PRAGERSTRASSE  
Ecke Ferdinandstrasse

13

Prachtvolle freudsfällige

**Pianinos**

aus berühmten Fabriken zu 250, 300, 350, 400, 450, 500, 550, 600, 650, 700, 750 u. höher unter Garantie im Piano-Magazin

**Rich. Stolzenberg,**  
Pragerstrasse 25, I.

**Zengardineneinr.**  
zu klein & klein, mit Gardinenstangen Gardineurosetten Gardinenketten Rollostenpon etc.

**C.F. A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

**Rover,** schönes Rob. gr. Robell, Garantie 1 Jahr, h. zu verkaufen Krebsenstrasse 57, part. r.

**Für Barbiere,** Gelegenheitsfahrt für Anfänger. Verkäufe wegen Umbau des Geschäftes blz 2. Bartholomäusstraße 3. Röhrchen. 3. Zugritte.

**A. Selbing,** Wallstr. 1.

**Meindes, fast neues**

**Pianino**

sofort für nur 350 Mark zu verkaufen.

**Rost, Altmarkt 8, II.**

**Ein gebrauchter, gut erhalten,**

**einbänninger, feiner**

**Reklame-Wagen**

wird zu kaufen gebracht. Gefäß. Öfferten erbitten unter N. II. 780 "Jubiläumswagen" Dresden.

**Suche zu kaufen**

gelt. Kleidung, Bettex., Wäsche,

Schuhwerk u. l. w. Domski,

Ringierstr. 14.

**Pianino,** franz. Elenpl.

1 Harmonium u. Garantie sehr

bill. zu verl. Reitbahnhofstr. 1, 2.

**F.G. Petermann,**

Dresden,

8 Galeriestrasse 8.

# Gardinen

**Stores, Vitrinen u. Bettdecken** empfiehlt in enormer Auswahl zu

bekannt billigsten Preisen das vogtländ. Gardinen-Spezialgeschäft von

**Eduard Doss, Dresden, Waisenhausstrasse 26.**

Sämtliche Bedarf Artikel bei

# Trauer.

**Schwarze** Kostüme für Damen u. junge Mädchen

Kostüme für Hausbedarf

Kleiderröcke und Pelzarten

Blousen für Damen und Kinder

Morgenkleider und Matines

Unterröcke und Schürzen

Kleiderstoffe (Trauerstoffe)

englische Seiden-Crépes

Spitzen und Rüschen

Handschuhe und Strümpfe

Shlippe und Trauergloren

wollene und seide Tücher

etc.

etc.

etc.

Anfertigung nach Maass in kürzester Frist.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.

## Robert Bernhardt

Freiberger Platz 20, part. I. und II. Etage.



Beste englische und deutsche

**Rover**

sind zu allen Preisen in großer

Auswahl in der ältesten kommu-

nalen Fahrrad-Handlung von

**Max Engel,**

Gross-Dresden.

Fahrradunterricht gratis in eigner

Fahrbahn.

## Pianinos,

Flügel, Harmoniums verl. bill. u. vermittel. u. 6 M. on Ed. Hoffmann,

Amalienstrasse 15, 2. Et.

Gut. Piano f. 100 M.

Garten-Erde

a. Höhe 50 Pf. abzugeben

Trachtenbergsstrasse 16, Neubau.

Niederlößnitz bei Dresden,

Schweizerstrasse 23.

Dreirad

solchbeste Konstruktion, wenn

gekauft, preiswert abzugeben

Niederlößnitz bei Dresden,

Schweizerstrasse 23.

Max Engel, Gross-Dresden.

Fahrradunterricht gratis in eigner

Fahrbahn.

# Die grosse Mode:

**Sport-Kostüme,** bestehend aus Rock mit Jacke, gefertigt aus Loden, Covercoat etc., sind infolge bedeutender Lager-Einkäufe zu aussergewöhnlich billigen Preisen und in enormer Auswahl vorrätig und machen auf dieses

## selten günstige Angebot

besonders aufmerksam.

Kostüm mit kurzer Jacke von M. 9.50 an bis M. 22.—.

Kostüm mit langer Jacke in diversen Ausführungen von M. 11.50 an bis M. 26.—.

Gleichzeitig empfehle: **Hemden-Blousen, Blousen mit extra Kragen und Manschetten, Lätzchen etc., sowie**

einen grossen Posten **eleganter seidener Modell-Blousen**  
wesentlich **unter Preis.**

# Robert Bernhardt,

Freiberger-Platz 20, parterre, I. und II. Etage.

*Malton-Jokayer  
Malton-Sherry*

Absolut reine und ausschliessliche Gährungsprodukte, frei von Beimischungen und Zusätzen irgendwelcher Art.

## Fragt Euren Arzt über Malton-Wein

Deutsche Weine aus deutschem Malz.

„Durch ihren entschiedenen **Nährwert** in Verbindung mit dem hohen Gehalt an **reinem Alkohol** und durch den **angenehmen Geschmack** sind die Malton-Weine berufen, eine wichtige Rolle in der Krankenpflege u. Volksnahrung zu spielen.“ („Berliner Klin. Wochenschrift“, 1895, Nr. 45.)

# Adolph Renner

Dresden, 12. Altmarkt 12.



**Kgl. Bayer. Mineral-Bad Brückenkau in der Rhön.**

Saison Mai-September. 8 Bahn-, Post- und Telegraphen-Stationen. → **Stahl-, Moor-, Sole- und elektrische Bäder.** ← **Wernarzer Wasser**, hervorragend bei harmsaurer Diathose, bei Gicht, bei Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasensteinen, und allen übrigen Erkrankungen der Harnorgane. **Mahagoni**, altherührt gegen Blutarmuth, Frauen- und Nervenkrankheiten. **Mineral- und Milbenkur**. Prächtige, waldreiche Umgebung. Kerkapelle. Jagd u. Vögel-Fischerrei. Wohnungen in 10 Kgl. Kurhäusern. Confectabler, herkömmlicher, von König Ludwig I. erbauter monumentalster Kurzaalbau. **Neues Kgl. Kurhaus**. Vorzügliche Verpflegung zu massigen Preisen. Auskünfte und Prospekte gratis und franco durch die Verwaltung des Kgl. Bayer. Mineral-Bades Brückenkau. G. Roth.

Aelteres

## Reitpferd,

monatl. ausdrangreich Ritterei wird, in gute Hände sofort zu fassen geliehen. Off. mit Angabe des Alters und des Preises mit A. Z. postl. Glashütte (So.) erbeten!

2 tol. bunt, Rücken p. verschieden  
Chor. u. qui. Gemüth, besser  
dienend. Ständes. im Alter von  
26 u. 37 J. inchen, da es ihnen  
an Herrenbefähigung fehlt, auf d.  
Wege solche bei Verheirathung.  
Werthe Offerten ab. Donnerd.  
tag unter M. S. 80 Voltant 9  
Moritzstrasse niedergelenkt. An-  
nehmen bis 1. überprüft.

**Rover**, Preiss. Ver. Rob.  
Moritz-Allee 5, part. 1.

## Reell.



Geb., wirtlich. tücht. Mädch.  
2) Jahre, mit schön Ausst. u. sp.  
etw. Verm., sucht die Welt e. geh.  
acht. Herrn bei Verheirathung.  
Auch Witwer. Alter bis 35 J.  
Verm. gleich. Ans. Land erw.  
B. Off. unter E. O. 581 bis  
25. d. M. i. d. Exped. d. Bl. erh.

Wird einzeln u. allein erzielt durch  
**Mohr's Venus-Creme**  
(Edme Mohr). Rothe Nasen w.  
weiss, Mund und Hälften ver-  
schwinden, die Haut wird blendend  
weiss, 1010, jart und jugendlich.  
Tatige Verfehlungsdarleben  
liegen vor, können aber diskes-  
tionshalber nicht veröffentlicht  
werden. Behörlich geprüft. Ein  
Ziegel 3, 4, 8.50 Mt., Probet.  
1.50 Mt. Verband dichtet, uns.  
auffällig, ohne Inhaltssorge  
per Nachnahme.

Anna Mohr.

Wien 14, Reinhardstrasse 8-4.

Petroleum-  
Gas - Kocher,  
Spiritus - Kocher  
aller Systeme  
werden hergestellt  
Reymann & Sohne  
Grenzstr. 4  
nahe d. Pferdestr. 12

Eine große Anzahl  
**Modelle** ←  
weit unter Kostenpreis.

**Gebrüder Jacoby,**  
34 Wilsdrufferstrasse 34.

Für Drechsler.

4 St. Drechsln. mit Werk.  
zu verl. Wohn. u. Werkstatt  
auf M. mit übern. w. Off. an  
Herrn Joh. Seidel, Schuh-  
machermeister, Steubnitz 12.

E. L. 578 Exped. d. Bl.

Pianino, feuerl. schöner,

voller Ton, und

Harmonium will. zu verkaufen.

H. Ulrich, Pianistischestr. 26, 1.

Geb. Wödch. 24 J. m. Wus.  
einig. Hundt. W. Experi-  
ment. sich m. d. Beamten zu  
verheirathen.

Reelle, nicht anonyme Off. unt.

E. L. 578 Exped. d. Bl.

Gutes Futterheu.

Ein Kosten Futterheu zu ver-

kaufen. Langbeißt. Nr. 75.

## Offene Stellen.

### Lehrling

mit schöner Handchrift für Gebetshaus gelebt. Angebote unter C. V. 542 Exped. d. Bl. Suche per sofort ab 1. Juni f. S. M. Mann., Weiß, Modew. u. Damen-Kont. Gießelst ein

### Lehrmädchen

mit guter Schulbildung, 16–18 J. alt, in anem. Stellung. Off. an Moritz Zirnstein, Gebau (Söd. Schwei.) erb.

Zum 1. Juni ein erdenhaftes 3 Mädchen für Küche und Haus gesucht. Vorzustell. 6–8 Abends. Königstraße Nr. 12, 2. Et. Gieß.

### Lack-Reisender.

Für sofort oder später sucht zum Besuch von Händlern, Fabriken und Mältern eine leistungsfähige jüngere Frau, die der Kundlichkeit versteht, routinierten Reisenden. Erste Bedingung: Branchekenntnisse. Off. mit Gehalts- und Spesenansprüchen bedeckt unter T. 1487 Hansenstein & Vogler, A.-G., Mainz.

### Schiffsjungen

platzt jederzeit und sofort auf Dampfern und Segelschiffen nach allen Welttheilen

**Paul Merker,** Hamburg, Stubbenku 24.

Für eine der leistungsfähigsten Cigaren-Fabriken des böhmisches Oberlandes, welche die Preise von 22–45 M. herstellt, wird für den hier sich befindet, sofort ein Gehalt von 1200 M. und Wohnung ein tüchtiger

### Vertreter

gesucht, der bei d. Großstädten und größeren Details-Geschäften dieser Branche gut eingeschaut ist. Offerten unter G. D. 289 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

### Klempner

suchen

**Buschow & Beck,** Nossen.

Wischpuppenküche-Fabrik.

**Habsparfumschweizer,**

gleichzeitig selbstständig, Wirtschaftsleiter, mit etwas Kapital gesucht. Off. d. 80. Deft. gutes Gut bei Wien. Anfang bis 1. Juli. Rengn., Hebenl., Unterg. der Bergbauhalle an, Weinmeier, Badmersleben (Pro. Saale).

### Filzhut-Zieher

sofort gesucht.

**C. Golle,** Josephinenstraße 2.

Gesucht wird per 1. Juli d. V. für das Comptoir e. Kommiss v. (Kaufmännischer Verein) Hamburg, Al. Wackerstraße 22. Gehalt. Stellenvermittlung: 1810 Stellen in 1896 belegt; Pensionatsschule mit Invaliden-, Witwen-, Alters- und Wassers-Berörung; Kranken- und Vergräbniss-Hilfe, e. o. mit Kreis zugleich über das Deutsche Reich.

### Strohhut-Lackirer

sofort gesucht.

**C. Golle,** Josephinenstraße 2.

**Berein** für Handlungs-

Commis v.

(Kaufmännischer Verein)

Hamburg, Al. Wackerstraße 22.

Gehalt. Stellenvermittlung:

1810 Stellen in 1896 belegt;

Pensionatsschule mit Invaliden-,

Witwen-, Alters- und Wassers-

Berörung; Kranken- und Ver-

gräbniss-Hilfe, e. o. mit Kreis

zugleich über das Deutsche Reich.

Über 53.000 Vereins-

angehörige.

**Reviergehilfe**

per 1. Juni d. J. gesucht von

der Königl. Revierverwaltung

Ritterwalde.

Für ein Fabrikcomptoir wird ein

**Lehrling**

unter günstigen Bedingungen gesucht. Sohne schützbarer Eltern

wollen selbstgeschrieben. Off. unt.

M. G. 1871 Postamt 7 lagern

niederlegen.

**Verwalter-**

**Gesuch.**

Suche per 1. Juli einen tüch-

lichen, holden, thätigen Verwalter,

der im Stande ist, bei Abwesen-

heit des Prinzips selbstständig

zu disponieren. Bewerber, nicht

unter 28 Jahren, werden ge-

beten. Beugnissabdrücke und

Gehaltsansprüche vorliegend

**Zofia i. Vogtland unter**

**Chiſſe S. L. 56 einzutragen.**

**Carl Umlauf,**

Technik i. sa.

**Lehrling**

mit guter Schulbildung für Fa-

bststofffabrik Off. u. A. 55

in dieſer. Exped. d. Bl. gr. Klostergr. I.

### Köchin,

welche auch die Wäsche befongen kann. — Nur gut empfohlene Köchinnen, die schon in kleinen Familien gedient haben, wollen sich melden. Durch m. 1. Juli unter E. D. 571 durch die Exped. d. Bl.

Dienstmädchen besorgt aufte-

Stellen Anna Thiel, Karls-

straße 10, pt. 2.

### Strohhut-Lackirer

sofort gesucht.

**C. Golle,** Josephinenstraße 2.

**Berein** für Handlungs-

Commis v.

(Kaufmännischer Verein)

Hamburg, Al. Wackerstraße 22.

Gehalt. Stellenvermittlung:

1810 Stellen in 1896 belegt;

Pensionatsschule mit Invaliden-,

Witwen-, Alters- und Wassers-

Berörung; Kranken- und Ver-

gräbniss-Hilfe, e. o. mit Kreis

zugleich über das Deutsche Reich.

Über 53.000 Vereins-

angehörige.

**Reviergehilfe**

per 1. Juni d. J. gesucht von

der Königl. Revierverwaltung

Ritterwalde.

Für ein Fabrikcomptoir wird ein

**Lehrling**

unter günstigen Bedingungen gesucht. Sohne schützbarer Eltern

wollen selbstgeschrieben. Off. unt.

M. G. 1871 Postamt 7 lagern

niederlegen.

**Verwalter-**

**Gesuch.**

Suche per 1. Juli einen tüch-

lichen, holden, thätigen Verwalter,

der im Stande ist, bei Abwesen-

heit des Prinzips selbstständig

zu disponieren. Bewerber, nicht

unter 28 Jahren, werden ge-

beten. Beugnissabdrücke und

Gehaltsansprüche vorliegend

**Zofia i. Vogtland unter**

**Chiſſe S. L. 56 einzutragen.**

### Blumen-Branche

### Perfekte erste Binderin

wird per 1. Juli a. c. ev. auch früher zu engagiertem gesucht. Stellung lohnend in angenehmer Persönlichkeit nehmen Ich Sonntag den 16. d. M. zwischen 11–12 Uhr, sowie Montag den 17. d. M. von 12–2 im Hotel Möbius, Waisenhausstraße, entgegen.

### Carl Umlauf,

Technik i. sa.

**Lehrling**

mit guter Schulbildung für Fa-

bststofffabrik Off. u. A. 55

in dieſer. Exped. d. Bl. gr. Klostergr. I.

**Geübte Cigaretten-**

**Arbeiterinnen**

sich Fabrik „Epirus“.

Berlinerstraße 22.

Suche per sofort gesucht.

Reisender gesucht.

Für ein Manufaktur-

Groß- Geschäft wird ein

mit der Branche gut vertrauter Reisender gesucht.

Reisender gesucht.

Suche per sofort gesucht.

## Fabrikbeamter!

Ein gewissenhafter, zuverlässiger junger Mann, 28 Jahre, mittelstet, längere Jahre auf einem grossen Hüttenwerke, gewandt im Verkehr mit Arbeitern, sucht, gestützt auf la. Zeugnisse und Rec. per 1. Juli oder früher

### Stellung als Aufsichtsbeamter

oder anderen ähnl. Posten gleichwertiger Branchen. Auf Lebenszeit wird reflektiert. Gef. Off. unter V. Z. 008 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

### Junger Mann,

20 Jahre, militärische, in Schönheit, mehr Jahre a. Lageramt, thie. Geb. u. gute Zeugen, bel. i. al. Stell. 24. Uff. beliebt in der W.K. Baulandrechte i. im Laden abzugeben.

### Junger Mensch,

welcher sich beim Verstand ausgebildet hat, nicht Estellung. Off. unter V. F. 55 postlagernd Waldenburg i. S. erbeten.

Suche für meine

### Wirthschafterin,

27 Jahre alt, wegen meiner Vergrößerung anderwohl selbstständig. Erfahrung für 1. Juli ob. früher. Erbeten an Richter, Gutsrichter, Reichshaus in Sachsen.

### Pensionen.

Herrschaffen, Schweiz welche die Absicht haben,

einen wisslich wunderbaren, längern Aufenthalt auf dem ein Naturwaldwassersee zu nehmen, in Weggis das Herz des Weisheitsbaus als Kurort und Centralstation zu den von Bernau aus ersichtlichen 4 Bergbahnen und allen interessanten Punkten nur zu empfehlen. Der Besitzer des wunderschönen Hotel "Penzion Villa Köhler" Weggis, ist zur Zeit aus, in Zukunft steht, Weggis, gern bereit. Carl Köhler, früh Vertriebene.

### Schwefelbad

#### Grünthal.

Schwefels- und Eisenquellen-Burgung gleich Nachen. Mäßige Pension u. Wohnung. Führung der Salze. 1. Mai. Probeferien frei. Reichart.

### Bad Nauheim

#### Hôtel du Nord

macht dem Kurhaus, in gefüllter und ruhiger Lage, zu vorne eingerichtete Zimmer mit Veranda.

### Pension.

Junge Mädchen finden freundliche Aufnahme in waldreicher Gegend zur Erholung oder Erleichterung des Klimas. Gelegenheit zu Spazierunterricht, nichts bei Nacht.

### Postinspektor Jordan

#### in Wermuthov. b. Cibau.

#### Pension

für Jugendlichen und für denjenigen Heim oder Altersheimen besserer Stände. Komfortable eingerichtete Villa, berühmter Garten. Bewohnte Zeitung. - Wohlige Preis. Villa Caroline. Radebeul-Ebermannsgrün, Untere Bergstr. 1.

Wer nimmt einen gefunden, vier Monate alten Knaben im Kindesbett an? Off. erbeten unter V. W. 105 an die Akte. Exped. d. Bl. gr. Klosterstraße 5.

### Diskret!

Ein Kind diskretes Geburt wird von kinderlosem Ehemann gegen einmalige Entschädigung in Kindesbett angenommen. Berthe Alex. unter "Kinderfreund" postl. Weinböhla.

Zwei und diese Ablösung bei 2. Koch. Dienst. Möglichenbrod. Meißnerstr. Ich. Bader im Hause. Damen best. S. sind dinst. 2. und. Dienst. Wohl. u. R. 22. Bl. Oberköchin Dresden.

Dame mit H. Hause auf läng. 2. od. kurz. Zeit. diese Amt. S. Nähe. Leute. Dresden. Priv. - Entbindungsangst. Beurteilung. Selbmann. Walter bei Wohl.

### Geldverkehr.

Geld jeder Art, zu jed. Stelle, so zu vergeben. Adressen D. E. A. Berlin 13.

### Reftkaufgeld

M. 20.000 auf Bauland wird mit

### Mark 4000

Damnum in verloren gebr. Gef. Off. an "Invalidendant" Dresden unter L. R. 746.

160.000 Mark  
zu 3 1/4% ab. 3 1/4% anzuleihen. Tiefe Gewinde u. "Capital" posst. Chemnitz erbeten.

Für ein in flotten, wachsendem Betriebe liegend. Fabrikunternehmen werden auf einige Zeit ca. 50.000 M. gesucht

gegen Sicher. in doppelter Höhe und hohe, garantirte Vergütung. Offerten enthaltend Zuübertragung strengster Diskretion, unter B. N. 511 Exped. d. Bl. erbeten.

9000 Mark

auf hochfeine Hypothek zu 3 1/4% zu leben gehabt. Offerten bitte unter C. 4166 Exped. d. Bl. niederzulegen.

6000 Mark

zu 3 1/4% zum 1. Okt. als 1. Hyp. auf ein sehr gutes Geschäftsgrundstück gehabt. Gef. Off. u. A. H. bis 3. Mai postl. Moritzburg.

Per sofort

wird für ein großes Gut in Zwickau eine 2. Hypothek von 20.000 Mark gehabt. Mündliche, gerichtl. Tage ist 27.000 Mark u. erste Hypothek 140.000 Mark. Volle Sicherheit geboten. Gef. Anerkenn. u. H. D. 7081 Bonn. Heinrichstr.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli d. J.

ca. 40.000 M. für 1. Juli d. J.

sofort

ca. 50.000 M. und für 1. Juli

## Vermietungen.

**Gute R. Wohnung**  
für 120 M. dagegen für 180 M.  
in Villa b. Dresden an einzelne  
anl. Vermietung zu vermieten. Zu  
einer Dreitertstraße 15, 2.

## Für Fleischer!

Eine vorsätzl. eingerichtete  
Bäckerei mit  
**ff. Eckladen,**  
Witten Marischallstraße sehr  
gute Lage, ist anderweitig  
sofort zu vermieten. Nähe  
beim Ref. Kuhb. Wettiner-  
straße 29, 2. Et. 1.

## Orgelbau- Werkstätten

nebst großer Saal mit Heizung,  
auch zu anderen Zwecken, zu  
mieten u. auch ohne Wohnung, zu  
vermieten u. zum 1. Oktober zu  
bezahlen. Nähe d. Hausverwalt.  
Dresden, Kreuzbergerstr. 12, 3.

## Gute Erlösen.

In der industriellen Stadt  
Radeberg (Sachsen). Bahnhof  
nahezu Ende, beide Geschäftslagen,  
in einem groß. Laden mit 2 groß.  
Schranken, 2 Nebenräumen u.  
Räumen, pass. für Confection,  
Porosamente, Abholungsbüro,  
schnell abz. für den Preis von  
1000 M. zu vermieten. Adr.  
an P. Lampel dateilt erbeten.

## Geschäfts- An- und Verkäufe.

## Kleines Engros- Geschäft,

größtenths. Großhandelsfach, sicher  
Erlösen, 30 - 100 % Nöken  
bringen, für 2700 Mark  
wenig Nebenkosten eines Patent-  
artikels sofort zu verkaufen durch

## Fischer & Kuhnert, Leipzig, Gerberstr. 41.

## Ein gutgeh. Produkt- u. Grünwaren-Geschäft

zu verkaufen. Off. u. C. J. 530 Exped. d. Bl.

## Seifengeschäft

in belebtem Vororte Dresden,  
gut eingeführt, diese Lage, mit  
Wohnung, billige Miete, ist zu  
verkaufen. Offerten erb. unter  
C. F. 511 in die Exp. d. Bl.

## Restaurant

zu kaufen gesucht,  
wein mehr Haus in schönen  
möglichen Gärten in Tisch ge-  
nommen wird. Guthaben 10,000  
Mark. Adr. Off. u. D. O. 538  
in die Exp. d. Bl. erb.

Eine angenehme

## Boden- u. Lohnfahrwerk

zu verkaufen. Werthe Adr.  
u. D. S. 562 in die Exp. d. Bl.

## Produkten-Geschäft

mit Schatzsteinrichtung ist sofort  
weg. Grundstücksernahme bill.  
zu verkaufen. Nähe des Arnolds-  
strasse 9, part. rechts.

## Solide, rentable

## Papier-Handlung

für 200 M. sofort zu verkaufen.  
Off. u. Z. P. 5 erb. in die  
Exp. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

## Ein Fabrikations- oder

## Engros-Geschäft,

gleichzeitig welcher Branche, oder  
auch ein best. Detailgeschäft der  
Büche u. Papierwaren wird ver-  
kauft. In knapper gezeigt,  
event. würde Subjekt auch als  
Theilh. eintr. Reelle Angeb. m.  
Ang. d. Kantz., sowie des nach-  
weisb. Inh. Steinen, erbeten unter  
L. 189 an Haasenstein & Vogler, A.-G. Leipzig.

## Bäckerei- Verkauf.

Wegen Zurückziehen in den  
Hinterland beab. in. im flottesten  
Betriebe nach Bäckerei zu ver-  
kaufen. Kostenl. 4 mal Brod u. wöchentl.  
10 mal Semmeln. R. aufpreis  
27,00 M. Anz. 7-10,000 M.  
Werthezug 500 M. Darauf  
weilte, wollen werthe Adr. unter  
R. W. 50 "Invalidendank"  
Archberg nied. Agent. verb.

## Ein schönes und besseres

## Produkten-Geschäft

mit ausbring. Waaren in Bos-  
tadt Dresden ist billig zu verkaufen.  
2500 Reichsmark. Erforderlich  
900 M. Ges. Off. u. L. T.  
195 in die Exp. d. Bl.

## Ein gutes, rentables Fabrik-,

Speditions- u. Geschäft von  
abholungsfähigem Kaufmann zu  
kaufen gefunden. Off. mit Angabe  
des Nachters u. L. R. 29962  
Exp. d. Bl.

## Bäckerei-Verkauf.

Wegen Todestalls meiner Frau  
bin ich gezwungen, meine vorzügl.  
eingerichtete und sehr flott-  
arbeitende Bäckerei mit Kundenkreis  
sehr Grundstück und allem In-  
ventar und einer neuen Bahn-  
stangen-Drehmangel zu ver-  
kaufen. Werthezug ausser Bäckerei  
1200 M. Agenten verbeten.  
Offerten unter S. D. 812 in  
die Exp. d. Bl. erbeten.

## Produkten- Geschäft.

Laden zu ein. Produkten-  
geschäft, aber auch zu jedem  
anderen Geschäft passend,  
mit Wohnung, unter den  
günstigsten Bedingungen in  
vorausgelegter Lage per 1.  
Juli event. früher zu ver-  
mieten. Zu erkauften Hov-  
gartstraße 30 od. im Ban-  
bureau Zollnervstr. 37, dort.

## Gutgehende Bäckerei

Bernd. h. sofort zu verkaufen.  
Off. u. E. B. 573 Exped. d. Bl.

## Für ein Elektrotechniker,

der sich selbstständig zu machen  
wollte, bietet sie vorbehaltlos  
Gelegenheit. Werkstätten mit  
vorzügl. Einrich. 1. Apparate-  
bau, sowie Lager & Installat.  
Arbeiten zu ungemein niedrigem  
Preise zu erwischen. Off. V. A. 5  
Exp. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

## Ein flottendes

## Restaurant

mit großer Ausspannung, in einer  
kleinstadt Thüringen, in einer  
Wohltätigkeit halb. Preiswert zu  
verkaufen. Selbstverständlich belieben  
alle Adressen mit A. A. 216  
an Rudolf Mosse, Leipzig.

## Geschäfts-Verkauf.

kleines, gut rentabl. Kleinf-  
geschäft in Dresden, frühzeitig  
haber sofort zu verkaufen.  
Ges. Off. u. A. S. 493 in  
die Exp. d. Bl. erbeten.

## Grundstück

in Haynau Nr. 14 mit zwei  
schönen Läden, Restaurations-  
räumen und großem Speicher,  
sowie guter Ausspannung und  
umfangreichen Kolonialwaren-  
geschäft, bin ich Willens, frei-  
häufig zu verkaufen und bitte  
die Klestanten, dieshalb mit  
mir in Verbindung zu treten.

## Haynau i. Schlesien.

## Gasthaus - Verkauf.

Ein schönes massives Goldhaus  
mit voller Gastwirtsgerechtigkeit,  
an der Straße, mittin im Orte  
zwischen Rothen und Domänenstr.  
gelegen. 22 Jahre im jährl. Betrieb.  
Soll für 13,500 Mark verkauft  
werden. Anzahlung nicht unter  
4000 M. Nachher kostet durch  
H. Thiele, Röhrw. Agenten zweilos.

## Gasthaus - Verkauf.

in Weinhöhlstr. Dresden  
in geschützter, sonniger Lage  
großes Areal Feld,  
auch geteilt, zu verkaufen.  
Bauh. 65 u. 65 B. p. 1 m.  
Anzahl. nach Vereinb. Nähe  
erhebt Otto Liebmann,  
Weinhöhlstr. Albertstr. 65, d.  
d. Bl. erbeten.

## Tausch für Müller.

Krahn, halb. will ich meine in  
durchweg vorzügl. kontrahenten-  
bauwinkel befindliche Wasser-  
mühle mit 100 Leist. u. 100 Cr.  
Vorläufe mit billiger Miete tot. ver-  
tauschen. Gelegenheit unter U. 431  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

## Höhere Seifenfabrik

in. n. Villa, seit länger Zeit erst  
eingetretet, aber vorzügl. prospiziert,  
ist frankheits-  
halber ohne Nutzen zu ver-  
kaufen. Preis 60,000 M. event.  
wird kleines Landhaus bei Dresden  
mit in Zahlung genommen.  
Gentilie Klestanten erhaben  
Nähe auf Off. u. P. Z. 710

Rudolf Mosse, Leipzig.

## Carl Langer'schen Konfektie

zu Haynau gehörte

## Grundstück

in Haynau Nr. 14 mit zwei  
schönen Läden, Restaurations-  
räumen und großem Speicher,  
sowie guter Ausspannung und  
umfangreichen Kolonialwaren-  
geschäft, bin ich Willens, frei-  
häufig zu verkaufen und bitte  
die Klestanten, dieshalb mit  
mir in Verbindung zu treten.

Haynau i. Schlesien.

im April 1897.

## Rudolph Tüshmann,

Konfektionsverwalter.

## Hausverkauf.

kleines, gut rentabl. Kleinf-  
geschäft in Dresden, frühzeitig  
haber sofort zu verkaufen.  
Ges. Off. u. A. S. 493 in  
die Exp. d. Bl. erbeten.

## Hausverkauf.

Verkaufe mein nahe am Großen  
Garten gelegenes, neu gebautes  
Haus mit schönem Garten. An-  
zahlung nach Belieben. Off. von  
Selbstläufern erbeten unter J.  
G. 635 an Rudolf Mosse,  
Dresden.

## Im Schweizerdorf,

Nähe der Kinderheilanstalt,  
Kaufe Zinsvilla mit min-  
destens 500 Cr. Mtr. be-  
bauter Fläche oder am liebsten  
schnell gelegene Baustelle zur  
Erbauung einer solchen und er-  
bitte Offerten mit Preisangabe  
unter Z. J. 461 in die Exp.  
d. Bl.

## Hausverkauf.

Verkaufe mein nahe am Großen  
Garten gelegenes, neu gebautes  
Haus mit schönem Garten. An-  
zahlung nach Belieben. Off. von  
Selbstläufern erbeten unter J.  
G. 635 an Rudolf Mosse,  
Dresden.

## Hausverkauf.

alterthalb sofort zu verkaufen.  
Jährliche Ziegelproduktion 2 bis  
3 Millionen.

Näheres wünsche durch

Hermann Beneditz,

Chemnitz.

Bureau für Kart. u. Hypotheken-  
sachen.

## Landgut-Verkauf.

in Radeburg, 6 Min. v. d. Bahn,  
am Stadtwald gelegen, ist eine  
bereitschaft, mit allem Comfort  
eingesetzte, neue, sehr erbaute  
Villa sofort zu verkaufen. Selb-  
stenthalt 11 Zimmer, schöne Küche  
mit Wasserleitung u. Gasenrich.,  
wie verändert Raumern, Ver-  
anda, Balkon, Wasserlojet. u. c.  
Schön, groß, schatt. Garten, Nähe  
dem Beiziger Heim. Kindergarten,  
Radeburg, Moltekestr. 1.

## Hausverkauf.

Landgut, ca. 43 Morgen, mit  
gut betriebenen Feldern, an leb-  
hafter Landstraße, für Preiswert  
zu verkaufen. Klestanten mögen  
ihre Adressen unter E. W.  
K. postlag. Bitte schicken.

## Restaurations- Grundstück

oder ein Gasthof  
wird in der Nähe Dresden bei  
10-12,000 M. sofort zu kaufen  
gewünscht. Nach nicht ausgeschlossen.  
Nurantes Gebiet. Off. unter  
H. K. 34 postl. Blaues Dr.

## Baustellenverkauf

Riederwartha.

Berghang in 5. Vor. m. Objek-  
tiv, direkt an der Dampf-  
strasse, 5 Min. Bahnstr. Br.  
zur M. 1200. M. auf 700 M. Anz.  
je 150 M. auf 700 M. Anz.

## Niederrathen.

Wiederholung unter E. W.  
K. postlag. Bitte schicken.

## Grundstück

mit schönem Garten in Dresden  
Striesen ist bei wenig Anzahl  
zu verkaufen. Event. wird ein L.  
Objekt mit angenommen. Nähe  
Bülowstrasse 5, 2.

## Rudolf Mosse, Dresden.

## Restaurations- Grundstück.

Wegen Zurücksetzung will ich  
mein schönes, großes Erdgrund-  
stück mit vorzügl. Restaurant u.  
bedient. Umfass. beste Lage in  
Altstadt, verkauft. Anz. 35-40,000 M.  
Adr. v. S. 537 Exped. d. Bl. erbeten.

## Haus

mit Obstgarten, m. gr. Bogen-  
bahn, Giebelbalken, Giebelstiegen, u.  
Steinbalken, kleinen Giebeln, sehr  
gute Baulicht, schönem Bich-  
stand und Inn., in schöner Lage  
in einem lebhaften

## Industriort.

mit Eisenbahnen, Omnibus- und  
Postverkehr, von über 6000 bzw.  
10,000 Einw., ist für 15-20,000 M.  
Anzahl. nach Preis von 11,000 bis  
zu verkaufen. Anz. 500 M. Raten-  
zahlung jährl. 500, bis 3000 bezahlt  
sind. Da noch kein

## Lithograph

am Blaue, ist es für solchen  
günstigen Gelegenheit, sich dort zu  
etablieren.

Offerte erbeten unter R. P. 725

## "Invalidendank"

Dresden.

## Spelulations- Objekt!

17,500 M. zu verkaufen.

## Bauland,

3 Min. v. Bahnhof Cossebaude,  
projektete Straße führt direkt  
durch, es werden 17 Ba



## Offene Stellen.

### Tüchtige Polirer

auf buchene und echte Stühle finden dauernde Beschäftigung bei der

### Sächsischen Holz-Industrie-Gesellschaft zu Radebeul.

Für c. 4 Monate alten, gut entwickelten Knaben werden weg. Eine Krankt. der Mutter des

### Pflegeeltern

geucht, w. denk. an Industriestadt annehmen. Gel. Off. 4 M. K. bis 5. d. M. vofl. Oft. erh. Energischer unverheirath.

### Mathematiker

(auch neuere Sprachen) sofort v. Betriebshilfe in größerer Stadt geucht. Off. und Bezugniss an Haasenstein & Vogler, A.-G., Görlitz, n. Sch. 200.

5 oder 6

### Tischler

oder

### Stuhlmacher

auf seine Stühle geucht. Danach u. lösungende Heizdämmung. Chemnitzische Möbelfabrik, Wigandburg, Strandstr. 4.

Eine jüngere, versteite

### Köchin,

die auch Hausarbeit mit übernehmen, gefund ist und gute Beziehungen hat, sucht Frau v. Jäckel in Baranit.

### Berliner Patent-Bureau

sucht 1. Vertreter. Off. mit Rei. unter J. F. 877 durch Rudolf Moos, Berlin SW.

### Mädchen

für leichte Arbeit bei hohem Lohn in dauernde Stellung geucht.

### Paul Seyfert,

Gratulationskarten-

Gabris,

Blasewitzerstraße 39.

Zum möglichst baldigen Antritt

suche ich einen erfahrenen

### Off.-Inspektor,

der in jeder Weise selbstständig

disponieren kann. Off. und

ein bleibiges Ver- und

Barben-Groß-Geschäft

suche per sofort od. 1. Juli einen

branchekundigen

### Comptoiristen.

Off. und R. G. 841 erbet.

"Invalidendank" Dresden.

Solides, kräft., 16-17 jäh.

### Hausmädchen

für bürgerl. Haushalt pr. 1. Juni

geucht. C. L. Katzenbach,

Schlossergasse 5.

W. sucht zum sofortig. Ein-

W. mit einem

### Werkstätten-

Schreiber

gelehrten Alters. Bewerber,

welche in größeren Betrieben

beschäftigt waren und energetisch

aufzutreten können, erhalten den Vortrag.

### Actien - Gesellschaft

Elektricitätswerke

(vorw. H. J. Summer & Co.)

Niederschles.

### Geometergehilfe

sofort gefucht. Off. mit Gehalts-

Ansprüchen unter E. Z. 590

in die Erprob. d. Bl.

### Ein Gärtner,

der auch die Beaufsichtigung der

Veute im Herde mit zu übernehmen

hat, wird zum baldigen An-

tritt auf einem Mittagsempfang bei

Leipzig gefucht. Bezugnahmehilf-

ten u. Gehaltsanprüche sind an

die Annoncen-Exp. v. Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Leipzig,

winter M. 193 eingezenden.

### Fabrik-

Etablissement, w. Ich. 1896 mit 20% Beigewinn bei 178.000 M. Umlauf arbeitet, durch Eintritt einer streblam-taum. Kraft aber noch bedeut-geboden werden kann, sucht zur

hochstädtigen Unterstützung einen

### Theilhaber

mit 40-50.000 M. Kapital-Eins-lage. Nur erwünschte Selbststel-ler u. M. Ausl. gen. Zusicherung strengster Diskretion.

**H. B. Werzenich,**

Leipzig, Wettstra. 10.

Junger, energ. Kaufmann. Sucht zur Erweiterung eines eingericht. Export-Geschäfts der Textilbranche per sofort.

möglichst thätigen

### Socius

mit Kapital von M. 50.000 ab. Kapital jederzeit realisierbar. — Eigent. erh. u. V. 3901 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Zur Aushilfe

für den Bürgerbetrieb wer-ven einige zuverlässige

gute Arbeiter

bei gutem Lohn gesucht

Friedrichstrasse 52.

Suche sofort 20 Schweizer in gute Kreis. Job. Jahnd. Blankenbain (Thür.).

Malzbranche,

erste

Reisekraft gesucht

Eine solide Malzfabrik, Produktion 55.000 Ctr. sucht vor 1. Okt. d. J. einen durchaus tüchtigen, gewandten und energischen

Reisenden,

der absolut branchekundig und bei der Kundenschaft ausl. eingeschult sein muß.

Nur vertrauladete Herren mit langjähriger Praxis und Erfahrung in der Branche, mit La. Bezugnissen, wollen ihre Angebote mit Photographie und Gehaltsanträgen unter C. T. 261 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin SW. 19, einenden.

jüngere

Arbeitsmädchen

zu lohnender, dauernder und lauberer Arbeit gesucht.

Gardinenfabrik,

Blumenstr. 6.

Ia Wein Exporthaus

Spaniens

sucht einen tücht., gut eingef.

Vertreter.

Off. mit Rei. u. H. C. 6900 bei Rudolf Moos, Hamburg.

Beteiligung

oder auch täglich 8 M. Verdienst wird einem hier in Dresden wohnenden jungen Geschäftsmann zugesichert. Der Käufer hat etwas Kav. zu legen, sowie sich ein Blech mit Tafel wagen zu lassen, um damit Waaren für ein Verhandlungsgeschäft zu den Kunden zu fahren und dafür Gelder zu lassen. Rest. wollen Off. u. B. B. 700 nach Dresden, Postamt 9, leihen.

Kutscher

zu leichtem und schwerem Fuhr-

werk geucht. Göringstraße 4.

Stallschweizer,

verh. u. ledig, erhalten stets gute

Stellen im Bundes-Bureau von C. H. Schlegel, Peters-

straße 20, II. Et. II. (gegr. 1874.)

Tüchtige

Stallmädchen

sucht eine tüchtige Gelegenheit!

Kapitalist

mit 100-150.000 M.

kann sich an bestehender Fabrikation sehr lucrative Waffen-

artikel (ca. 25 Proc. Netto-

gewinn) aktiv oder still betreib-

en. Kompletter Betrieb nicht angesprochen. Nur ernste Selbst-

reflektionen belieben Offerten bei

Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, abzugeben.

unter D. A. 266.

Ein Gärtner,

der auch die Beaufsichtigung der

Veute im Herde mit zu übernehmen

hat, wird zum baldigen An-

tritt auf einem Mittagsempfang bei

Leipzig gefucht. Bezugnahmehilf-

ten u. Gehaltsanprüche sind an

die Annoncen-Exp. v. Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Leipzig,

winter M. 193 eingezenden.

### An- und Umdrucker

für Chromo wird zum baldigen Antritt für angemachte, dauernde Stellung gesucht.

H. Schwenke,

Röntgenstein a. d. Elbe.

Ein älterer, durchaus erfahrener, tüchtiger

Cigaretten-Arbeiterinnen

werden sofort angenommen bei

**Georg A. Jasmatzi,**

Gabrik für Tabak- und Cigaretten,

Dresden, Blasewitzerstraße No. 17.

Oberschweizer

sucht Vertragsarbeiter

1. Juli, 10 Schweizer auf

Freiwillen sofort u. 1. Juni bei 31 b. 40 M. Lohn, 10 Unterhändler sofort u. 1. Lohn, 12 Lehr-

büdler sofort u. 1. Lohn, 100

Arbeiter sofort u. 1. Lohn, 100

## Grundstücks- An- und Verkäufe.

### Schönes Eckgrundstück

mit 120 m² zu kaufen, an frequentierter Lage von Röthenbrosda, möglichst zu kaufen oder jedem anderen Gebiet geeignet, in nur den Linden Preis von 32.000 Mark.

bei 1.000 M. Anzahlung zu verkaufen. Offert unter A. B. 1000 Mark.

### Kaufe

Gärtner, auch Villenarbeiter sind mit mir eingetragen. Gute, wenn möglich, zum Preis von 1.000 M. Anzahlung genommen wird. Alle K. Seite Schergasse 28, 11, bei Fabianke.

### Guts- Verkauf.

Wiederumshalter bin ich derzeit meine Wirtschaft mit mehreren Gebäuden, 28 Hektar Land in Plauen, 21 Hektar von Dresden, Eisenbahn entf., mit sehr einem lebend. u. todt. Inventar. Preis zu verkaufen. Preis durch Carl Kühne, Fabrik, Sachsen.

### Gasthaus-Verkauf.

gegenüber mit 5 Hektar Bod., Preis, 1000 M., alles imponir. In Plaua, 10 Hektar bestehen, es wird bei 10.000 M. Anzahlung zu verkaufen durch Carl Kubus, Tafeln, Sachsen. Wiederumshalter verkaufe mein in der Rossener Wieden gelegenes

### schoenes Gut

mit 53 Hektar Land, antem Kleine u. Weizenboden Alles in einem Blau, Gebäude in gutem Zustande, alle landwirtschaftl. Maschinen vorhanden. Ernteausichten großartig. Preis 82.000 M. Hypotheken günstig. Anzahlung u. Übereinkommen. Übernahme kann leicht erfolgen. Off. unter K. B. 6380 bei Rudolf Mosse, Dresden.

### Bäckerei- Grundstücks- Verkauf.

an großem Ort nahe Dresden in die stolzesten Bäckerei mit Verbindung, Sonnengebäude, Hof, Gastronomie, Stellung, usw. u. 1.000 Hektar zu 1.000 M. Anzahlung. Preis 24.500 zu verkaufen. Geboten ist erh. Friedrich Riebe,

Moszai-Straße Nr. 1, die Bäckerei.

### Ritterguts- Verkauf.

Ein schönes Rittergut im Schlesischen, 1. Röm. v. 200 m². Palais, roman. gelegen, auf einer Höhe, Antal davon 750 Hektar Land, in jeder Richtung 150 Hektar, wobei 150 Hektar gute Weien u. 300 auf bewaldendem Höhenwald, berggl. versteckt, mit massiven, im besten Sollstand befindlichen Gebäuden, hergestellt, guter Herrenbau, schönen Park, sehr werthvollen überkomplierten Inventar, gutem Durchgang, großer Jagd in einem Bergain, wobei, wie es steht, in liegt für den sehr kleinen aber feinen Preis von 80.000 M. bei einer Anzahlung von 10.000 M. baldmöglich zu verkaufen, gern und einfach mit dem Gütekonsulenten. Wiederumshalter unter O. G. 10 Baassenstein & Vogler, A.-G., Görlitz.

### Hausgrundstück

in einer mittleren Stadt der Provinz Sachsen, Dresden, passend für jedes Geschäft, mit vollständigem neuen Laden. Mit Fabrikshallen sofort zu verkaufen. Wertvoll abgeschafft auf 22.500 M. Off. unter H. G. 0. 250 an den "Invalidenmarkt" Pirna.

### Villen- Grundstück

in Röthenbrosda, ca. 11500 Meter groß, in keiner Nähe, soll ich für 30.000 M. hypothekfrei verkaufen. Brandl, 21.000 M. Souterrain u. Röthe u. Aufzug, Wohnräume 1. Stock, u. Et. 10 Zimmer, Bade- u. Küch. Bäder u. Dienst. Bäder u. Dienst. Begrenzt werden man sich an G. Leube, Röthenbrosda.

### Waschhaus

zu kaufen od. zu pachten gefordert. Offert. unter E. U. 587 in die Exped. d. Bl. erbeten.

## Villa- Verkauf.

Im Kurort Röthenbrosda ist eine fl. nette Villa m. häuschem Garten bei 3.400 M. Anzahlung sofort zu verkaufen. Off. u. C. U. 057.

Invalidenmarkt Dresden, erh.

Ein

1. Schönes Landgut

mit 100 Hektar Land, neue Geb., ums. Dresdens, direkt an der Bahn liegend, wird altert. preiswert verkaufen. Gute Hütte, Bäume, ob. Bauland, nehmen in Zahlung mit an. Selbst. erh. erh. durch G. Emil Voelkner, Friedberg in Sachsen.

Dampfziegelei,

zunächst der Elbe bei Meißen gelegen, 2 Mill. besser Siegel zum Teile nach Dresden, ar. Lager, gutem, meist neuem Inventar, zum Verkauf. Preis Grundstück liegt in einem Vorort Dresdens, mit elektrischer Bahnbeförderung, unweit der Elbe u. Eisenbahn. Sicherlich belieben Ihre Adr. unter F. C. 393 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Haus- und  
Fabrikgrundstück

mit Mehl, maltem Eisenstein,

einem neuem Kessel, Kipper,

Kohle, großen Arbeitsräumen,

zu verkaufen. Das Grundstück

liegt in einem Vorort Dresdens,

mit elektrischer Bahnbeförde-

rung, unweit der Elbe u. Eisenbahn.

Sicherlich belieben Ihre Adr.

unter F. C. 393 in der Expedi-

tion d. Bl. niederzulegen.

## Fabrik- Grundstück

im sächsischen Erzgebirge, vorher betriebstabil, in altert. Zustand, mit einer Hypothek v. 2000 M. Brandl, 113.700 M. sofort zu verkaufen. Haus in Dresden, keine Bauten, oder alte Hütten wird am Banch angelaufen. Preis, Offert. unter F. B. 592 Exped. d. Bl.

## Villa

10 Min. vom Bahnhof Röthenbrosda, mit großem Obstgarten, für 1 oder 2 Familien passend, Preis 19.000 M. zu verkaufen. Anzahlung 10.000 M. Preis zu 4 v. d. Raum. Jul. Walther, Röthenbrosda, Weigertstraße 11.

## Rittergut,

Bez. Dresden, ca. 250 Hektar, durchweg gut. Weizenboden, incl. 50 Hektar Wiesen, mit Nebenbranchen, neuem Gebäude, herrsch. Herrenhaus, mit schönen Park, comit. lebend. u. todt. Inv., vorsa. Jagd, nahe Bahn, ausrang. belastet, soll gegen neue Bauhauer oder klein. Gut verkaufbar werden. Off. unter L. 2762 erbeten an Rudolf Mosse, Leipzig.

## Baustellen

in Plauen od. Röthenbrosda zu kaufen geplant. Off. unter E. Q. 583 Exped. d. Bl.

## Baustellen-Verkauf

In dem romantisch gelegenen Buchholz am Weinberg bei Dresden, Fahrtzeit Dippoldiswalde, sind prachtvoll gelegene Baustellen mit großen Riesengärten vorhanden. Einzelne Landhäuser sind sofort zu verkaufen. Auskunft erhält der Besitzer Karl Sommerlich in Röthenbrosda, sowie auch Herr Gemeindvorstand Reide in Zweibrücken mit Buchholz, Bez. Dresden.

## Lehnsguts- Verkauf,

Große 142 Morgen, incl. 40 Hektar kleine Wiesen, 40 Hektar Wald, 150 Hektar gute Weien u. 300 aufbewaldendem Höhenwald, berggl. versteckt, mit massiven, im besten Sollstand befindlichen Gebäuden, hergestellt, guter Herrenbau, schönen Park, sehr werthvollen überkomplierten Inventar, gutem Durchgang, großer Jagd in einem Bergain, wobei es steht, in liegt für den sehr kleinen aber feinen Preis von 80.000 M. bei einer Anzahlung von 10.000 M. baldmöglich zu verkaufen. Off. unter F. C. 1455 an Rudolf Mosse, Breslau.

## Gasthofs- Verkauf.

Schöner Gasthof mit 21 Schläfen, umliegend v. Dresden, bei 12-15.000 M. Anzahlung zu verkaufen. Nähe durch Max Gehrisch, Niederlößnitz, Heinrichstraße 10.

## Ritterguts- Verkauf.

5 Kilometer von der Stadt, an der Chaussee, hat im Ort Eisenbahnstation u. Telegraphie. Die Stadt mit Volk-Gymnasium, die Gegend landhaftlich sehr schön. Große 110 Hektar, die Hälfte Äcker, einige 80 Morgen kleine Wiesen, das übrige Wald, Harten- und Kornellenteiche. Die Gebäude sämmtl. maßig. Schloss 11 bezaub. Zimmer, 8 Morgen großer Park. Anzahlung nach Vereinbarung. Das tote und lebende Inventar sehr gut. Tonisch. Vier Räume ausgeschlossen. Auskunft erhält unter H. R. 2500 "Invalidenmarkt" Pirna.

## Villen- Grundstück

in Röthenbrosda, ca. 11500 Meter groß, in keiner Nähe, soll ich für 30.000 M. hypothekfrei verkaufen. Brandl, 21.000 M. Souterrain u. Röthe u. Aufzug, Wohnräume 1. Stock, u. Et. 10 Zimmer, Bade- u. Küch. Bäder u. Dienst. Bäder u. Dienst. Begrenzt werden man sich an G. Leube, Röthenbrosda.

## Waschhaus

zu kaufen od. zu pachten gefordert. Offert. unter E. U. 587 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein

## 1. Schönes Landgut

mit 100 Hektar Land, neue Geb., ums. Dresdens, direkt an der Bahn liegend, wird altert. preiswert verkaufen. Gute Hütte, Bäume, ob. Bauland, nehmen in Zahlung mit an. Selbst. erh. erh. durch G. Emil Voelkner, Friedberg in Sachsen.

Dampfziegelei,

zunächst der Elbe bei Meißen gelegen, 2 Mill. besser Siegel zum Teile nach Dresden, ar. Lager, gutem, meist neuem Inventar, zum Verkauf. Preis Grundstück liegt in einem Vorort Dresdens, mit elektrischer Bahnbeförde-

rung, unweit der Elbe u. Eisenbahn.

Sicherlich belieben Ihre Adr.

unter F. C. 393 in der Expedi-

tion d. Bl. niederzulegen.

Haus- und  
Fabrikgrundstück

mit Mehl, maltem Eisenstein,

einem neuem Kessel, Kipper,

Kohle, großen Arbeitsräumen,

zu verkaufen. Das Grundstück

liegt in einem Vorort Dresdens,

mit elektrischer Bahnbeförde-

rung, unweit der Elbe u. Eisenbahn.

Sicherlich belieben Ihre Adr.

unter F. C. 393 in der Expedi-

tion d. Bl. niederzulegen.

## Rittergut

mit 100 Hektar Land, neue Geb., ums. Dresden, direkt an der Bahn liegend, wird altert. preiswert verkaufen. Gute Hütte, Bäume, ob. Bauland, nehmen in Zahlung mit an. Selbst. erh. erh. durch G. Emil Voelkner, Friedberg in Sachsen.

Dampfziegelei,

zunächst der Elbe bei Meißen gelegen, 2 Mill. besser Siegel zum Teile nach Dresden, ar. Lager, gutem, meist neuem Inventar, zum Verkauf. Preis Grundstück liegt in einem Vorort Dresdens, mit elektrischer Bahnbeförde-

rung, unweit der Elbe u. Eisenbahn.

Sicherlich belieben Ihre Adr.

unter F. C. 393 in der Expedi-

tion d. Bl. niederzulegen.

## 2. Gasthöfe,

die größt. Establissemens d. hies. Gegend, mit prächt. Salen, ganz der Neuheit entsprechend, neu gebaut, im Preis von 20.000 M. bei 10.000 M. Anz. werden zahlreich baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 3. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 4. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 5. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 6. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 7. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 8. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem, stattlichem Garten, am Banch, mit elektr. Bahnlinie, großer täglicher Umlauf, gute Gebäude, 13 Jahre in einem Berlin, soll einzig. Verkaufslinie h. mit voll. Inventar baldig aus freier Hand verkauft werden. Zur Nebenzahlung sind 30.000 M. erh. Agenten ausgegliedert. Off. unter D. B. 062 erh. "Invalidenmarkt" Dresden.

## 9. Gasthöfe,

mit voller Bereitstellung, großem,

## Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Am Auftrag des Konkurs, Herr Otto Graf in Niederlößnitz, Nr. 154, Abt. A für Stolzen - Eckhaus mit Backerei, Hof, Garten und Seitengebäude -

Mittwoch, den 26. Mai 1897,

Nachmittags 3 Uhr

im Gasthof "Zum rothen Hirsch" in Stolzen

**Neuheiten!**

*Jaquettes, Kragen, Regensachen etc.*

kauft man  
fabelhaft billig in der **Fabrik von**  
**A. Buckwitz & Cohn**  
**22 Grunaerstrasse 22.**

Eigene Betriebswerkstätte

Eigene Betriebswerkstätte

## Linoleum

zum Belegen von  
Zimmern, Korridoren, Treppen etc.

		empfiehlt in großer Musterauswahl:			
Rixdorfer:		200 cm, bedruckt, Dual.	1 lb. Mtr. Mf.	6.60	200 cm, bedruckt, Dual. I lb. Mtr. Mf.
		200 "	"	5.50	200 " einfarbig,
		200 "	III	3.80	200 " Granit,
		200 " einfarbig	"	5.70	"
		200 "	II	4.60	270 cm, bedruckt, lb. Mtr. Mf. 6.00
		200 "	III	3.40	Muster bereitwillig und portofrei.
Läufer und Teppiche im Verhältnis.		Muster bereitwillig und portofrei.			

**Delmenhorster:**

**Ernst Pietsch,**  
**Moritzstraße 17,**  
**Gernbrecher 4079,**  
**Robelstoff-, Teppich-, Wachstuch-**  
**u. Linoleum-Handlung.**

# Möbel auf Abzahlung!

Um einem verehrlichen Publikum in jeder Hinsicht das Wettgehende zu bieten, stelle ich besonders für die Saison mein reichhaltig sortirtes **Möbelatelier** zum Verkauf mit dem Hinweis, daß die Preise auf **Abzahlung** nicht höher sind als gegen haar und empfiehlt:

Aleider - Schränke, Bettlos, Küchen - Schränke, Stühle, Tische, Waschtische, Bettstellen, Sofas, Divans, Matratzen, kompl. Betten, Kinderwagen, Gardinen und Teppiche etc.

lieferung vollständiger

### Ausstattungen.

**S. Osswald**

Dresden, Marienstraße 12,  
im Hause der Herren Weigel & Zeeh.

Kleine Anzahlung. Bequeme Abzahl.  
Kunden, die ihr Conto beglichen haben, erhalten Kredit ohne Anzahlung!

Bitte genau auf Nr. 12 zu achten!!!

## Mühlberg's



## Kinder-Garderobe



**Wallach.**  
7jährig, 165 Cm., gelumb, breit, in jedem Zug sicher, preiswert verläßlich bei

**Paul Neubert,**

Barberi. Schandauerstraße 62.

Von meinen räthm-

lichkeiten befamten viel-

fach bräumitteten

**Kanarien-**

Edehrollern

verleide sieftontens-

reiche Vorländer un-

ter ob rannte für Werth u. lebende

Anzahlung für 10, 12, 15, 20 M.

per Stück neg. Nachnahme n.

Ernst Kübel, Covis (Ede).

**Rasirmesser.**  
**Rasirapparate.**  
**Abziehriemen**

empfiehlt unter Horizont für Güte  
**W. Moritz Kunde, Kampfstr. 31.**

**Dresdner Lichtpause-Anstalt**

**Marschallstrasse 14**

(Fernsprecher Amt I, Nr. 4075)

liefer ich schnell in alter Ausführung, bei jeder Witterung.

## Kühl-Anlagen. Eisschränke.

Deutsches Reichs - Patent 70071. Patentiert in mehreren Ländern.

Betrieb ohne Maschinen, nur mit Eis.

Kein Temperatur - Wechsel, keine Betriebsstörung.

**R. Neumann, Dresden-N., Görlitzerstr. 5 u. 7.**

## Gegen übermässigen Schweiß

an den Füssen, unter den Armen und den lästigen Schwitzen, sowie gegen Wundläuse, Wundrissen, Juckkreis etc. bewährt sich vorsichtig und wird von ärztlichen Autoritäten empfohlen

## Tannoform-Streupulver

in gesetzlich geschützten Streubeuteln zu 50 Pf.  
In gleicher Weise wird der Gebrauch von 10%iger Tannoform-Salbe oder Seife und in besonders hartnäckigen Fällen von reinem Tannoform ärztlich empfohlen.

Zu beziehen durch die Apotheken des In- und Auslandes oder direct von  
**E. Merck, Chemische Fabrik Darmstadt.**



Festliche frohe  
Feierstunde

**Umzüge** in der Stadt, sowie nach auswärts mit den neuesten  
Patent-Polster-Möbelwagen übernommt unter  
Garantie besserer Ausführung  
**G. Thamm, Terrassenufer Nr. 10,**  
gegründet 1816.

## Rücklade-Gelegenheit

von: Altels a. d. L., Braunschweig, Bautzen, Breslau, Chemnitz, Glauchau, Görlitz, Hannover, Halle a. d. S., Johanngeorgenstadt, Leipzig, Plauen, Löbau, Magdeburg, Schwarzenberg, Wurzen, Zittau, Zwickau;  
nach: Bautzen, Berlin, Breslau, Chemnitz, Hamburg, Hannover, Leipzig, Magdeburg, München, Plauen i. B., Stuttgart, Zittau, Zwickau.

Fernsprechstelle 3024  
Amt L

# Braune und schwarze Halbschuhe,

Damen

4½ Mr.

Herren

5½ und 7½ Mr.

Kinder

von 1½ Mr. an!

Kernschien und Leder-Brandsohlen u. Kappen, also gute, deutsche Herma-Ware.  
Außerdem unerreichte Auswahl in

Saison-Neuheiten!



Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreibergasse 1—5.

Laden, I. und III. Stock.

Comfortable, 400 Mr. grosse Verkaufsräume gestatten diskretes, bequemes Probieren.

Fernsprecher 1699.

Maß und Reparatur.

Hervorragend praktische Neuheiten

## Uhren



bin ich stets in der Lage, dem laufenden Publikum zu civilen Preisen offerieren zu können, und gestatte ich mir, zu deren Besichtigung höflich einzuladen. Besonders erlaube ich mir, auf meine neuen überneuen u. goldenen St. Anteo-Remontoirs Uhren hinzuweisen, die in Ihren eingeladen Theilen genau nach meiner Angabe bisher gefertigt sind und hinsichtlich genauen Gangs allen Anforderungen entsprechen, die an einen vorzüglichen Zeitmeister gestellt werden können. Ich habe es mir lieber angelebt mein Laien, diese Uhren in ihrem Neuklang so zu präsentieren, daß dieselben mit einem starken, kräftigen Gehäuse auch die Außen vollendet Schönheit besitzen.

Probekundungswollt.

August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.

Größtes Lager solider Uhrketten

in massiv Gold, Silber, Goldschnitter (W.) in Double und Nadel (von 50 Pfennige an).

1 Wagenpferd

178 hoch, kräftig geb., mit l. fl. Gängen, braun, vollst. fehlerfrei, wird geliebt Bildnachr. 70. Rütscher Wolf.

## Heirath!



Junger Kaufmann, ab. 25 M., gebildet, von sehr angenehmem Aussehen u. liebem Char., in sich Lebensstellung u. mit ca. 5000 M. übel. Einkommen, wünscht die Bekanntschaft e. jungen Dame mit gleichen Eigenschaften beh. Verherrlichung zu machen. Damen mit entsprechendem Vermögen verlangt. L. mit Angabe der näheren Verhältnisse unter L. 30546 an die Exed. d. Bl. zu richten. Diskret. Ehren.

Victoria-Eis-Schränke,  
D. M. Patent,  
mit Zink- und Glas-  
Wänden,  
prächtig mit dem  
Königl. Sächs.  
Staatspreis.

Reymann & Göhler,  
Gruaustr. 4,  
nächst d. Vitzthu. Platz.

Hobelbank  
für Dilettanten,  
gebraucht, zu kaufen geliebt.  
Offer. und C. Z. 000 erbet.  
"Jubalidenbank" Dresden.

Billards,  
neu, von 300 Mark an. empfohlen  
Starte, jetzt Friedrichstraße 8.

Maschinensägen  
jeder Art fertigt M. Manoß,  
Gefäßhöfchenstr. 24, Dresden.

# Sch habe

aus den ersten Fabriken große Posten

# Leiderstoffe

zu beispiellos billigen Preisen erworben. Dieselben sind

# prachtvoll

in Geschmack und Qualität-Stoffe,

sonst: per Mr. 1,50, 2,25, 2,50, 3, 3,50, 4,00

jetzt: per Mr. 0,85, 1,40, 1,70, 2, 2,25, 2,75

# Siegfried Schlesinger

Hoflieferant

Nr. 6 König Johann-Straße Nr. 6.

# Sophas

in Kameeltaschen,  
Plüschi-, Woll- u. Fantasie-  
Stoffen, sowie

## Garnituren

in Seide, Plüschi-, Woll-  
und Fantasie - Stoffen  
empfiehlt die

**MÖBEL-FABRIK**  
und Möbelmagazin



Paulig's Leihbibliothek, Moritzstr. 9.

Täglicher Eingang

der neuesten und besten deutschen, französischen  
und englischen Literatur.

## Fertige

### Herren-, Damen- und Kinder-

# Wäsche

bei  
**Adolph Renner,**

12 Altmarkt 12.

## Gesucht

wird für einen armen, gesäumten Raum ein gebrauchter, leichter **Krantz-Fahrtuhl**, mit dem er sich auf lange Strecke auch selbst fortbewegen kann. Einige Angebote sind Kindern aufz. im Schaden abzugeben.

Zwei Plüschi-Garnituren,  
Schränke, Tische, Sofas, Bett-  
stühle, 6 M.; 2 Tische, à 3,50  
M., zu verl. Freibergstr. 37. 1.

**Pneumatik - Rover,**  
gebraucht, zu kaufen geliebt bis  
100 Mr. Otto Richter, Großen-  
hainstraße 5.

Neumodernisiren  
aller Tischler- und Polster-  
Möbel, sowie Gardinen-  
und Portières-Aufmachungen  
billig.

Fernsprecher: Amt 1,  
No. 4498.